

FUJIFILM

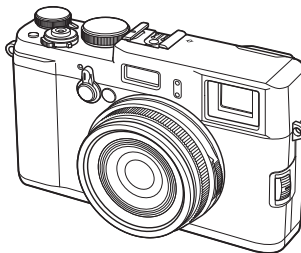
BL02403-102 **DE**

DIGITAL CAMERA

X100S

Bedienungsanleitung

Vielen Dank, dass Sie dieses Gerät erworben haben. In dieser Bedienungsanleitung wird beschrieben, wie Sie Ihre Digitalkamera FUJIFILM X100S verwenden und die dazugehörige Software installieren. Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch der Kamera aufmerksam durch.



Weitere Informationen zum Zubehör finden Sie auf unserer Website unter http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html

Weitere Informationen über die X100S finden Sie auf <http://fujifilm-x.com/x100s/>

Vor der Inbetriebnahme

Erste Schritte

Grundlagen des Fotografierens
und der Bildanzeige

Grundlagen der Filmaufnahme
und Wiedergabe

Die Q (Schnellmenü)-Taste

Mehr über das Fotografieren
und die Bildanzeige

Menüs

Anschlüsse

Technische Hinweise

Fehlerbehebung

Anhang

Exif Print

SD
XC I

PictBridge

HDMI®
HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

Zur eigenen Sicherheit



Vor dem Gebrauch sollten Sie diese Hinweise unbedingt lesen

Sicherheitshinweise




- Stellen Sie sicher, dass Sie die Kamera korrekt benutzen. Lesen Sie vor dem Gebrauch bitte sorgfältig diese Sicherheitshinweise und die *Bedienungsanleitung*.
- Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf, nachdem Sie sie gelesen haben.

Über die Symbole


In diesem Dokument werden die folgenden Symbole verwendet. Sie zeigen den Schweregrad der Verletzungen oder Sachbeschädigungen an, die entstehen können, wenn die mit dem Symbol markierte Information ignoriert wird und das Produkt als Folge davon nicht korrekt benutzt wird.


	WARNUNG	Dieses Symbol zeigt an, dass Nichtbeachtung der Informationen zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.
	VORSICHT	Dieses Symbol zeigt an, dass Nichtbeachtung der Informationen zu Verletzungen oder Sachbeschädigung führen kann.

Die folgenden Symbole zeigen die Art der zu beachtenden Anweisungen an.

	Dreieckige Symbole weisen den Benutzer auf eine Information hin, die beachtet werden muss („Wichtig“).
	Kreisförmige Symbole mit einem diagonalen Strich weisen den Benutzer darauf hin, dass die angegebene Aktion verboten ist („Verboten“).
	Gefüllte Kreise mit einem Ausrufezeichen weisen den Benutzer darauf hin, dass eine Aktion durchgeführt werden muss („Erforderlich“).

WARNUNG

 **Falls ein Problem auftritt, schalten Sie die Kamera aus, nehmen Sie den Akku heraus und ziehen sie den Stecker des AC-Netzadapters ab.** Wird die Kamera weiter verwendet, wenn Rauch aus ihr aufsteigt, wenn sie einen ungewöhnlichen Geruch entwickelt oder sich in einem anderen ungewöhnlichen Zustand befindet, kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen. Wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM Fachhändler.

 **Passen Sie auf, dass kein Wasser und keine Fremdkörper in die Kamera gelangen.** Falls Wasser oder ein Fremdkörper in die Kamera eingedrungen ist, müssen Sie die Kamera ausschalten, den Akku herausnehmen und den Stecker des AC-Netzadapters abziehen. Weiterer Gebrauch der Kamera kann einen Brand oder Stromschlag verursachen. Wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM Fachhändler.

WARNUNG



Verwenden Sie die Kamera nicht im Badezimmer oder in der Dusche. Dies kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.



Versuchen Sie niemals, an der Kamera Veränderungen vorzunehmen oder sie auseinanderzunehmen (öffnen Sie niemals das Gehäuse). Anderenfalls kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.



Sollte das Gehäuse durch Herunterfallen oder einen anderen Unfall aufbrechen, berühren Sie die freiliegenden Teile nicht. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag oder einer Verletzung durch das Berühren der beschädigten Teile führen. Entfernen Sie umgehend die Batterie und achten Sie dabei darauf, Verletzung und Stromschlag zu vermeiden. Bringen Sie das Produkt dann zwecks weiterer Beratung in das Geschäft, wo sie es erworben haben.



Das Verbindungskabel darf nicht modifiziert, erhitzt oder übermäßig verdreht oder gezogen und außerdem nicht mit schweren Gegenständen belastet werden. Das Kabel könnte hierdurch beschädigt werden und einen Brand oder Stromschlag verursachen. Falls das Kabel beschädigt ist, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Händler.



Legen Sie die Kamera nicht auf instabilen Flächen ab. Die Kamera kann hierdurch herunterfallen oder umkippen und Verletzungen verursachen.



Versuchen Sie niemals, Bilder aufzunehmen, während Sie sich fortbewegen. Verwenden Sie die Kamera nicht, während Sie laufen oder ein Auto steuern. Das kann dazu führen, dass Sie stürzen oder in einen Verkehrsunfall verwickelt werden.



Während eines Gewitters dürfen Sie die Metallteile der Kamera nicht berühren. Das kann einen Stromschlag verursachen infolge des Induktionsstroms von der Blitzentladung.









Benutzen Sie den Akku nur auf die angegebene Weise. Laden Sie den Akku wie angezeigt auf.



Den Akku nicht erhitzen, verändern oder auseinandernehmen. Lassen Sie den Akku nicht fallen und setzen Sie ihn keinen Stößen aus. Bewahren Sie den Akku nicht zusammen mit Metallgegenständen auf. Jede dieser Handlungen kann zum Explodieren oder Auslaufen des Akkus führen und somit Brände oder Verletzungen verursachen.



Verwenden Sie nur den zum Gebrauch mit dieser Kamera angegebenen Akku oder den angegebenen Netzadapter. Verwenden Sie keine von der angegebenen Versorgungsspannung abweichende Netzspannung. Bei Verwendung anderer Stromquellen kann es zu einem Brand kommen.

 WARNUNG	
	Falls aus der Batterie auslaufende Flüssigkeit in Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung kommt, spülen Sie den betroffenen Bereich mit klarem Wasser ab und begeben Sie sich sofort in ärztliche Behandlung oder wählen Sie die Notrufnummer.
	Laden Sie mit dem Ladegerät ausschließlich Akkus des hier angegebenen Typs auf. Das mitgelieferte Ladegerät eignet sich ausschließlich für den Gebrauch mit dem von der Kamera verwendeten Akkutyp. Wenn Sie mit dem Ladegerät herkömmliche Batterien oder andere Typen aufladbarer Batterien laden, können diese auslaufen, überhitzt werden oder platzen.
	Nicht in der Nähe von leicht entzündbaren Gegenständen, explosionsfähigen Gasen oder Staub verwenden.
	Zum Transport sollte der Akku in eine Digitalkamera eingesetzt werden oder in der Schutzhülle verstaut werden. Zur Aufbewahrung sollte der Akku immer in der Schutzhülle verstaut werden. Decken Sie zur Entsorgung die Batteriepole mit Isolierband ab. Der Kontakt mit anderen Metallgegenständen oder Batterien könnte den Akku zum Entzünden oder Explodieren bringen.
	Bewahren Sie Speicherkarten außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf. Speicherkarten sind klein und können daher leicht von Kleinkindern verschluckt werden. Achten Sie darauf, Speicherkarten außerhalb der Reichweite von Kleinkindern aufzubewahren. Wenn ein Kind eine Speicherkarte verschluckt, rufen Sie einen Arzt zu Hilfe oder wählen Sie eine Notrufnummer.

 VORSICHT	
	Verwenden Sie diese Kamera nicht an Orten, an denen starke Öldünste, Dampf, Feuchtigkeit oder Staub vorhanden sind. Dies kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
	Lassen Sie diese Kamera nicht an Orten liegen, an denen sie extrem hohen Temperaturen ausgesetzt wird. Lassen Sie die Kamera nicht an Orten wie etwa in einem geschlossenen Auto oder in direktem Sonnenlicht liegen. Das kann einen Brand verursachen.
	Außerhalb der Reichweite von Kleinkindern aufbewahren. Das Produkt könnte zu Verletzungen führen, wenn es in Kinderhände gerät.
	Legen Sie keine schweren Gegenstände auf die Kamera. Der schwere Gegenstand kann umkippen oder herunterfallen und Verletzungen verursachen.
	Bewegen Sie die Kamera nicht, während der Netzadapter noch angeschlossen ist. Ziehen Sie zum Abnehmen des Netzadapters nicht am Verbindungskabel. Das kann das Netzkabel oder die Verbindungskabel beschädigen und einen Brand oder Stromschlag verursachen.
	Decken Sie die Kamera oder den Netzadapter nicht mit einem Tuch oder einer Decke ab und wickeln Sie sie nicht darin ein. Das kann zu einem Hitzestau führen und das Gehäuse verformen oder einen Brand verursachen.
	Zum Reinigen der Kamera oder wenn Sie vorhaben, die Kamera längere Zeit nicht zu benutzen, nehmen Sie den Akku heraus und ziehen Sie den Stecker des Netzadapters ab. Anderenfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
	Trennen Sie nach beendetem Ladevorgang das Ladegerät von der Netzstromversorgung. Wenn Sie das Ladegerät an der Steckdose angeschlossen lassen, besteht Brandgefahr.
	Wenn Sie zu nah am Auge einer Person blitzen, kann dies zu kurzzeitiger Beeinträchtigung der Sehkraft führen. Besondere Vorsicht ist beim Fotografieren von Babys und Kleinkindern erforderlich.
	Beim Entnehmen einer Speicherkarte kann diese zu schnell aus dem Schlitz springen. Halten Sie einen Finger gegen die Karte und entnehmen Sie sie vorsichtig. Die ausgeworfene Karte könnte Verletzungen verursachen bei den Personen, die von ihr getroffen werden.
	Lassen Sie das Kamerainnere regelmäßig überprüfen und reinigen. Staubanhäufungen in der Kamera können einen Brand oder Stromschlag verursachen. Wenden Sie sich für eine Reinigung des Kamerainneren alle zwei Jahre an Ihren FUJIFILM-Fachhändler. Bitte beachten Sie, dass dieser Wartungsdienst kostenpflichtig ist.
	Es besteht Explosionsgefahr, falls der Akku nicht richtig ausgetauscht wird. Nur durch den gleichen oder einen gleichwertigen Typ ersetzen.

Akku und Stromversorgung

Hinweis: Überprüfen Sie den Batterietyp, den Ihre Kamera verwendet, und lesen Sie die entsprechenden Kapitel.

Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie ordnungsgemäß mit Batterien umgehen und deren Lebensdauer verlängern können. Der unsachgemäße Umgang mit Batterien kann deren Lebensdauer verkürzen, oder Auslaufen, Überhitzung, Brand oder Explosionen verursachen.

Lithium-Ionen-Akkus

Lesen Sie diesen Abschnitt, wenn in Ihrer Kamera ein Lithium-Ionen-Akku verwendet wird.

Der Akku ist bei der Auslieferung nicht geladen. Laden Sie den Akku vor Gebrauch auf. Lassen Sie den Akku in seinem Behälter, wenn er nicht benutzt wird.

■ Hinweise zum Akku

Bei Nichtgebrauch verliert der Akku allmählich seine Ladung. Laden Sie den Akku ein oder zwei Tage vor Gebrauch auf.

Die Lebensdauer des Akkus kann verlängert werden, wenn die Kamera ausgeschaltet wird, solange sie nicht benutzt wird.

Die Akkukapazität sinkt bei niedrigen Temperaturen; bei Kälte funktioniert ein entladener Akku möglicherweise nicht. Halten Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku an einem warmen Ort bereit und tauschen Sie ihn bei Bedarf aus, oder bewahren Sie den Akku in Ihrer Tasche oder an einem anderen warmen Ort auf und setzen Sie ihn nur in die Kamera ein, wenn Sie Aufnahmen machen. Setzen Sie den Akku nicht dem direkten Kontakt mit Handwärmern oder anderen Heizgeräten aus.

■ Laden des Akkus

Laden Sie den Akku im mitgelieferten Ladegerät auf. Die Ladezeiten erhöhen sich bei Umgebungstemperaturen unter +10 °C oder über +35 °C. Versuchen Sie nicht, den Akku bei Temperaturen über 40 °C zu laden; bei Temperaturen unter 0 °C kann der Akku nicht geladen werden.

Versuchen Sie nicht, einen voll aufgeladenen Akku noch einmal aufzuladen. Der Akku muss jedoch vor dem Aufladen nicht vollständig entladen sein.

Der Akku kann sich unmittelbar nach dem Aufladen oder nach Gebrauch warm anfühlen. Das ist normal.

■ Akkulebensdauer

Bei normalen Temperaturen kann der Akku etwa 300 Mal geladen werden. Eine merkliche Verkürzung der Betriebsdauer des Akkus deutet darauf hin, dass der Akku das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat und ausgetauscht werden sollte.

■ Aufbewahrung

Die Leistung kann beeinträchtigt werden, wenn der Akku längere Zeit bei voller Ladung nicht benutzt wird. Entladen Sie den Akku vor der Lagerung.

Wenn die Kamera für längere Zeit nicht benutzt wird, nehmen Sie den Akku heraus und lagern Sie ihn an einem trockenen Ort bei einer Umgebungstemperatur von +15 °C bis +25 °C. Nicht an Orten mit extremen Temperaturen lagern.

■ Vorsichtshinweise: Umgang mit dem Akku

- Transportieren oder lagern Sie ihn nicht zusammen mit Gegenständen aus Metall wie z.B. Halsketten oder Haarnadeln.
- Setzen Sie ihn nicht offenem Feuer oder Hitze aus.
- Nehmen Sie ihn nicht auseinander und verändern Sie ihn nicht.
- Benutzen Sie nur geeignete Ladegeräte.
- Entsorgen Sie verbrauchte Akkus sofort.
- Lassen Sie ihn nicht fallen und setzen Sie ihn keinen Stößen aus.
- Lassen Sie ihn nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Halten Sie die Kontakte sauber.
- Der Akku und das Kameragehäuse können sich nach längerem Gebrauch warm anfühlen. Das ist normal.

Alkali-Mangan-Batterien/NIMH-Akkus der Größe AA

Lesen Sie diesen Abschnitt, wenn in Ihrer Kamera Alkali-Batterien oder Ni-MH-Akkus der Größe AA benutzt werden. Informationen über geeignete Batterietypen finden Sie an anderer Stelle in der Bedienungsanleitung der Kamera.

■ Vorsichtshinweise: Umgang mit den Akkus

- Setzen Sie den Akku nicht Wasser, offenen Flammen oder Hitze aus und lagern Sie ihn nicht in warmen oder feuchten Umgebungen.
- Transportieren oder lagern Sie ihn nicht zusammen mit Gegenständen aus Metall wie z.B. Halsketten oder Haarnadeln.
- Nehmen Sie die Akkus und das Gehäuse nicht auseinander und verändern Sie sie nicht.
- Setzen Sie ihn keinen harten Stößen aus.
- Akkus, die undicht, verformt oder verfärbt sind, dürfen nicht verwendet werden.
- Bewahren Sie ihn außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.
- Setzen Sie die Akkus richtig herum ein.
- Verwenden Sie alte und neue Akkus, Akkus mit unterschiedlichem Ladestand sowie Akkus verschiedener Typen nicht zusammen.
- Nehmen Sie die Akkus heraus, wenn die Kamera für einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird. Bitte beachten Sie, dass die Uhr der Kamera zurückgestellt wird.
- Die Akkus können sich unmittelbar nach Gebrauch warm anfühlen. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie die Akkus abkühlen, bevor Sie sie anfassen.
- Die Akkukapazität kann bei niedrigen Temperaturen verringert sein. Halten Sie Ersatzakkus in einer Tasche oder an einem anderen warmen Ort bereit und tauschen Sie die Akkus bei Bedarf aus. Kalte Akkus können einen Teil ihrer Ladung wiedererlangen, wenn

Sie aufgewärmt werden.

- Fingerabdrücke und andere Verschmutzungen auf den Kontakten der Akkus können die Leistung beeinträchtigen. Reinigen Sie die Pole gründlich mit einem weichen, trockenen Tuch, bevor Sie sie in die Kamera einsetzen.



Wenn Flüssigkeit aus den Akkus ausgetreten ist, reinigen Sie das Akkufach gründlich, bevor Sie neue Akkus einsetzen.



Sollten Haut oder Kleidungsstücke mit Batterieflüssigkeit in Kontakt geraten, spülen Sie den betroffenen Bereich mit Wasser ab. **Wenn Flüssigkeit in Ihre Augen gelangt, spülen Sie den betroffenen Bereich sofort mit Wasser aus und begeben Sie sich in ärztliche Behandlung. Reiben Sie Ihre Augen nicht. Wenn Sie diese Vorsichtsmaßnahme nicht beachten, besteht die Gefahr einer dauerhaften Schädigung des Sehvermögens.**

■ NiMH-Akkus

Die Kapazität von Ni-MH-Akkus kann vorübergehend beeinträchtigt werden, wenn sie lange nicht verwendet wurden oder wenn sie wiederholt aufgeladen wurden, bevor sie vollständig entladen waren. Das ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion. Die Kapazität kann erhöht werden, indem die Akkus wiederholt mit der Option Entladen im Setup-Menü der Kamera entladen und mit einem Akkuladegerät neu aufgeladen werden.

ⓘ **VORSICHT:** Benutzen Sie die Option Entladen nicht bei Alkali-Batterien.

Die Kamera verbraucht auch nach dem Abschalten eine geringe Menge Strom. Ni-MH-Akkus, die für längere Zeit in der Kamera gelassen wurden, können so weit entladen sein, dass sie nicht mehr voll funktionsfähig sind. Die Akkuleistung kann auch nachlassen, wenn die Akkus z.B. in einem Blitzgerät entladen worden sind. Benutzen Sie die Option Entladen im Setup-Menü der Kamera, um Ni-MH-Akkus zu entladen. Wenn die Akkus auch nach wiederholtem Auf- und Entladen schnell leer werden, haben sie das Ende ihrer Lebensdauer erreicht und müssen ersetzt werden.

Ni-MH-Akkus können in einem Akkuladegerät aufgeladen werden (separat erhältlich). Akkus können sich nach dem Aufladen warm anfühlen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Ladegeräts. Benutzen Sie das Ladegerät nur mit geeigneten Akkus.

NiMH-Akkus verlieren allmählich ihre Ladung, wenn sie nicht benutzt werden.

■ Entsorgung

Entsorgen Sie verbrauchte Batterien und Akkus gemäß den örtlich geltenden Vorschriften.

Wechselstromadapter (Separat erhältlich)

Dieser Abschnitt bezieht sich auf alle Kameramodelle. Verwenden Sie nur zum Gebrauch mit dieser Kamera bestimmte FUJIFILM-Netzadapter. Andere Adapter können die Kamera beschädigen.

- Der Netzadapter ist nur für den Gebrauch innerhalb geschlossener Räume bestimmt.
- Überzeugen Sie sich davon, dass der Gleichstromstecker sicher mit der Kamera verbunden ist.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie den Adapter abnehmen. Ziehen Sie immer am Stecker, nicht am Kabel.
- Benutzen Sie ihn nicht mit anderen Geräten.
- Nehmen Sie ihn nicht auseinander.
- Setzen Sie ihn nicht großer Hitze oder Feuchtigkeit aus.
- Setzen Sie ihn keinen harten Stößen aus.
- Während des Betriebs kann der Netzadapter brummen oder sich erhitzen. Das ist normal.
- Wenn der Adapter den Rundfunkempfang stört, richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder bringen Sie sie an einen anderen Ort.

Verwendung der Kamera

- Richten Sie die Kamera nicht auf extrem helle Lichtquellen wie etwa auf die Sonne an einem wolkenlosen Himmel. Anderenfalls kann der Bildsensor der Kamera beschädigt werden.
- Starkes Sonnenlicht, das durch den Sucher gebündelt wird, kann das Bedienfeld des elektronischen Suchers (EVF) beschädigen. Richten Sie den elektronischen Sucher nicht auf die Sonne.

Machen Sie Testaufnahmen

Vor Aufnahmen bei wichtigen Anlässen (z.B. auf einer Hochzeit oder bevor Sie die Kamera auf eine Reise mitnehmen) sollten Sie eine Probeaufnahme machen und sich das Ergebnis ansehen, um sicherzugehen, dass die Kamera normal funktioniert. Die FUJIFILM Corporation übernimmt keine Haftung für Schäden oder entgangene Gewinne aufgrund einer Fehlfunktion des Produkts.

Hinweise zum Urheberrecht

Sofern sie nicht ausschließlich zum persönlichen Gebrauch bestimmt sind, dürfen mit Ihrer Digitalkamera aufgenommene Bilder nicht in einer Weise benutzt werden, die Urheberrechte ohne die Zustimmung des Inhabers verletzt. Beachten Sie bitte auch, dass es einige Einschränkungen hinsichtlich des Fotografierens bei Bühnenaufführungen, Unterhaltungsveranstaltungen und auf Ausstellungen gibt, selbst wenn die Fotos nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt sind. Die Benutzer dieser Kamera werden auch darauf hingewiesen, dass die Übertragung des Inhalts von Speicherkarten, die urheberrechtlich geschützte Bilder oder Daten enthalten, nur innerhalb der urheberrechtlich festgelegten Einschränkungen erlaubt ist.

Umgang

Um eine einwandfreie Bildaufzeichnung zu gewährleisten, darf sie während der Aufzeichnung eines Bildes keinen Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt werden.

Flüssigkristall

Falls das Display beschädigt werden sollte, achten Sie darauf, nicht mit den Flüssigkristallen in Kontakt zu kommen. Treffen Sie die angegebene Sofortmaßnahme, falls eine der folgenden Situationen eintritt:

- **Wenn Flüssigkristall in Kontakt mit Ihrer Haut kommt**, reinigen Sie den Bereich mit einem Tuch und waschen Sie ihn anschließend gründlich mit Seife und fließendem Wasser ab.
- **Wenn Flüssigkristall in Ihre Augen gelangt**, spülen Sie das betroffene Auge mindestens 15 Minuten lang mit sauberem Wasser und suchen Sie dann einen Arzt auf.
- **Wenn Flüssigkristall verschluckt wird**, spülen Sie Ihren Mund gründlich mit Wasser aus. Trinken Sie große Mengen Wasser und führen Sie Erbrechen herbei, suchen Sie anschließend einen Arzt auf.

Auch wenn das Display mit hochpräziser Technologie gefertigt wurde, kann es einige Pixel enthalten, die immer oder gar nicht leuchten. Dies ist keine Fehlfunktion und die aufgenommenen Bilder sind davon nicht betroffen.

Warenzeichen

xD-Picture Card und **xD** sind Warenzeichen der FUJIFILM Corporation. Die hier verwendeten Schriftarten sind ausschließlich von DynaComware Taiwan Inc. entwickelt worden. Macintosh, QuickTime und Mac OS sind Markenzeichen der Apple Inc. in den USA und in anderen Ländern. Windows 8, Windows 7, Windows Vista und das Windows-Logo sind Markenzeichen der Microsoft-Unternehmensgruppe. Adobe und Adobe Reader sind entweder Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern. Das SDHC- und das SDXC-Logo sind Warenzeichen von SD-3C, LLC. Das HDMI-Logo ist ein Warenzeichen. YouTube ist ein Warenzeichen von Google Inc. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Handelsnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.

Elektrische Interferenz

Bei dieser Kamera kann es zu Interferenzen mit Geräten in Krankenhäusern oder in der Luftfahrt kommen. Wenden Sie sich an das Krankenhaus- bzw. Luftfahrtpersonal, bevor Sie die Kamera in einem Krankenhaus oder an Bord eines Flugzeugs benutzen.

Exif-Print (Exif Version 2.3)

Exif Print ist ein neu überarbeitetes Dateiformat für Digitalkameras, bei dem mit den Fotos gespeicherte Informationen für die optimale Farbwiedergabe beim Druck benutzt werden.

WICHTIGER HINWEIS: Bitte vor Verwendung der Software lesen

Der direkte oder indirekte Export lizenzierter Software, im Ganzen oder teilweise, ohne Genehmigung der zuständigen Behörden, ist untersagt.

HINWEISE

Um die Gefahr eines Brands oder eines Stromschlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit aus.

Bitte lesen Sie die „Sicherheitshinweise“ und stellen Sie sicher, dass Sie sie verstanden haben, bevor Sie die Kamera verwenden.

Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte in Privathaushalten

In der Europäischen Union, Norwegen, Island und Liechtenstein: Dieses Symbol auf dem Produkt, in der Bedienungsanleitung und dem Garantieschein und/oder auf der Verpackung zeigt an, dass dieses Produkt nicht als Haushaltsabfall behandelt werden darf. Bringen Sie es stattdessen zu einer entsprechenden Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten.



Wenn Sie sicherstellen, dass dieses Produkt korrekt entsorgt wird, helfen Sie damit bei der Vermeidung potentieller Belastungen der Umwelt und der menschlichen Gesundheit, welche anderenfalls durch die unsachgemäße Entsorgung dieses Produkts entstehen können.

Dieses Symbol auf den Batterien oder Akkus zeigt an, dass diese nicht als Haushaltsabfall behandelt werden dürfen.



Wenn Ihr Gerät Batterien oder Akkus enthält, die sich leicht entnehmen lassen, entsorgen Sie diese bitte separat entsprechend den örtlichen Bestimmungen.

Das Recycling der Materialien hilft, natürliche Ressourcen zu bewahren. Detailliertere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden, Ihrem Entsorgungsdienst oder in dem Geschäft, in dem Sie dieses Produkt erworben haben.

In Ländern außerhalb der Europäischen Union, Norwegens, Islands und Liechtensteins: Wenn Sie dieses Produkt einschließlich der Batterien oder Akkus entsorgen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Behörden und erkundigen Sie sich nach der korrekten Entsorgung.

Anmerkungen zu dieser Bedienungsanleitung

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung und die Warnhinweise im Abschnitt „Zu Ihrer Sicherheit“ (📖 ii) aufmerksam durch, bevor Sie die Kamera verwenden. Informationen zu spezifischen Themen finden Sie in den unten aufgeführten Informationsquellen.

Inhaltsverzeichnis..... 📖 x

Das „Inhaltsverzeichnis“ bietet einen Überblick über das gesamte Handbuch. Die wichtigsten Bedienungsvorgänge der Kamera werden hier aufgeführt.

Fehlerbehebung 📖 111

Haben Sie ein konkretes Problem mit der Kamera? Hier finden Sie die Antwort.

Warnmeldungen und -anzeigen..... 📖 115

Was steckt hinter dem blinkenden Symbol oder der Fehlermeldung auf dem Display?

Glossar..... 📖 118

Hier finden Sie die Bedeutung einiger technischer Begriffe.

Einschränkungen bei den Kameraeinstellungen..... 📖 125

Hinweise zu den Einschränkungen für die in den einzelnen Aufnahmemodi verfügbaren Optionen finden Sie auf Seite 125.

Speicherkarten

Bilder können auf optional erhältlichen SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten gespeichert werden (📖 15), in dieser Bedienungsanleitung „Speicherkarten“ genannt.

Pflege der Kamera

Damit Sie lange Freude an Ihrer Kamera haben, reinigen Sie das Kameragehäuse nach jeder Verwendung mit einem weichen, trockenen Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung weder Alkohol noch Verdüner noch andere flüchtige Chemikalien, welche das Leder am Kameragehäuse verformen oder verfärben könnten. Flüssigkeiten auf der Kamera sollten sofort mit einem weichen, trockenen Tuch entfernt werden. Entfernen Sie Staub mit einem Objektivreinigungspinsel vom Objektiv und vom Display und wischen Sie alles anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch ab. Hartnäckige Flecken können durch sanftes Abwischen mit FUJIFILM-Objektivreinigungspapier entfernt werden, auf das zuvor etwas Objektivreinigungsflüssigkeit getropft wurde. Achten Sie darauf, dass Objektiv und Monitor nicht zerkratzt werden.

Inhaltsverzeichnis

Zur eigenen Sicherheit.....	ii
Sicherheitshinweise	ii
HINWEISE	vii
Anmerkungen zu dieser Bedienungsanleitung	viii
Pflege der Kamera.....	ix

Vor der Inbetriebnahme

Symbole und Konventionen	1
Mitgeliefertes Zubehör.....	1
Teile der Kamera	2
Der Funktionswähler	4
Die Navigationssteuerung	5
Kameraanzeigen	6
Aufnahme: Optischer Sucher	6
Aufnahme: Elektronischer Sucher.....	7
Bildanzeige: Elektronischer Sucher.....	7
Aufnahme: LCD-Monitor.....	8
Bildanzeige: LCD-Monitor.....	8

Erste Schritte

Befestigung des Trageriemens.....	9
Aufladen des Akkus.....	11
Einsetzen von Akku und Speicherkarte	12
Unterstützte Speicherkarten.....	15
Ein- und Ausschalten der Kamera.....	16
Grundeinstellung	17

Auswahl der Anzeige	18
Sucher scharfstellen.....	19
Displayhelligkeit anpassen	19
Helles Umgebungslicht.....	19
Verwendung des Hybrid-Suchers	20
Die DISP/BACK-Taste	21
Optischer Sucher: Aufnahme.....	21
Elektronischer Sucher: Aufnahme.....	21
LCD-Monitor: Aufnahme.....	21
Sucher/LCD-Monitor: Bildanzeige.....	22

Grundlagen des Fotografierens und der Bildanzeige


























Fotos machen	23
Bilder anzeigen.....	25
Anzeigen von Bildern in der Einzelbildansicht	25
Bildinformationen anzeigen.....	26
Zoomen während der Wiedergabe	26
Mehrfeld-Bildanzeige.....	27
Bilder löschen.....	28
Verwenden des Blitzes	29
Makro-Modus (Nahaufnahmen).....	31


























Grundlagen der Filmaufnahme und Wiedergabe


















Aufnahmen von High-Definition-Filmen (HD).....	32
Abspielen von Filmen.....	33

Die Q (Schnellmenü)-Taste	
Verwendung der Q (Schnellmenü)-Taste	34
Mehr über das Fotografieren und die Bildanzeige	
Einen Belichtungsmodus wählen	36
Programmautomatik (P).....	36
Blendenautomatik (S)	37
Zeitautomatik (A)	38
Manuelle Belichtungssteuerung (M).....	39
Belichtungszeit und Blende.....	40
Langzeitbelichtungen (T/B)	41
Zeit (T).....	41
Langzeitbelichtung (B)	41
WEISSABGLEICH	42
Empfindlichkeit	44
AUTO.....	45
Fokusmodus	46
MF-Assistent.....	47
Auswahl des Fokussmessfeldes	48
Fokus-/Belichtungsverriegelung	49
Belichtungskorrektur	51
Belichtungsmessung	52
Verwendung des Selbstausslösers	53
Filmsimulation	55
Belichtungsreihe	56
Mehrfachbelichtungen	57
Serienaufnahmen (Burst-Modus)	58
Anzeigen von Bildern einer Aufnahmeserie	59
Panoramen	60
Panoramen betrachten.....	62
Aufnahme von Bildern im RAW-Format	63
JPEG-Kopien von RAW-Bildern erstellen	64
Der ND-Filter	65
Bildsuche	66
Fotobuch-Assistent	67
Erstellen eines Fotobuchs.....	67
Betrachten von Fotobüchern	68
Fotobücher bearbeiten und löschen	68
Die Fn-Taste	69
Speichern der Einstellungen	70
Erweiterte Filmaufnahme	71
Tiefenschärfe	71
Vor dem Aufnehmen	71
Verwendung eines externen Mikrofons	71


Menüs

Verwendung der Menüs: Aufnahmemodus	72
Optionen im Aufnahmemenü (Fotos).....	72
 SELBSTAUSLÖSER.....	72
 ISO.....	72
 BILDGRÖSSE.....	72
 BILDQUALITÄT.....	73
 DYNAMIKBEREICH.....	73
 FILMSIMULATION.....	73
 FILMSIMULATION-SERIE.....	73
 ND-FILTER.....	73
 FARBE.....	74
 SCHÄRFE.....	74
 TON LICHTER.....	74
 SCHATTIER. TON.....	74
 RAUSCH REDUKTION.....	74
 NR LANGZ. BELICHT.....	74
 BEN.EINST. AUSW.....	74
 CUST BEARB/SPEICH.....	74
 Fn-TASTE.....	74
 DISPLAY EINSTELL.....	75
 RAHMENHILFE.....	76
 WEITWINKELKONV.....	76
 MF-ASSISTENT.....	76
 ERWEITER. FILTER.....	77
 AF MODUS.....	77
 HILFSLICHT.....	78
 AE/AF LOCK MODUS.....	78

 AE/AF-LOCK TASTE.....	78
 KORR. AF-RAHMEN.....	78
 BLITZ.....	79
 ROTE-AUGEN-KORR.....	79
 ORG BILD SPEICH.....	79
Optionen im Aufnahmemenü (Filmmodus).....	80
 VIDEO MODUS.....	80
 FILMSIMULATION.....	80
 MIKRO LAUTSTÄRKE.....	80
 DISPLAY EINSTELL.....	80
 WEITWINKELKONV.....	80
Verwendung der Menüs: Bildanzeigemodus	81
Optionen im Wiedergabemenü.....	81
 RAW-KONVERTIERUNG.....	81
 LÖSCHEN.....	81
 AUSSCHNEIDEN.....	81
 GRÖSSE ÄNDERN.....	82
 SCHÜTZEN.....	82
 BILD DREHEN.....	83
 KOPIEREN.....	83
 ROTE-AUGEN-KORR.....	84
 AUTO DIASCHAU.....	84
 FOTOBUCH ASSIST.....	85
 AUSW. FÜR UPLOAD.....	85
 BILDSUCHE.....	85
 FOTO ORDERN (DPOF).....	86
 SEITENVERHÄLTNIS.....	86
 WIEDERG.LAUT.....	86

Hauptmenü	87
Verwendung des Hauptmenüs	87
Optionen im Hauptmenü	88
 DATUM/ZEIT	88
 ZEITDIFF.	88
 言語/LANG.	88
 RESET	88
 RUHE MODUS	88
 BILDNUMMER.....	89
 FOKUSRING	89
 FOKUSKONTROLLE.....	89
 FOKUS MASSEINHEIT	89
 TON SETUP	90
 DISPLAY SETUP	90
 POWER MANAGEMENT.....	91
 OS STROMSPARMOD.	91
 BLENDEZAHL.....	91
 FARBRAUM.....	91
 Eye-Fi-ÜBERTR.....	92
 FORMATIEREN	92

Anschlüsse

Anzeige von Bildern auf einem Computer	93
Windows: Installation von MyFinePix Studio.....	93
Macintosh: Installation von RAW FILE CONVERTER.....	95
Importieren von Bildern oder Filmen in Mac (Macintosh).....	96
Anschließen der Kamera.....	97
Bilderdruck über USB	99
Anschließen der Kamera.....	99
Ausgewählte Bilder drucken	99
Ausdrucken eines DPOF-Druckauftrags	100
Erstellen eines DPOF-Druckauftrags	101
MIT DATUM  / OHNE DATUM	102
RÜCKSETZEN.....	103
Bildanzeige auf einem Fernseher	104

Technische Hinweise

Optionales Zubehör	105
Zubehör von FUJIFILM.....	105
Adapterringe anbringen.....	107
Anbringen der Gegenlichtblenden.....	107
Anbringen der Schutzfilter.....	107
Der Weitwinkelkonverter WCL-X100.....	108
Anschließen der Kamera an andere Geräte.....	109
Pflege der Kamera	110
Aufbewahrung und Verwendung.....	110
Reisen	110

Fehlerbehebung

Probleme und Lösungen	111
Warnmeldungen und -anzeigen	115

Anhang

Glossar	118
Kapazität von Speicherkarten	119
Technische Daten	120
Einschränkungen bei den Kameraeinstellungen	125

Vor der Inbetriebnahme

Symbole und Konventionen

In diesem Handbuch werden folgende Symbole verwendet:

- ⓘ Diese Informationen sollten vor der Verwendung gelesen werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb der Kamera sicherzustellen.
- 🔍 Zusätzliche Informationen, die beim Gebrauch der Kamera hilfreich sein können.
- 📖 Andere Seiten in dieser Bedienungsanleitung, auf denen verwandte Informationen gefunden werden können.

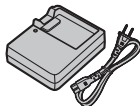
Menüs und anderer auf den Anzeigen angezeigter Text sind **fettgedruckt**. Auf den Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung ist die Anzeige u. U. zur Veranschaulichung vereinfacht dargestellt.

Mitgeliefertes Zubehör

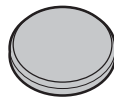
Folgende Gegenstände sind im Lieferumfang der Kamera enthalten:



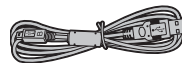
Akku NP-95



Batterieladegerät BC-65N



Objektivdeckel



USB-Kabel



CD-ROM



Klammer-Anbringungs Werkzeug

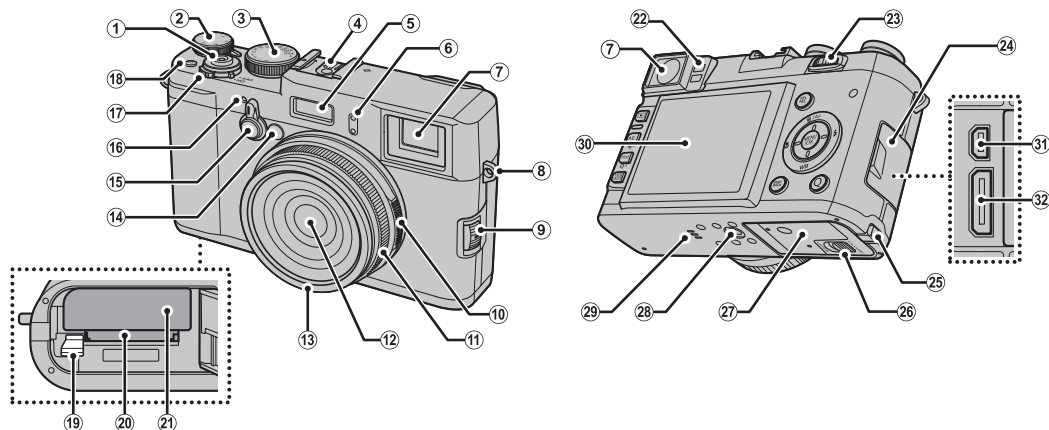


Metall-Trageriemenklammern
(x2)

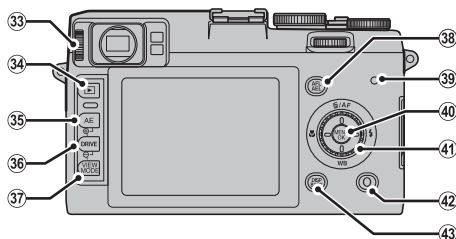
- Bedienungsanleitung
(diese Anleitung)
- Schulterriemen
- Schutzabdeckungen (x 2)

Teile der Kamera

Weitere Informationen finden Sie jeweils auf der Seite, die rechts neben dem Bedienelement aufgeführt ist.



1 Auslöser	111	13 Frontring	107	24 Anschlussabdeckung.....	71, 97, 99, 104
2 Einstellrad für die Belichtungskorrektur	51	14 AF-Hilfslicht	78	25 Kabelkanalabdeckung für den Gleichstromkoppler	
3 Einstellrad für die Belichtungszeit ...	36, 37, 38, 39	Selbstauslöserkontrollleuchte	53	26 Akkufachverriegelung	12
4 Blitzschuh	30, 109	15 Sucherauswahl taste	20	27 Akkufachabdeckung.....	12
5 Blitz	29	16 Mikrofon (R).....	32	28 Stativgewinde	
6 Mikrofon (L)	32	17 ON/OFF -Schalter	16	29 Lautsprecher	33
7 Sucherfenster.....	18	18 Fn (Funktions-) Taste	69	30 LCD-Monitor.....	18
8 Trageriemens-Öse.....	9	19 Akku-Schnappriegel.....	12	31 USB-Mehrfachanschluss	97, 99
9 Drehschalter zur Auswahl des Fokusmodus...23, 46		20 Steckplatz für die Speicherkarte.....	13	32 Mini-HDMI-Anschluss	104
10 Blendenring	38, 39	21 Akkufach	12		
11 Fokusring	46	22 Augensensor	18		
12 Objektivix	23 Navigationssteuerung	5		



33	Dioptrieneinstellung	19	37	VIEW MODE-Taste	18	41	Wählrad	4
34	▶ (Wiedergabe)-Taste	25	38	AFL/AEL (Autofokus-Sperre/ Belichtungsautomatik)-Taste	46, 49, 78	42	Q (Schnellmenü)-Taste	19, 34
35	AE (Belichtungsautomatik)-Taste	52	39	Anzeigelampe (siehe unten)		43	DISP (Display)/BACK-Taste	21
36	⌕ (Vergrößerung)-Taste	26, 27	40	MENU/OK-Taste	4		⏻ (Ruhemodus)-Taste	5
36	DRIVE-Taste	32, 56, 57, 58, 60	43	Sicherheitssperre	4			
36	Ⓜ (Verkleinerung)-Taste	26, 27						

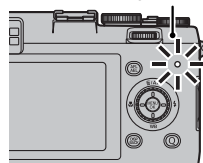
Die Anzeigelampe

Die Anzeigelampe zeigt den Status der Kamera folgendermaßen an:

Anzeigelampe	Kamerastatus
Leuchtet grün	Scharf gestellt.
Blinkt grün	Verwackel-, Scharfstell- oder Belichtungswarnung. Das Bild kann aufgenommen werden.
Blinkt grün und orange	Die Bilder werden gespeichert. Es können weitere Bilder aufgenommen werden.
Leuchtet orange	Die Bilder werden gespeichert. Es können gegenwärtig keine weiteren Bilder aufgenommen werden.
Blinkt orange	Blitz lädt; der Blitz wird nicht ausgelöst, wenn ein Bild aufgenommen wird.
Blinkt rot	Objektiv- oder Speicherfehler.

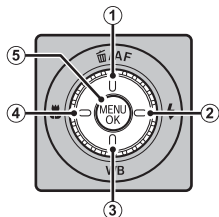
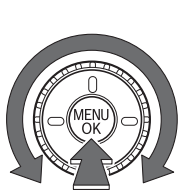
◆ Warnmeldungen können auch im Display erscheinen (☰ 5).

Anzeigelampe



Der Funktionswähler

Drehen Sie den Funktionswähler oder drücken Sie ihn nach oben (①), rechts (②), unten (③) oder nach links (④), um die Menüpunkte zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK** (⑤), um eine Auswahl zu treffen.



Der Funktionswähler dient auch als die folgenden Tasten:



- ①: (Löschen)-Taste (📖 28)/**AF** (Autofokus)-Taste (📖 48)
- ②: (Blitz)-Taste (📖 29)
- ③: **WB** (Weißabgleich)-Taste (📖 42)
- ④: (Makro)-Taste (📖 31)

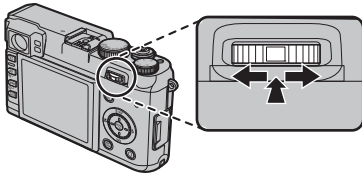
Sie können den Funktionswähler auch drehen, um eine Kombination aus Belichtungszeit und Blende zu wählen (Programmverschiebung; 📖 36) oder um die Belichtungszeit in Schritten von $\frac{1}{3}$ LW anzupassen (📖 37, 39).



Sicherheitsperre

Um die Taste **Q** zu verriegeln und um zu verhindern, dass der Funktionswähler als **AF**-, Blitz-, Weißabgleichs- oder Makrotaste verwendet wird, drücken Sie **MENU/OK**, bis angezeigt wird. Dies verhindert ein unbeabsichtigtes Betätigen dieser Bedienelemente während der Aufnahme. Drücken Sie für die Freigabe dieser Bedienelemente **MENU/OK**, bis nicht mehr angezeigt wird.




Die Navigationssteuerung

Wird die Navigationssteuerung links oder rechts gedrückt, wird die gleiche Funktion wie beim Drehen des Funktionswählers durchgeführt. Damit kann auch eine Kombination aus Belichtungszeit und Blende (Programmverschiebung;  36) gewählt oder die Belichtungszeit in Schritten von $\frac{1}{3}$ LW ( 38, 39) angepasst werden.



Sie können auch auf die Mitte der Navigationssteuerung drücken, um den Fokusbereich zu vergrößern, der im elektronischen Sucher oder auf dem LCD-Monitor ausgewählt wurde, oder um den aktiven Fokuspunkt während der Wiedergabe (wenn **DAUERND** für  **DISPLAY SETUP > BILDVORSCHAU** im Hauptmenü gewählt ist;  90) oder der Bildkontrolle zu vergrößern (drücken Sie erneut, um die Vergrößerung abzubrechen).

Ruhemodus

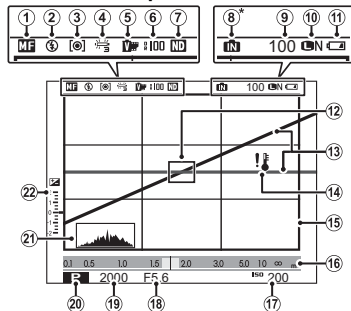
In Situationen, in denen Kamerageräusche oder –lichter unangebracht sein könnten, halten Sie die Taste **DISP/BACK** gedrückt, bis das Symbol  angezeigt wird (etwa eine Sekunde), oder wählen Sie **AN** für  **RUHE MODUS** im Hauptmenü ( 88).

Der Lautsprecher der Kamera, der Blitz und das AF-Hilfslicht/die Selbstausslöserleuchte und die Blitz- und Lautstärkeinstellungen können nicht eingestellt werden (beachten Sie, dass der Ruhemodus während der Filmwiedergabe nicht aktiviert oder deaktiviert werden kann). Drücken Sie die Taste **DISP/BACK** erneut, um zum normalen Betrieb zurückzukehren.

Kameraanzeigen

Folgende Anzeigearten können bei der Aufnahme und Wiedergabe vorkommen. In der folgenden Beschreibung sind alle verfügbaren Anzeigen zur Veranschaulichung abgebildet; die tatsächlich angezeigten Anzeigen variieren mit den Kameraeinstellungen.

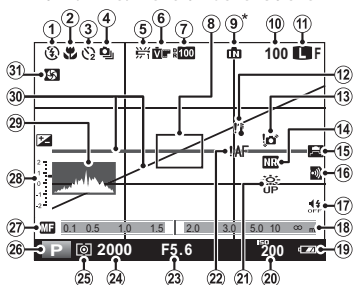
■ Aufnahme: Optischer Sucher



* **i**: zeigt an, dass keine Speicherkarte eingesetzt ist und dass die Bilder im internen Speicher der Kamera abgelegt werden (☞ 13).

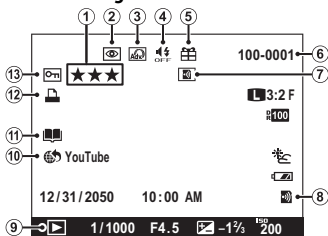
1 Anzeige Manueller Fokus	46	13 Virtueller Horizont.....	75
2 Blitzmodus.....	29	14 Temperaturwarnung.....	117
3 Belichtungsmessung.....	52	15 Helligkeitsrahmen	
4 Weißabgleich	42	16 Abstandsanzeige.....	46
5 Filmsimulation	55	17 Empfindlichkeit.....	44
6 Dynamikbereich.....	73	18 Blende.....	36, 38, 39, 71
7 ND (Neutralgraufilter) Filteranzeige.....	65	19 Belichtungszeit	36, 37, 39
8 Anzeige für den internen Speicher*		20 Aufnahmemodus	36
9 Anzahl verbleibender Bilder.....	119	21 Histogramm	22
10 Bildqualität und Bildgröße.....	72, 73	22 Belichtungskorrektur/ Belichtungsanzeige.....	39, 51
11 Akkuladestand	16		
12 Scharfstellbereich	49, 111		

Aufnahme: Elektronischer Sucher



* **AF**: zeigt an, dass keine Speicherkarte eingesetzt ist und dass die Bilder im internen Speicher der Kamera abgelegt werden (13).

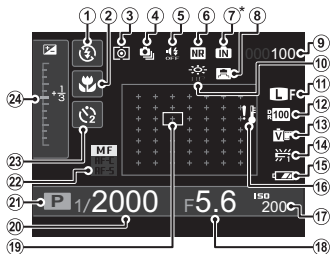
Bildanzeige: Elektronischer Sucher



1	Blitzmodus.....	29	17	Anzeige Ruhemodus.....	5, 88
2	Makromodus (Nahaufnahmen).....	31	18	Abstandsanzeige.....	46
3	Kontrollleuchte für den Selbstauslöser.....	53	19	Akkuladestand.....	16
4	Serienbildmodus.....	58	20	Empfindlichkeit.....	44
5	Weißabgleich.....	42	21	Monitorsonnenlichtmodus.....	19
6	Filmsimulation.....	55	22	Scharfeinstellungswarnung.....	3, 113, 115
7	Dynamikbereich.....	73	23	Blende.....	36, 38, 39, 71
8	Scharfstellbereich.....	24, 49	24	Belichtungszeit.....	36, 37, 39
9	Interne Speicheranzeige*		25	Belichtungsmessung.....	52
10	Anzahl verbleibender Bilder.....	119	26	Aufnahmemodus.....	36
11	Bildqualität und Bildgröße.....	72, 73	27	Anzeige Manueller Fokus.....	46
12	Temperaturwarnung.....	117	28	Belichtungskorrektur/ Belichtungsanzeige.....	39, 51
13	Verwackelwarnung.....	3, 113, 115	29	Histogramm.....	22
14	ND (Neutralgraufilter) Filteranzeige.....	65	30	Virtueller Horizont.....	75
15	Weitwinkelkonverter-Objektiv.....	108	31	Tiefenschärfe-Vorschau.....	38
16	Eye-Fi-Upload.....	92			

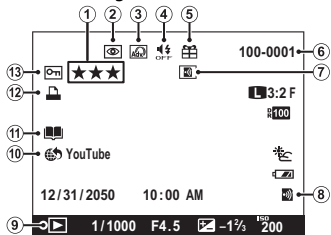
1	Bewertung.....	25	8	Eye-Fi-Upload.....	92
2	Anzeige Rote-Augen-Korrektur.....	84	9	Anzeige für Bildanzeigemodus.....	25
3	Erweiterter Filter.....	77	10	Ausw. für Upload zu.....	85
4	Anzeige Ruhemodus.....	5, 88	11	Anzeige für Fotobuch-Assistent.....	67
5	Geschenkbild.....	25	12	Anzeige DPOF-Druck.....	101
6	Bildnummer.....	89	13	Geschütztes Bild.....	82
7	Eye-Fi-Upload abgeschlossen.....	92			

■ Aufnahme: LCD-Monitor



* **IN**: zeigt an, dass keine Speicherkarte eingesetzt ist und dass die Bilder im internen Speicher der Kamera abgelegt werden (13).

■ Bildanzeige: LCD-Monitor



1	Blitzmodus.....	46	14	Weißabgleich.....	42
2	Makromodus (Nahaufnahmen).....	31	15	Akkuladestand.....	16
3	Belichtungsmessung.....	52	16	Temperaturwarnung.....	117
4	Serienbildmodus.....	58	17	Empfindlichkeit.....	44
5	Anzeige Ruhemodus.....	5, 88	18	Blende.....	36, 38, 39, 71
6	ND (Neutralgraufilter) Filteranzeige.....	65	19	Scharfstellbereich/Fokuspunkt.....	48
7	Anzeige für den internen Speicher*		20	Belichtungszeit.....	36, 37, 39
8	Weitwinkelkonverter-Objektiv.....	108	21	Aufnahmemodus.....	36
9	Anzahl verbleibender Bilder.....	119	22	Fokusmodus.....	46
10	Monitorsonnenlichtmodus.....	19	23	Kontrollleuchte für den Selbstauslöser.....	53
11	Bildqualität und Bildgröße.....	72, 73	24	Belichtungskorrektur/ Belichtungsanzeige.....	39, 51
12	Dynamikbereich.....	73			
13	Filmsimulation.....	55			

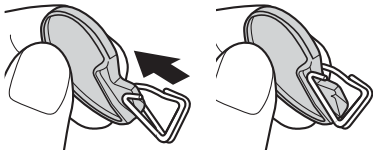
1	Bewertung.....	25	8	Eye-Fi-Upload.....	92
2	Anzeige Rote-Augen-Korrektur.....	84	9	Anzeige für Bildanzeigemodus.....	25
3	Erweiterter Filter.....	77	10	Ausw. für Upload zu.....	85
4	Anzeige Ruhemodus.....	5, 88	11	Anzeige für Fotobuch-Assistent.....	67
5	Geschenkbild.....	25	12	Anzeige DPOF-Druck.....	101
6	Bildnummer.....	89	13	Geschütztes Bild.....	82
7	Eye-Fi-Upload abgeschlossen.....	92			

Befestigung des Trageriemens

Bringen Sie die Trageriemenklammern an der Kamera an und befestigen Sie anschließend den Trageriemen.

1 Öffnen Sie eine Trageriemenklammer.

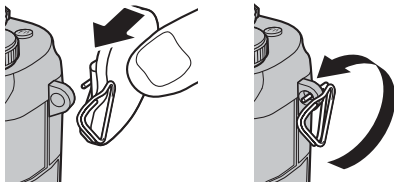
Öffnen Sie eine der Trageriemenklammern mit Hilfe des Klammer-Anbringungswerkzeugs, achten Sie dabei darauf, dass Werkzeug und Klammern wie in der Abbildung zu sehen ausgerichtet sind.



- ① Bewahren Sie das Werkzeug an einem sicheren Ort auf. Sie benötigen es erneut zum Öffnen der Trageriemenklammern, wenn Sie den Trageriemen entfernen.

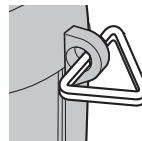
2 Halten Sie die Trageriemenklammer an eine der Ösen.

Haken Sie die Öffnung der Klammer in die Öse für den Trageriemen ein. Halten Sie die Klammer in Position und entfernen Sie das Werkzeug mithilfe der anderen Hand.



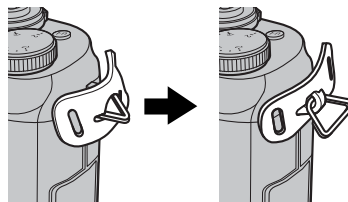
3 Ziehen Sie die Klammer durch die Öse.

Drehen Sie die Klammer vollständig in die Öse ein, bis sie mit einem Klick schließt.



4 Bringen Sie eine Schutzabdeckung an.

Bringen Sie eine der Schutzabdeckungen wie abgebildet über der Öse an, so dass die schwarze Seite der Abdeckung zur Kamera zeigt. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für die zweite Öse.



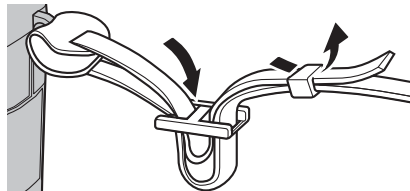
5 Führen Sie den Trageriemen ein.

Führen Sie den Trageriemen durch die Schutzabdeckung und die Trageriemenklammer.



6 Befestigen Sie den Trageriemen.

Befestigen Sie den Trageriemen, wie in der Abbildung zu sehen. Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 6 für die zweite Öse.



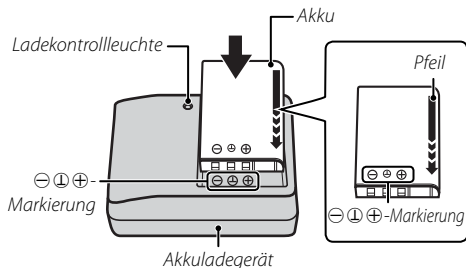
- ⓘ Um ein Herunterfallen der Kamera zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Riemen sicher befestigt wurde.

Aufladen des Akkus

Bei der Auslieferung ist der Akku nicht aufgeladen. Laden Sie den Akku vor dem Gebrauch auf.

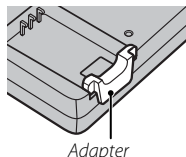
1 Legen Sie den Akku in das Ladegerät ein.

Setzen Sie den Akku so ein, wie es die Markierungen \ominus \oplus anzeigen.



In der Kamera wird ein Akku vom Typ NP-95 verwendet.

- Verwenden Sie den beiliegenden Adapter, bevor Sie den Akku aufladen (der Adapter ist im Lieferumfang enthalten).



2 Stecken Sie das Ladegerät ein.

Verbinden Sie das Ladegerät mit einer Steckdose. Die Ladeanzeige leuchtet auf.

Die Ladeanzeige

Die Ladekontrollleuchte zeigt den Ladezustand des Akkus wie folgt an:

Ladeanzeige	Akkustand	Vorgang
Aus	Akku nicht eingelegt.	Setzen Sie den Akku ein.
	Akku vollständig aufgeladen.	Entfernen Sie den Akku.
Ein	Akku wird geladen.	—
Blinkt	Akkufehler.	Trennen Sie das Ladegerät von der Steckdose ab und entnehmen Sie den Akku.

3 Laden Sie den Akku auf.

Nehmen Sie den Akku heraus, sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist. Genauere Angaben zu den Ladezeiten finden Sie an dieser Stelle (📖 123) (beachten Sie, dass sich die Ladezeiten bei niedrigen Temperaturen verlängern).

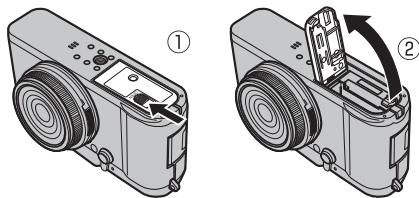
- ⓘ Trennen Sie das Ladegerät vom Netz, wenn es nicht benutzt wird.

Einsetzen von Akku und Speicherkarte

Die Kamera kann Bilder im internen Speicher speichern, es können jedoch auch SD-, SDHC und SDXC-Speicherkarten (im Handel erhältlich) verwendet werden, um weitere Bilder zu speichern. Setzen Sie nach dem Laden des Akkus diesen und die Speicherkarte wie unten beschrieben ein.

1 Öffnen Sie die Akkufachabdeckung.

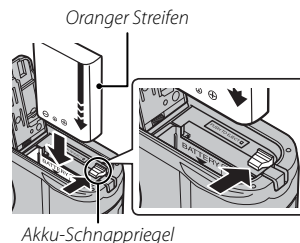
Schieben Sie den Batteriefachverschluss wie gezeigt zur Seite und öffnen Sie die Abdeckung des Batteriefachs.



- ① Öffnen Sie die Abdeckung des Akkufachs nicht, wenn die Kamera eingeschaltet ist. Anderenfalls können Bilddateien oder Speicherkarten beschädigt werden.
- ① Üben Sie beim Öffnen oder Schließen der Abdeckung des Akkufachs keinen übermäßigen Druck aus.

2 Setzen Sie den Akku ein.

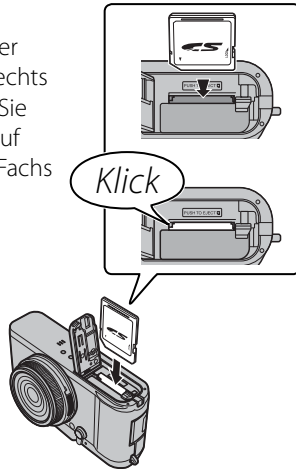
Richten Sie den orangenen Streifen auf dem Akku an dem orangenen Sperrriegel aus und schieben Sie den Akku in die Kamera, halten Sie dabei den Sperrriegel zur Seite. Stellen Sie sicher, dass der Akku ordnungsgemäß eingerastet ist.



- ① Achten Sie auf die ordnungsgemäße Ausrichtung der Akkupole. **Wenden Sie keine Gewalt an und versuchen Sie nicht, den Akku verkehrt herum einzusetzen.** In der richtigen Ausrichtung gleitet der Akku leicht hinein.

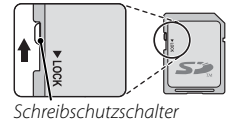
3 Setzen Sie eine Speicherkarte ein.

Halten Sie die Speicherkarte in der Ausrichtung wie rechts gezeigt, schieben Sie sie hinein, bis sie auf der Rückseite des Fachs hörbar einrastet.



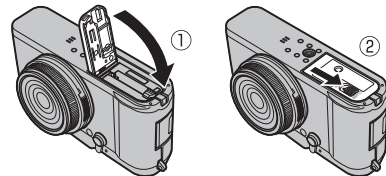
① Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Karte, verkanten Sie sie nicht und gebrauchen Sie keine Gewalt. Wenn die Speicherkarte nicht korrekt eingesetzt ist bzw. wenn gar keine Speicherkarte eingesetzt ist, erscheint **IN** auf dem Display und der interne Speicher wird für Aufnahme und Wiedergabe benutzt.

① SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten können schreibgeschützt sein, sodass die Karte nicht formatiert werden kann und keine Bilder darauf aufgezeichnet oder davon gelöscht werden können. Schieben Sie den Schreibschutzschalter vor dem Einlegen der Speicherkarte in die Position „Nicht schreibgeschützt“.



4 Schließen Sie die Abdeckung des Akkufachs.

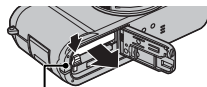
Verschieben Sie den Batteriefachverschluss wie gezeigt und schließen Sie die Abdeckung des Batteriefachs.



Herausnehmen von Akku und Speicherkarte

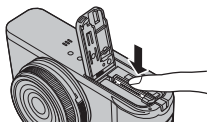
Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie den Akku oder die Speicherkarte herausnehmen und öffnen Sie die Akkufachabdeckung.

Um den Akku zu entnehmen, drücken Sie die Akkusicherung zur Seite und schieben Sie den Akku wie abgebildet aus der Kamera.



Akkuraste

Drücken Sie die Speicherkarte hinein und lassen Sie sie langsam los, um sie herauszunehmen. Die Karte kann dann mit der Hand entnommen werden. Wenn eine Speicherkarte entnommen wird, könnte die Karte zu schnell ausgeworfen werden. Halten Sie sie mit Ihrem Finger fest und entnehmen Sie sie vorsichtig.



Akkus

- Entfernen Sie mit einem sauberen, weichen Tuch Schmutz von den Batteriepolen. Andernfalls kann der Akku unter Umständen nicht aufgeladen werden.
- Kleben Sie keine Aufkleber oder anderes auf den Akku. Anderenfalls können Sie den Akku u. U. nicht mehr aus der Kamera entnehmen.
- Schließen Sie die Kontakte nicht kurz. Anderenfalls kann sich der Akku überhitzen.
- Lesen Sie die Vorsichtshinweise unter „Die Batterie und Stromversorgung“ (iv).
- Verwenden Sie nur Batterieladegeräte, die für den Einsatz mit dem Akku bestimmt sind. Andernfalls könnte das Produkt nicht mehr richtig funktionieren.
- Entfernen Sie nicht die Aufkleber vom Akku und versuchen Sie nicht, das Gehäuse aufzubrechen oder abzuziehen.
- Wenn der Akku nicht verwendet wird, entlädt er sich mit der Zeit. Laden Sie den Akku ein oder zwei Tage vor der Benutzung auf.

■ Unterstützte Speicherkarten

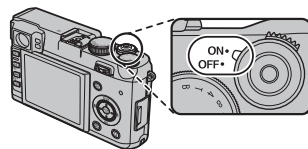
SD-, SDHC und SDXC-Speicherkarten von FUJIFILM und SanDisk wurden zur Verwendung in dieser Kamera zugelassen. Ein vollständiges Verzeichnis der zugelassenen Speicherkarten finden Sie unter http://www.fujifilm.com/support/digital_cameras/compatibility/. Bei anderen Karten kann die Funktionsfähigkeit nicht garantiert werden. In der Kamera können keine **xD-Picture Cards** oder **MultiMediaCard (MMC)** Geräte verwendet werden.

① Speicherkarten

- *Schalten Sie die Kamera nicht aus und entnehmen Sie die Speicherkarte nicht, wenn die Speicherkarte formatiert wird oder wenn Daten darauf gespeichert oder davon gelöscht werden.* Anderenfalls kann die Karte beschädigt werden.
- Formatieren Sie Speicherkarten vor der ersten Verwendung. Formatieren Sie die Karten erneut, wenn sie in einem Computer oder in anderen Geräten verwendet wurden. Weitere Informationen zum Formatieren von Speicherkarten finden Sie auf Seite 92.
- Speicherkarten sind klein und können verschluckt werden, bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Wenn ein Kind eine Speicherkarte verschluckt, konsultieren Sie bitte sofort einen Arzt.
- Mini-SD- oder Micro-SD-Adapter, die nicht der Standardgröße einer SD/SDHC/SDXC-Karte entsprechen, können möglicherweise nicht normal ausgeworfen werden. Falls die Karte nicht ausgeworfen wird, bringen Sie die Kamera zu einem autorisierten Fachhändler. Entnehmen Sie die Karte nicht mit Gewalt.
- Bringen Sie keine Etiketten auf der Speicherkarte an. Sich ablösende Etiketten können Fehlfunktionen der Kamera verursachen.
- Die Aufnahme von Filmen wird bei bestimmten Arten von SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten unterbrochen. Verwenden Sie bei der Aufnahme von HD-Videos mindestens eine **CLASS10**-Karte.
- Die Daten im internen Speicher werden u. U. gelöscht oder können Fehler aufweisen, wenn die Kamera repariert wird. Beachten Sie bitte auch, dass der Reparaturservice die Bilder im internen Speicher ansehen kann.
- Bei der Formatierung einer Speicherkarte wird ein Ordner erstellt, in dem die Bilder gespeichert werden. Benennen Sie diesen Ordner nicht um. Löschen Sie den Ordner nicht. Bearbeiten oder löschen Sie die Bilddateien nicht mit einem Computer oder einem anderen Gerät und benennen Sie sie nicht mit einem Computer bzw. einem anderen Gerät um. Löschen Sie Bilder von Speicherkarten immer mit der Kamera. Kopieren Sie Bilder auf einen Computer, bevor Sie sie umbenennen oder bearbeiten, und bearbeiten Sie dann die Kopien, nicht die Originale. Das Umbenennen der Dateien auf der Kamera kann zu Wiedergabeproblemen führen.

Ein- und Ausschalten der Kamera

Drehen Sie den **ON/OFF**-Schalter auf **ON**, um die Kamera einzuschalten.
Wählen Sie **OFF**, um die Kamera auszuschalten.



- ❖ Drücken Sie die -Taste, um mit der Bildanzeige zu beginnen. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um zum Aufnahmemodus zurückzukehren.
- ❖ Ohne Benutzereingabe schaltet sich die Kamera nach einem unter **POWER MANAGEMENT > AUTOM. AUS** (📖 91) festgelegten Zeitraum automatisch aus. Um die Kamera nach dem automatischen Ausschalten wieder zu aktivieren, drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt oder stellen Sie den **ON/OFF**-Schalter auf **OFF** und dann wieder auf **ON**.
- ❖ Weitere Informationen zu Stromsparoptionen und zum Starten der Kamera finden Sie auf Seite 91.
- ⓘ Fingerabdrücke oder andere Abdrücke auf Objektiv oder Sucher können die Bilder oder die Ansicht durch den Sucher beeinflussen. Halten Sie das Objektiv und den Sucher sauber.



Akkuladestand

Überprüfen Sie nach dem Einschalten der Kamera den Akkuladestand in der Anzeige.

Anzeige	Beschreibung
(weiß)	Akku teilweise entladen.
(weiß)	Akku mehr als halb leer.
(rot)	Akkuladestand niedrig. Laden Sie den Akku so schnell wie möglich auf.
(blinkt rot)	Akku leer. Schalten Sie die Kamera aus und laden Sie den Akku auf.



Grundeinstellung

Wenn die Kamera zum ersten Mal eingeschaltet wird, wird ein Dialogfeld zur Sprachauswahl angezeigt. Nehmen Sie die Einrichtung der Kamerafunktionen wie unten beschrieben vor (Sie können mit den Optionen  **DATUM/ZEIT** oder  **言語/LANG.** im Hauptmenü jederzeit die Uhr zurückstellen oder die Sprache ändern; Informationen über das Aufrufen des Hauptmenüs finden Sie auf Seite 88).

1 Wählen Sie eine Sprache.



Markieren Sie eine Sprache und drücken Sie auf **MENU/OK**.

- ◆ Drücken Sie auf **DISP/BACK**, um den aktuellen Schritt zu überspringen. Jeder Schritt, der übersprungen wird, wird das nächste Mal, wenn Sie die Kamera einschalten, nochmals angezeigt.



2 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.



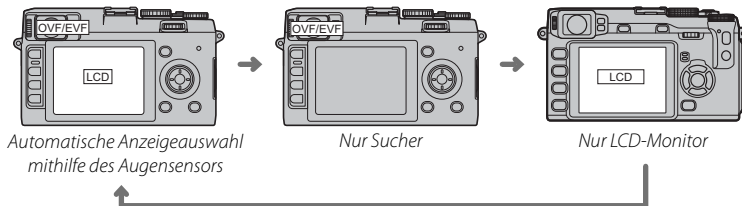
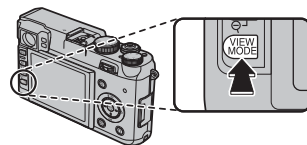
Markieren Sie das Jahr, den Monat, den Tag, die Stunden oder die Minuten mit dem Funktionswähler nach links oder rechts und drücken Sie nach oben oder unten, um die Einstellung zu ändern. Um die Reihenfolge zu ändern, in der Jahr, Monat und Tag angezeigt werden, markieren Sie das Datumsformat und drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten. Drücken Sie nach dem Abschließen der Einstellungen auf **MENU/OK**, um in den Aufnahmemodus zu gelangen.



- ◆ Wenn der Akku für längere Zeit aus der Kamera entnommen wird, wird die Uhrzeit der Kamera zurückgesetzt und die Sprachauswahl wird angezeigt, wenn die Kamera eingeschaltet wird.

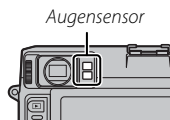
Auswahl der Anzeige

Die Kamera ist mit einem optischen/elektronischen Hybrid-Sucher (OVF/EVF) und einem LCD-Monitor (LCD) ausgestattet. Drücken Sie auf **VIEW MODE**, um eine Anzeige auszuwählen.



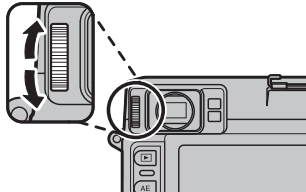
Automatische Anzeigewahl

Der Sucher schaltet sich automatisch ein, wenn sich Ihr Auge dem Sucher nähert bzw. der LCD-Monitor schaltet sich an, wenn sich Ihr Auge entfernt (beachten Sie, dass der Augensensor eventuell auf andere Gegenstände als Ihr Auge reagiert, oder auf Licht, das direkt auf den Sensor scheint).



Sucher scharfstellen

Die Kamera ist mit einer Dioptrieneinstellung im Bereich von -2 bis $+1$ dpt für die individuellen Unterschiede bei der Sehstärke ausgestattet. Drehen Sie die Dioptrieneinstellung, bis die Sucheranzeige scharfgestellt ist.



Dioptrieneinstellung

Displayhelligkeit anpassen

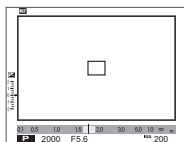
Die Helligkeit des Suchers und des LCD-Monitors kann mit der Option **DISPLAY SETUP** > **EVF/LCD HELBIGK.** im Hauptmenü angepasst werden (📖 90).

Helles Umgebungslicht

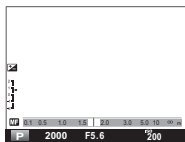
Durch Reflexionen und Glanzlichter, die bei hellem Umgebungslicht entstehen, kann es möglicherweise schwierig werden, die Anzeige auf dem Monitor zu erkennen, insbesondere wenn die Kamera im Freien verwendet wird. Das kann behoben werden, indem Sie die Taste **Q** drücken, um in den Outdoormodus zu gelangen. Sie können auch mithilfe der Option **DISPLAY SETUP** > **LCD MODUS SONNE** im Hauptmenü in den Outdoormodus gelangen (📖 90).

Verwendung des Hybrid-Suchers

Verwenden Sie die Sucherauswahl-taste, um zwischen dem optischen und elektronischen Sucher umzuschalten.



Optische Sucheranzeige



Elektronische Sucheranzeige

Auswahl der Anzeige

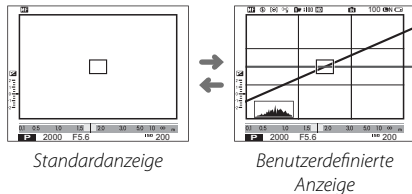
Wählen Sie je nach Anwendung die passende Anzeige.

Display	Beschreibung
Optischer Sucher (OVF)	Diese Anzeige ist frei von digitalen Video-Effekten und bietet ein direktes Sucherbild ohne Anzeigeverzögerung. Das Motiv befindet sich immer im Fokus, wodurch Sie jederzeit den Ausdruck überprüfen können. Außerdem ist das Sichtfeld etwas größer als das Bildfeld und erleichtert Ihnen hierdurch die Auswahl des Bildausschnitts, ohne dass Sie Ihr Auge vom Sucher nehmen müssen. Das Sucherfenster befindet sich jedoch in einem geringen Abstand vom Objektiv, demzufolge kann das Sucherbild aufgrund der Parallaxe geringfügig von der tatsächlichen Aufnahme abweichen.
Elektronischer Sucher (EVF)	Diese Anzeige gibt die Ansicht durch das Objektiv wieder und verfügt über genau dasselbe Sichtfeld, wodurch Sie Ihre Bildausschnitte präzise auswählen und Scharfstellung, Tiefenschärfe, Belichtung und Weißabgleich überprüfen können (hierbei kann es möglicherweise zu einer leichten Anzeigeverzögerung kommen). Sie kann auch zum Wiedergeben von Bildern nach dem Aufnehmen dienen.
LCD-Monitor	Diese Anzeige ist mit dem elektronischen Sucher identisch, mit der Ausnahme, dass die große Anzeigefläche das Ablesen der Aufnahmeanzeigen und die Sicht durch das Objektiv erleichtert. Helles Umgebungslicht kann jedoch die Ansicht des Displays erschweren.

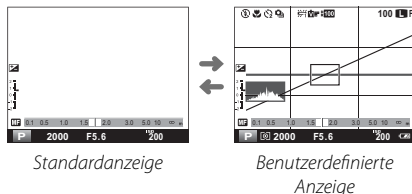
Die DISP/BACK-Taste

Die **DISP/BACK**-Taste dient zur Steuerung der Anzeige der Symbole im Sucher und auf dem LCD-Monitor.

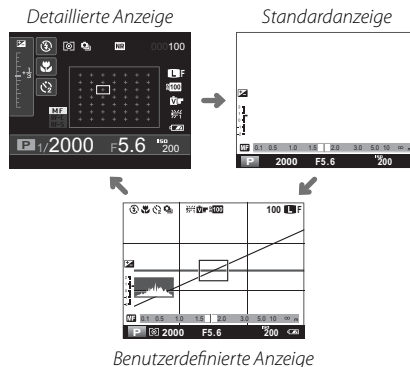
■ Optischer Sucher: Aufnahme



■ Elektronischer Sucher: Aufnahme



■ LCD-Monitor: Aufnahme



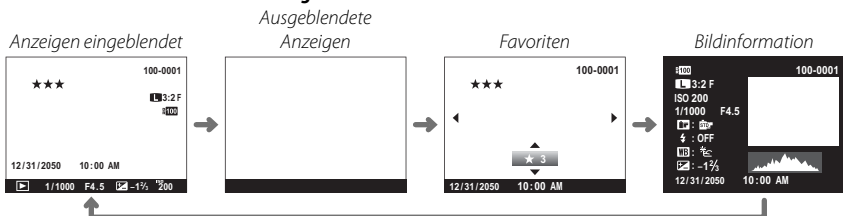
● Benutzerdefinierte Anzeige

Wählen Sie die Anzeige von Funktionen über **DISPLAY EINSTELL.** im Aufnahme-Menü aus (☰ 75):

Raster	Belichtung (Belichtungszeit, Blende und Empfindlichkeit)	Filmsimulation
Wasserwaage	Belichtungskorrektur	Dynamikbereich
Fokussentfernung (Autofokus)	Belichtungsmessung	Anzahl verbliebener Aufnahmen/Medium
Fokussentfernung (Manueller Fokus)	Blitzmodus	Bildauflösung und -größe
Histogramm	Weißabgleich	Akkuladestand

Die Anzeigeorte dieser Elemente auf den Anzeigen finden Sie auf den Seiten 6–8.

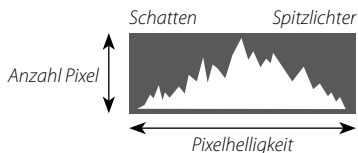
Sucher/LCD-Monitor: Bildanzeige



① Der optische Sucher kann nicht zur Wiedergabe verwendet werden.

Histogramme

Histogramme zeigen die Tonwertverteilung im Bild an. Die Helligkeit wird auf der horizontalen Achse angezeigt, die Pixelanzahl auf der vertikalen Achse.



Optimale Belichtung: Die Pixel sind gleichmäßig auf einer flachen Kurve über die gesamte Tonwertbreite verteilt.



Überbelichtet: Die Pixel häufen sich auf der rechten Seite des Diagramms.



Unterbelichtet: Die Pixel häufen sich auf der linken Seite des Diagramms.



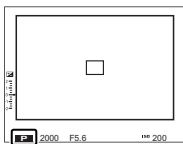
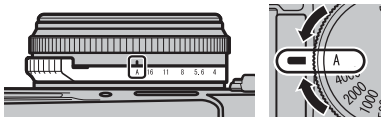
Grundlagen des Fotografierens und der Bildanzeige

Fotos machen

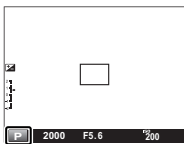
In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Bilder mit der Programmautomatik (Modus **P**) aufnehmen können. Informationen über die Modi **S**, **A** und **M** finden Sie auf Seite 36.

1 Wählen Sie die Programmautomatik.

Stellen Sie die Belichtungszeit und die Blende auf **A** ein (die Belichtungszeit wird durch Drehen des Einstellrads für die Belichtungszeit eingestellt). In der Anzeige wird **P** eingeblendet.



Optischer Sucher



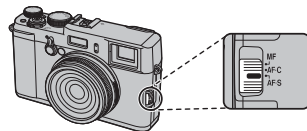
EVF/LCD

Die Q-Taste

Mit der **Q**-Taste können die Kameraeinstellungen angezeigt und angepasst werden (📖 34).

2 Wählen Sie den Einzelautofokus.

Drehen Sie das Fokusmoduswählrad auf **AF-S** (📖 46).



3 Machen Sie die Kamera aufnahmebereit.

Halten Sie die Kamera ruhig mit beiden Händen. Nehmen Sie die Ellenbogen an den Körper. Wenn Sie zittern oder die Kamera unruhig halten, können die Aufnahmen verwackeln.



Achten Sie darauf, dass sich Ihre Finger oder andere Gegenstände nicht vor dem Objektiv, dem Blitz und dem AF-Hilfslicht befinden; anderenfalls können die Bilder unscharf oder zu dunkel (unterbelichtet) werden.



4 Stellen Sie scharf.

Wählen Sie den Bildausschnitt so, dass sich Ihr Motiv in der Mitte des Displays befindet, und drücken Sie dann den Auslöser zum Scharfstellen bis zum ersten Druckpunkt.



◆ Wenn das Motiv schlecht beleuchtet ist, wird eventuell das AF-Hilfslicht eingeschaltet (📖 78).

Wenn die Kamera scharfstellen kann, gibt sie zwei Piepsignale aus und der Fokusbereich leuchtet grün. Während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, werden die Scharfstellung und die Belichtung fixiert.

Wenn die Kamera nicht scharfstellen kann, wird der Scharfstellbereich rot angezeigt und das Symbol **!AF** wird eingeblendet. Wenn das Motiv zu nah bei der Kamera ist, wählen Sie den Makromodus und versuchen Sie es erneut (📖 31).

5 Nehmen Sie das Bild auf.

Drücken Sie den Auslöser vollständig hinunter, um das Bild aufzunehmen.

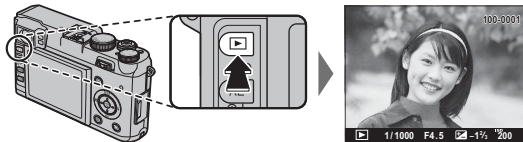


Bilder anzeigen

Anzeigen von Bildern in der Einzelbildansicht


Bilder können im Sucher oder auf dem LCD-Monitor angezeigt werden. Machen Sie zunächst eine Probeaufnahme und überprüfen Sie das Ergebnis, wenn Sie wichtige Fotos aufnehmen möchten.

Um die Bilder in der Einzelbildansicht anzuzeigen, drücken Sie .



Weitere Bilder können durch Drehen des Funktionswählers oder durch Drücken nach links oder rechts angezeigt werden. Drücken oder drehen Sie nach rechts, um die Bilder in der Reihenfolge anzuzeigen, in der sie aufgenommen wurden, nach links, um sie in umgekehrter Reihenfolge anzuzeigen. Halten Sie die Wähltaste gedrückt, um schnell zum gewünschten Bild zu blättern.



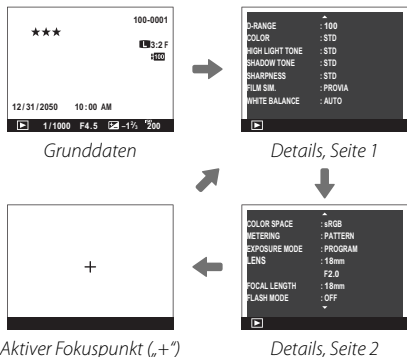
- ◆ Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, werden während der Bildanzeige mit dem Symbol  („Aufnahme einer anderen Kamera“) gekennzeichnet.

Favoriten: Bewertung von Bildern

Um das aktuelle Bild zu bewerten, drücken Sie **DISP/BACK** und drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um zwischen null bis fünf Sternen zu wählen.

Bildinformationen anzeigen

Drücken Sie den Funktionswähler nach rechts, wenn Sie die Bildinformationen sehen möchten.



- Drücken Sie den Funktionswähler, um andere Bilder anzuzeigen.

Vergrößern des Fokuspunkts

Drücken Sie auf die Mitte der Navigationssteuerung, um den Fokuspunkt zu vergrößern. Drücken Sie erneut auf die Mitte der Navigationssteuerung, um zur Vollansichtswiedergabe zurückzukehren.



Zoomen während der Wiedergabe

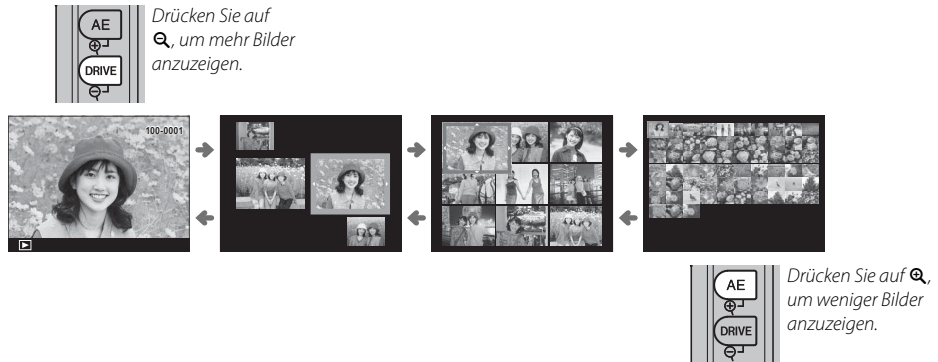
Drücken Sie **Q**, um das aktuelle Bild zu vergrößern, und **Q**, um es zu verkleinern. Wenn ein Bild vergrößert dargestellt wird, können Sie mit dem Funktionswähler die Bildbereiche anzeigen, die gegenwärtig nicht auf dem Display zu sehen sind. Drücken Sie **DISP/BACK** oder **MENU/OK**, um die Zoomfunktion zu verlassen.



- Der maximale Vergrößerungsfaktor hängt von der Bildgröße ab (72). Die Vergrößerung während der Bildanzeige ist bei in der Größe veränderten Kopien oder Kopien, die auf eine Größe von **640** beschnitten wurden, nicht verfügbar.

Mehrfeld-Bildanzeige

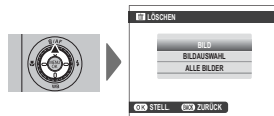
Um die Anzahl der anzuzeigenden Bilder zu verändern, drücken Sie auf **Q**, wenn ein Bild in der Einzelbildansicht wiedergegeben wird.



Markieren Sie Bilder mithilfe des Funktionswählers und drücken Sie **MENU/OK**, um das markierte Bild in der Einzelbildansicht anzuzeigen. Drücken Sie bei der Anzeige von neun bzw. einhundert Bildern den Funktionswähler nach oben oder unten, um weitere Bilder anzuzeigen.

Bilder löschen

Drücken Sie den Funktionswähler (📄) nach oben und wählen Sie aus den nachfolgenden Optionen aus, um einzelne Bilder, mehrere ausgewählte Bilder oder alle Bilder zu löschen. **Beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Kopieren Sie wichtige Bilder auf einen Computer oder ein anderes Speichermedium, bevor sie fortfahren.**



Option	Beschreibung
BILD	Drücken Sie den Funktionswähler nach links oder rechts, um durch die Bilder zu blättern und drücken Sie MENU/OK , um das aktuelle Bild zu löschen (es wird keine Sicherheitsabfrage angezeigt).
BILDAUSWAHL	Markieren Sie Bilder und drücken Sie MENU/OK zur Auswahl oder zum Aufheben der Auswahl (Bilder in Fotobüchern oder Druckaufträgen werden durch ■ dargestellt). Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, drücken Sie DISP/BACK , um eine Sicherheitsabfrage anzuzeigen, markieren Sie OK und drücken Sie MENU/OK , um die ausgewählten Bilder zu löschen.
ALLE BILDER	Es wird eine Sicherheitsabfrage angezeigt, markieren Sie OK und drücken Sie MENU/OK , um alle ungeschützten Bilder zu löschen (wenn eine Speicherkarte eingesetzt ist, sind nur die Bilder auf der Karte betroffen, die Bilder im internen Speicher werden nur gelöscht, wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist). Wenn Sie DISP/BACK drücken, wird der Löschvorgang abgebrochen. Beachten Sie, dass Bilder, die vor dem Drücken der Taste gelöscht wurden, nicht wiederhergestellt werden können.

- ❖ Schreibgeschützte Bilder können nicht gelöscht werden. Entfernen Sie den Schreibschutz der zu löschenden Bilder (📄 82).
- ❖ Bilder können auch mit **📄 LÖSCHEN** aus dem Wiedergabemenü gelöscht werden.
- ❖ Wenn eine Meldung erscheint, dass die ausgewählten Bilder Teil eines DPOF-Druckauftrags sind, drücken Sie **MENU/OK**, um die Bilder zu löschen.

Verwenden des Blitzes

Verwenden Sie das integrierte Blitzgerät zur zusätzlichen Beleuchtung bei Nachtaufnahmen oder bei Innenaufnahmen mit schlechten Lichtverhältnissen.

Drücken Sie zum Auswählen eines Blitzmodus den Funktionswähler nach rechts (➡), um die folgenden Optionen anzuzeigen, drehen Sie anschließend das Wählrad oder drücken Sie es nach links oder rechts, um eine Option zu markieren und drücken Sie **MENU/OK**, um eine Auswahl zu treffen.




Modus	Beschreibung
AUTO (AUTOM. BLITZ)/ (ROTE-AUGEN-RED.)*	Der Blitz wird bei Bedarf zugeschaltet. Für die meisten Situationen empfohlen.
(ERZW. BLITZ)/ (ERZW. BLITZ)*	Der Blitz wird bei jeder Aufnahme verwendet. Verwenden Sie diese Einstellung für Gegenlichtaufnahmen oder für natürliche Farben, wenn die Aufnahme in hellem Licht gemacht wird.
(UNTERDR.-BLITZ)	Der Blitz löst nicht aus, auch wenn das Motiv nicht ausreichend beleuchtet ist. Es wird empfohlen, ein Stativ zu verwenden.
(LZ-SYNCHRO)/ (ROT.AUG.&LZ-SYNC)*	Sowohl das Hauptmotiv als auch der Hintergrund können unter schlechten Lichtverhältnissen aufgenommen werden (beachten Sie, dass hell beleuchtete Szenen u. U. überbelichtet werden).
(COMMANDER)	Mit dem integrierten Blitzgerät können optionale Slave-Blitzgeräte gesteuert werden.
(EXTERNER BLITZ)	Wählen Sie diese Option, wenn Sie optionale Blitzgeräte von Drittanbietern verwenden.



* **Rote-Augen-Korrektur** (oder) ist in diesen Modi verfügbar, wenn im Aufnahme-Menü die Option **AN** für **ROTE-AUGEN-KORR.** ausgewählt wird (79). Die Funktion Rote Augen vermeiden minimiert den „**Rote-Augen-Effekt**“, der dadurch entsteht, dass das Blitzlicht in der Retina reflektiert wird (s. Abbildung rechts).



- ❖ Wenn das Symbol  während des Drückens des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt eingeblendet wird, löst der Blitz bei der Aufnahme aus.
 - ❖ Außer im Master-Steuerungsbetrieb kann der Blitz bei jeder Aufnahme u. U. mehrmals auslösen. Bewegen Sie die Kamera nicht, bis die Aufnahme abgeschlossen wurde.
 - ❖ Entfernen Sie die Gegenlichtblende, um Schatten auf Fotos, die mit Blitz aufgenommen wurden, zu vermeiden.
- ⓘ Der Blitz wird nicht im Ruhemodus ausgelöst.

Blitzsynchronisationszeit

Der Blitz wird mit dem Verschluss bei einer Verschlusszeit von bzw. unter $\frac{1}{2000}$ s synchronisiert.

Optionale Blitzgeräte

Die Kamera kann auch mit den optionalen Aufsteckblitzeinheiten von FUJIFILM verwendet werden. Verwenden Sie keine Blitzgeräte von Drittanbietern, die den Kamerablitzschuh Hochspannungen aussetzen.

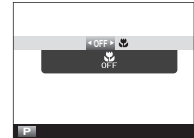
Blende, Empfindlichkeit und Blitzreichweite

Die Blitzreichweite variiert mit der Empfindlichkeit und Blende.

Blende bei einer Empfindlichkeit von						Reichweite
200	400	800	1600	3200	6400	m
—	—	—	—	—	2	0,5–18
—	—	—	—	2	2,8	0,5–13
—	—	—	2	2,8	4	0,5–9,0
—	—	2	2,8	4	5,6	0,5–6,4
—	2	2,8	4	5,6	8	0,5–4,5
2	2,8	4	5,6	8	11	0,5–3,2
2,8	4	5,6	8	11	16	0,5–2,3
4	5,6	8	11	16	—	0,5–1,6
5,6	8	11	16	—	—	0,5–1,1
8	11	16	—	—	—	0,5–0,8

Makro-Modus (Nahaufnahmen)

Drücken Sie den Funktionswähler nach links (☞) und wählen Sie ☞, um bei Entfernungen von 10 cm scharfzustellen. Wenn der optische Sucher eingeschaltet ist, schaltet die Kamera automatisch zum elektronischen Sucher um (aufgrund der Parallaxe stellt die Kamera bei Entfernungen von weniger als 80 cm nicht scharf, wenn der optische Sucher verwendet wird). Drücken Sie den Funktionswähler nach links und wählen Sie **OFF**, um den Makro-Modus zu verlassen.



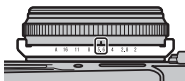
- ❖ Wenn der Makro-Modus nicht ausgewählt ist, können Sie mit dem LCD-Monitor und dem elektronischen Sucher auf kurzer Distanz scharfstellen, jedoch erhöht sich die zum Scharfstellen notwendige Zeit.
- ❖ Bei Aufnahmen mit Blitzlicht aus Abständen von weniger als 50 cm kann es passieren, dass das Objektiv einen auf dem Bild sichtbaren Schatten wirft. Schalten Sie den Blitz aus oder begeben Sie sich in größere Entfernung zum Motiv.


Grundlagen der Filmaufnahme und Wiedergabe

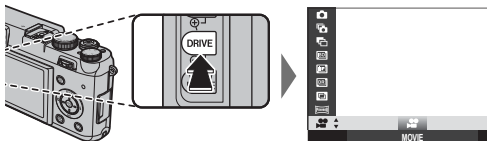
Aufnahmen von High-Definition-Filmen (HD)

Die Kamera kann verwendet werden, um kurze High-Definition-Filme aufzunehmen. Die Tonaufnahme erfolgt in Stereo über das eingebaute Mikrofon; bedecken Sie während der Aufnahme nicht das Mikrofon und verwenden Sie nicht die Sucherauswahltaste, welche sich direkt neben dem Mikrofon befindet.

1 Stellen Sie die Blende auf **A**.



2 Drücken Sie die **DRIVE**-Taste, um Aufnahmeoptionen anzuzeigen. Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um  (MOVIE) zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.



3 Drücken Sie den Auslöser vollständig nach unten, um die Aufnahme zu beenden.



4 Drücken Sie den Auslöser ein zweites Mal vollständig herunter, um die Aufnahme zu beenden. Die Aufnahme endet automatisch oder wenn der Speicher voll ist.



- ◆ Die Belichtung und der Weißabgleich werden während der gesamten Aufnahme automatisch eingestellt. Die tatsächliche Bildfarbe und -helligkeit ist möglicherweise abweichend von der vor Beginn der Aufnahme angezeigten.
- ◆ Die Anzeigelampe leuchtet, wenn ein Film aufgenommen wird.
- ① Das Mikrofon nimmt möglicherweise Objektivgeräusche und andere Kamerageräusche während der Aufnahme auf.
- ① In Filmen mit sehr hellen Motiven können vertikale oder horizontale Streifen auftreten. Das ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.
- ① Ist der optische Sucher aktiviert, schaltet die Kamera automatisch zum elektronischen Sucher.

Die Q-Taste

Mit der **Q**-Taste können die Kameraeinstellungen angezeigt und angepasst werden (📖 34).

Abspielen von Filmen

Bei der Wiedergabe werden die Filme wie rechts dargestellt angezeigt. Folgende Vorgänge können durchgeführt werden, wenn ein Film angezeigt wird:

Vorgang	Beschreibung
Start/Pause Bildanzeige	Drücken Sie den Funktionswähler nach unten , um die Wiedergabe zu starten. Drücken Sie die Auswahltaste noch einmal, um die Aufnahme anzuhalten. Wenn die Wiedergabe angehalten ist, können Sie den Funktionswähler nach links oder rechts drücken, um jeweils ein Bild zurück- oder vorzuspulen.
Ende Bildanzeige	Drücken Sie den Funktionswähler nach oben , um die Wiedergabe zu beenden.
Geschwindigkeit anpassen	Drücken Sie den Funktionswähler nach links oder rechts , um die Wiedergabegeschwindigkeit während der Wiedergabe anzupassen.
Lautstärke anpassen	Drücken Sie MENU/OK , um die Bildanzeige anzuhalten und die Lautstärkeregelung aufzurufen. Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um die Lautstärke einzustellen. Drücken Sie MENU/OK erneut, um mit der Wiedergabe fortzufahren. Die Lautstärke kann auch mit der Option WIEDERG.LAUT im Wiedergabemenü angepasst werden (86).

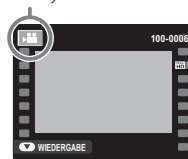
Während der Wiedergabe wird die Abspieldauer auf der Anzeige eingeblendet.

- ① Decken Sie den Lautsprecher während der Wiedergabe nicht ab.
- ① Im Ruhemodus wird kein Ton wiedergegeben.

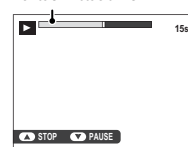
Wiedergabegeschwindigkeit

Drücken Sie den Funktionswähler nach links oder rechts, um die Wiedergabegeschwindigkeit während der Wiedergabe anzupassen. Die Geschwindigkeit wird durch die Anzahl der Pfeile angezeigt (▶ oder ◀).

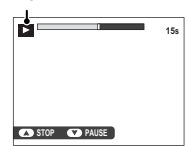
Filmsymbol



Fortschrittsbalken



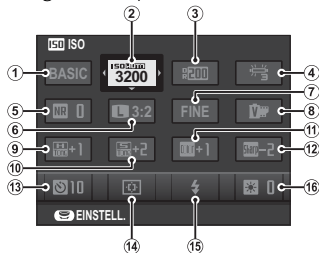
Pfeil



Die Q (Schnellmenü)-Taste

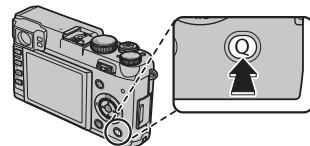
Verwendung der Q (Schnellmenü)-Taste

Drücken Sie **Q** für einen schnellen Zugriff auf die folgenden Menüpunkte. Weitere Informationen über die verfügbaren Optionen finden Sie auf den unten aufgeführten Seiten.



1	BEN.EINST. AUSW.	70	9	TON LICHTER	74
2	ISO	44	10	SCHATTIER. TON	74
3	D-Ring	73	11	Color FARBE	74
4	WB WEISSABGLEICH	42	12	SHARP SCHÄRFE	74
5	NR RAUSCH REDUKTION	74	13	SELBSTAUSLÖSER	53
6	BILDGRÖSSE	72	14	AF MODUS	77
7	BILDQUALITÄT	73	15	BLITZMODUS	29
8	FILMSIMULATION	55	16	EVF/LCD HELLIGK.	90

1 Drücken Sie **Q**, um das Schnellmenü während der Aufnahme anzuzeigen.



2 Benutzen Sie den Funktionswähler, um Funktionen zu markieren, und drehen Sie an der Navigationssteuerung, um Veränderungen vorzunehmen.







3 Drücken Sie **Q** zum Verlassen des Menüs, wenn die Einstellungen erfolgt sind.

♦ Halten Sie die **Q**-Taste für einen schnellen Zugriff auf Individualkonfigurationen gedrückt, während das Schnellmenü angezeigt wird.

Filmmodus

Im Filmmodus enthält das Schnellmenü die folgenden Menüpunkte:

 VIDEO MODUS	80	 WEISSABGLEICH	42
 FILMSIMULATION	55	 EVF/LCD HELLIKG	90



Mehr über das Fotografieren und die Bildanzeige

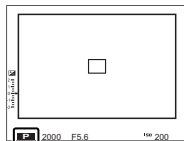
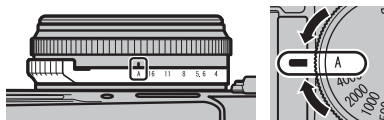
Einen Belichtungsmodus wählen

Die Kamera bietet eine Auswahl an Programmautomatik- (**P**), Blendenautomatik- (**S**), Zeitautomatik- (**A**) und manuellen Belichtungssteuerungsmodi (**M**) an.

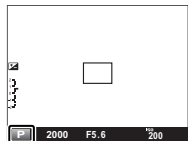
Programmautomatik (P)

Damit die Kamera Belichtungszeit und Blende für die optimale Belichtung einstellen kann, drehen Sie den Blendenring und das Einstellrad für die Belichtungszeit auf **A**. Im Display erscheint daraufhin **P**.

- ⓘ Wenn sich das Motiv außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, wird in den Anzeigen für Belichtungszeit und Blende „---“ angezeigt.




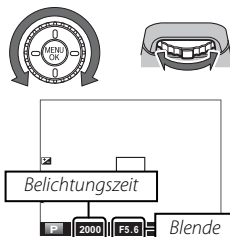
Optischer Sucher



EVF/LCD

Programmverschiebung

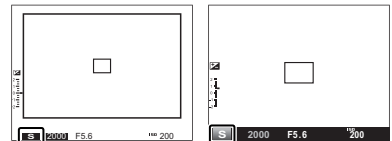
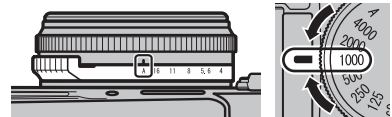
Falls gewünscht, können Sie durch Drehen des Funktionswählers oder durch Drücken der Navigationssteuerung nach links oder rechts andere Kombinationen von Belichtungszeit und Blende auswählen, ohne die Belichtung zu verändern (Programmverschiebung). Die Programmverschiebung ist nicht verfügbar bei Verwendung eines Blitzes, wenn im Aufnahmemenü die Option **AUTO** für den  **DYNAMIKBEREICH** ausgewählt wurde (📖 73), oder wenn im Aufnahmemenü eine Autofunktion für **ISO ISO** ausgewählt wurde (📖 44).



Blendenautomatik (S)

Um die Belichtungszeit manuell anpassen zu können, während die Kamera die Blende für eine optimale Belichtung wählt, drehen Sie den Blendenring auf **A** und verwenden Sie das Einstellrad für die Belichtungszeit. In der Anzeige wird **S** eingeblendet.

- ① Kann die korrekte Belichtung bei einer bestimmten Belichtungszeit nicht erreicht werden, wird die Blende in Rot angezeigt, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Passen Sie die Belichtungszeit an, bis die korrekte Belichtung erreicht ist.
- ① Wenn sich das Motiv außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, wird in der Blendenanzeige „--“ angezeigt.
- ◆ Die Belichtungszeit kann auch durch Drehen des Funktionswählers in Schritten von $\frac{1}{3}$ LW angepasst werden.



Optischer Sucher

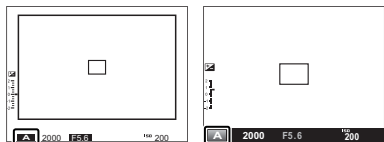
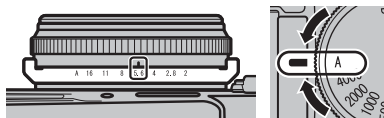
EVF/LCD



Zeitautomatik (A)

Um die Blende manuell anpassen zu können, während die Kamera die Belichtungszeit für eine optimale Belichtung wählt, drehen Sie das Einstellrad für die Belichtungszeit auf **A** und passen Sie die Blende an. In der Anzeige wird **A** eingeblendet.

- ① Wenn mit der gewählten Blende keine korrekte Belichtung erzielt werden kann, wird die Belichtungszeit beim Antippen des Auslösers rot angezeigt. Passen Sie die Blende an, bis die korrekte Belichtung erreicht ist.
- ① Wenn sich das Motiv außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, wird in der Anzeige der Belichtungszeit „--“ angezeigt.
- ① Die längste verfügbare Belichtungszeit beträgt $\frac{1}{4}$ s (📖 91), wenn **AN** für den **OVF OS STROMSPARMOD.** ausgewählt wurde.
- ❖ Die Blende kann auch in Schritten von $\frac{1}{3}$ LW angepasst werden, indem die Navigationssteuerung nach links oder rechts gedrückt wird.



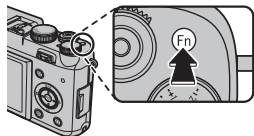
Optischer Sucher

EVF/LCD



Vorschau der Schärfentiefe

Wenn im Aufnahmemenü die Option **5 VORSCHAU SCHÄRFENTIEFE** für **Fn Fn-TASTE** (📖 69) gewählt wird, kann durch Drücken der **Fn**-Taste auf die gewählte Einstellung abgeblendet werden und dadurch eine Vorschau der Schärfentiefe im Sucher oder auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.



Manuelle Belichtungssteuerung (M)

Wenn Sie eine andere als die von der Kamera vorgeschlagene Belichtung wünschen, drehen Sie sowohl das Einstellrad für die Belichtungszeit als auch den Blendenring auf eine von **A** abweichende Position. **M** wird im Display eingeblendet.

- Mit dem Funktionswähler und der Navigationssteuerung können die Belichtungszeit und die Blende um $\pm\frac{2}{3}$ LW vom gewählten Wert in Schritten von $\frac{1}{3}$ LW angepasst werden. Verwenden Sie den Funktionswähler, um die Belichtungszeit anzupassen, die Navigationssteuerung, um die Blende anzupassen.

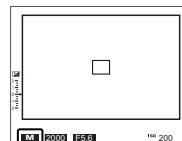
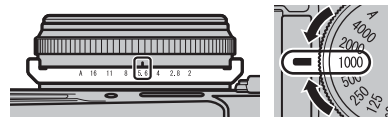


Wählrad

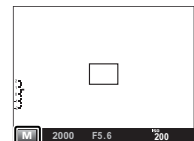


Navigationssteuerung

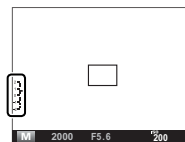
- Die Anzeige zur manuellen Belichtung beinhaltet eine Belichtungsanzeige, die die Anzahl der EV-Stufen anzeigt, die mit den aktuellen Einstellungen unter- oder überbelichtet wären.



Optischer Sucher



EV/LCD



Belichtungszeit und Blende

Da die Kamera einen internen Objektivverschluss verwendet, sind kurze Belichtungszeiten bei großen Blenden möglicherweise nicht verfügbar. Wenn die gewählte Kombination von Belichtungszeit und Blende nicht verfügbar ist, wird die Belichtungszeit oder die Blende rot angezeigt und die gewünschte Belichtung wird möglicherweise nicht erzielt.

Blende	Belichtungszeit		
	$\frac{1}{4000}$ s	$\frac{1}{2000}$ s	$\frac{1}{1000}$ s oder länger
F2	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Vorhanden
F2,8		Nicht verfügbar	
F4		Vorhanden	
F5,6			
F8 oder höher	Vorhanden		

Langzeitbelichtungen (T/B)

Wählen Sie für Langzeitbelichtungen entweder eine Belichtungszeit über die Zeitdauer **T** oder über die Option **B** aus.

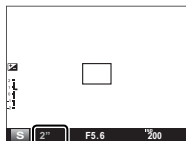
- Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen, um ein Verwackeln der Kamera während der Aufnahme zu verhindern.
- Um Bildrauschen bei Langzeitbelichtungen zu reduzieren, wählen Sie im Aufnahmemenü die Option **AN** für **NR LANGZ. BELICHT.** (📖 74). Beachten Sie, dass dadurch nach der Aufnahme möglicherweise mehr Zeit zum Speichern der Bilder benötigt wird.

Zeit (T)

1 Drehen Sie das Einstellrad für die Belichtungszeit auf die Position **T**.



2 Drehen Sie den Funktionswähler, um eine Belichtungszeit zwischen 1/2 s und 30 s in Schritten von 1/3 LW zu wählen.



3 Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um ein Bild mit der ausgewählten Belichtungszeit aufzunehmen. Ein Countdown-Timer wird angezeigt, während die Belichtung läuft.



Langzeitbelichtung (B)

1 Drehen Sie das Einstellrad für die Belichtungszeit auf die Position **B**.



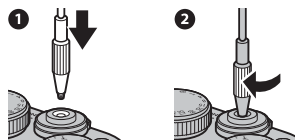
2 Drücken Sie den Auslöser vollständig nach unten. Bei heruntergedrücktem Auslöser bleibt der Verschluss für bis zu 60 Minuten geöffnet. Das Display zeigt die Zeit an, die seit dem Start der Belichtung vergangen ist.



- Bei einer gewählten Blende **A** wird die Belichtungszeit auf 30 s eingestellt.

Fernauslöser von Drittanbietern

Fernauslöser von Drittanbietern können wie unten abgebildet angeschlossen werden.



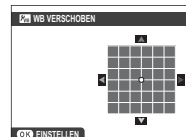
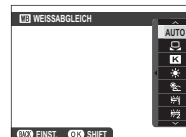
WEISSABGLEICH

Drücken Sie den Funktionswähler nach unten (**WB**), um die folgenden Optionen anzuzeigen, drehen Sie anschließend das Wählrad oder drücken Sie nach links oder rechts, um eine Option zu markieren, die mit der Lichtquelle übereinstimmt, und drücken Sie **MENU/OK**. Das unten rechts gezeigte Dialogfeld erscheint; benutzen Sie den Funktionswähler zur Feinabstimmung des Weißabgleichs oder drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü ohne Feinabstimmung zu verlassen (eine Erklärung des Begriffs „Weißabgleich“ finden Sie im Glossar auf Seite 118).




Option	Beschreibung
AUTO	Der Weißabgleich wird automatisch eingestellt.
	Wertermittlung für den Weißabgleich (43).
	Bei Wahl dieser Option wird eine Liste von Farbtemperaturen angezeigt (43). Markieren Sie eine Temperatur und drücken Sie MENU/OK , um die markierte Option auszuwählen und das Feinabstimmungs-Dialogfeld zu öffnen.
	Für Motive in direktem Sonnenlicht.



Option	Beschreibung
	Für Motive im Schatten.
	Für Motive unter „Neonlicht“ am Tag.
	Für Motive unter „warmweißen“ Leuchtstofflampen.
	Für Motive unter „kühlweißem“ Neonlicht.
	Für Motive unter Glühlampenlicht.
	Reduziert die Blauverfärbung, die typischerweise bei Unterwasserlicht auftritt.



- Der Weißabgleich wird für die Blitzbeleuchtung nur in den Modi **AUTO** und eingestellt. Schalten Sie den Blitz aus und verwenden Sie andere Optionen zum Weißabgleich.
- Die Ergebnisse variieren je nach Aufnahmebedingungen. Lassen Sie sich die Bilder nach der Aufnahme anzeigen, um die Farben zu überprüfen.
- Zum Anpassen des Weißabgleichs können Sie auch die **Q**-Taste benutzen.

Individueller Weißabgleich

Wählen Sie , um den Weißabgleich bei ungewöhnlichen Lichtverhältnissen anzupassen. Es werden verschiedene Optionen zur Messung des Weißabgleichs angezeigt; richten Sie das Objektiv auf einen weißen Gegenstand, sodass er das gesamte Display ausfüllt und drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um den Weißabgleich zu messen (um den zuletzt erstellten Wert auszuwählen und das Menü ohne Messung des Weißabgleichs zu verlassen, drücken Sie **DISP/BACK**, oder drücken Sie **MENU/OK**, um den zuletzt erstellten Wert auszuwählen und das Feinabstimmungs-Dialogfeld zu öffnen).

- **Wenn in der Anzeige „AUSGEFÜHRT!“ eingeblendet wird**, drücken Sie **MENU/OK**, um den Weißabgleich auf den gemessenen Wert einzustellen.
- **Wenn „UNTERBELICHTET“ eingeblendet wird**, erhöhen Sie die Belichtungskorrektur ( 51) und versuchen Sie es erneut.
- **Wenn „ÜBERBELICHTET“ eingeblendet wird**, verringern Sie die Belichtungskorrektur ( 51) und versuchen Sie es erneut.

Farbtemperatur

Bei der Farbtemperatur handelt es sich um eine objektive Bestimmung der Farbe einer Lichtquelle, welche in Kelvin (K) angegeben wird. Lichtquellen mit einer dem Sonnenlicht ähnlichen Farbtemperatur erscheinen weiß; Lichtquellen mit einer niedrigeren Farbtemperatur haben einen Gelb- oder Rotstich, während solche mit höherer Farbtemperatur einen bläulichen Farbstich aufweisen. Sie können die Farbtemperatur an die Lichtquelle, wie in der folgenden Tabelle abgebildet, anpassen oder Optionen wählen, die von der Farbe der Lichtquelle deutlich abweichen, um Bilder „wärmer“ oder „kälter“ wirken zu lassen.

◀ Wählen Sie diese Option für rötliche Lichtquellen oder um „kältere“ Bilder zu erhalten

Wählen Sie diese Option für bläuliche Lichtquellen oder um „wärmere“ Bilder zu erhalten ▶

2000 K
Kerzenlicht

Sonnenuntergang/-aufgang

5000 K
Tageslicht

Bewölkt

15000 K
Blauer Himmel

Empfindlichkeit

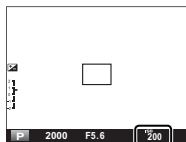
Der Begriff „Empfindlichkeit“ bezieht sich auf die Lichtempfindlichkeit der Kamera. Wählen Sie aus Werten zwischen 200 und 6400 oder wählen Sie **L (100)**, **H (12800)** oder **H (25600)** für besondere Situationen. Höhere Werte eignen sich zum Verringern von Verwacklungen bei schlechter Beleuchtung, niedrige Werte hingegen ermöglichen eine längere Belichtungszeit oder größere Blendenöffnung bei hellem Licht. Beachten Sie jedoch, dass bei Aufnahmen mit hohen Empfindlichkeiten Bildrauschen auftreten kann, besonders bei **H (25600)**. Bei der Empfindlichkeit **L (100)** wird hingegen der Dynamikbereich reduziert. Für die meisten Aufnahmesituationen werden Empfindlichkeiten zwischen ISO 200 und ISO 6400 empfohlen. Bei Auswahl einer **AUTO**-Option passt die Kamera die Empfindlichkeit automatisch an die Aufnahmebedingungen an; der in Klammern stehende Wert bezeichnet die maximale Empfindlichkeit, die bei schwacher Beleuchtung ausgewählt wird.

- 1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um **ISO ISO** zu markieren und drücken Sie **MENU/OK**.

☛ Bei den Standardeinstellungen können die ISO-Optionen auch durch Drücken der **Fn**-Taste aufgerufen werden.



- 2 Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um die gewünschte Option zu markieren, und drücken Sie zur Auswahl **MENU/OK**.



- ☛ Beim Ausschalten der Kamera wird die Empfindlichkeit nicht zurückgesetzt.
- ☛ **L (100)** wird zurückgesetzt auf ISO 200 und **H (12800)** und **H (25600)** werden auf ISO 6400 zurückgesetzt, wenn **RAW**, **FINE+RAW** oder **NORMAL+RAW** für die Bildqualität ausgewählt wurden (73). Weitere Informationen zu den für **L (100)**, **H (12800)** und **H (25600)** verfügbaren Einstellungen finden Sie auf Seite 125.

■ AUTO

Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung, wenn **AUTO** ausgewählt ist:

Option	Standard
STANDARDEMPFINDLICHKEIT	200
MAX.EMPFINDLICHKEIT	800
MIN. VERSCHL.ZEIT	1/60

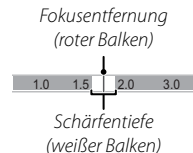
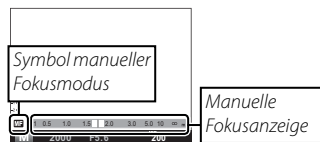
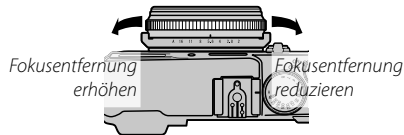
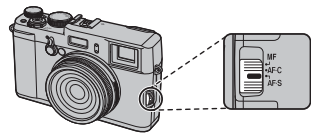
Die Kamera wählt automatisch eine Empfindlichkeit zwischen den Standard- und Höchstwerten. Die Empfindlichkeit überschreitet nur den Standardwert, wenn die für eine optimale Belichtung erforderliche Belichtungszeit kürzer als der für **MIN. VERSCHL.ZEIT** gewählte Wert wäre.



- ❖ Wenn der für **STANDARDEMPFINDLICHKEIT** gewählte Wert höher als der für **MAX.EMPFINDLICHKEIT** gewählte Wert ist, wird die **STANDARDEMPFINDLICHKEIT** auf den für **MAX.EMPFINDLICHKEIT** gewählten Wert festgelegt.
- ❖ Die Kamera wählt möglicherweise kürzere Belichtungszeiten als **MIN. VERSCHL.ZEIT** aus, wenn die Bilder mit dem für **MAX.EMPFINDLICHKEIT** gewählten Wert immer noch unterbelichtet wären.

Fokusmodus

Verwenden Sie das Fokusmoduswählrad, um die Art und Weise der Kamerafokussierung zu wählen.

- **AF-S** (Einzelaufokus): Während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, wird die Scharfeinstellung fixiert. Wählen Sie diese Option für unbewegliche Motive.
- **AF-C** (kontinuierlicher AF): Der Fokus wird kontinuierlich an den veränderten Abstand zum Motiv angepasst, selbst wenn der Auslöser nicht bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird (bitte beachten Sie, dass sich hierdurch der Stromverbrauch erhöht).
- **MF** (manuell): Fokussieren Sie manuell mithilfe des Fokusrings des Objektivs. Drehen Sie den Ring nach links, um den Fokusabstand zu verringern, und nach rechts, um ihn zu erhöhen. Die manuelle Fokusanzeige zeigt an, wie weit sich die Fokussentfernung an den Abstand zum Motiv im Scharfstellbereich annähert (der rote Balken zeigt die Fokussentfernung an und der weiße Balken die Schärfentiefe, d. h. den Entfernungsbereich vom Fokuspunkt, innerhalb dessen eine scharfe Abbildung entsteht). Sie können die Scharfstellung auch optisch im Sucher oder auf dem LCD-Monitor überprüfen. Wählen Sie diese Option für eine manuelle Steuerung des Fokus oder in Situationen, in denen die Kamera nicht mittels des Autofokus (📖 50) scharfstellen kann.



- Verwenden Sie die Option  **FOKUSRING** im Hauptmenü (📖 89), um die Drehrichtung des Fokusrings umzukehren.
- Die Kamera kann nicht scharfstellen, wenn der Fokusring den Abstand „unendlich“ überschritten hat.
- Drücken Sie die **AFL/AEL**-Taste zum Scharfstellen mithilfe des Autofokus. Dies ist nützlich, um im manuellen Fokusmodus schnell auf ein gewähltes Motiv scharf zu stellen.
- Die Kamera kann die Fokussentfernung in Metern oder Fuß anzeigen. Verwenden Sie die Option  **FOKUS MASSEINHEIT** im Hauptmenü (📖 89) zur Auswahl der verwendeten Einheiten.

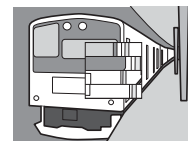
MF-Assistent

Mit der Option **MF** **MF-ASSISTENT** im Hauptmenü kann der Fokus überprüft werden, wenn Bildausschnitte im LCD-Monitor oder im elektronischen Sucher gewählt werden.

- Das Menü **MF** **MF-ASSISTENT** kann durch Gedrückthalten der Mittelstufe der Navigationssteuerung aufgerufen werden.

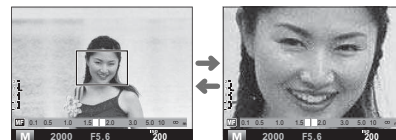
Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung:

- MAX. GLANZLICHT FOKUS:** Hebt kontrastreiche Konturen hervor. Drehen Sie den Fokusring, bis das Motiv hervorgehoben ist.
- DIGITALES SCHNITTBILD:** Zeigt ein geteiltes Schwarzweiß-Bild in der Mitte des Bildes an. Positionieren Sie das Motiv im geteilten Bereich und drehen Sie den Fokusring, bis die drei Teile des Schnittbilds richtig ausgerichtet sind.





Manueller Fokus: Fokus überprüfen

Wenn **AN** für **MF** **FOKUSKONTROLLE** im Hauptmenü (89) ausgewählt ist, wird durch Drehen des Fokusrings automatisch die Ansicht im elektronischen Sucher oder auf dem LCD-Monitor für eine genaue Scharfstellung vergrößert. Um die Ansicht in andere Bildbereiche zu verschieben, drücken Sie die **AF**-Taste und drehen Sie den Funktionswähler.



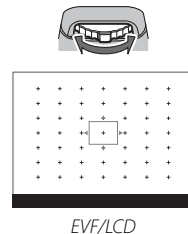
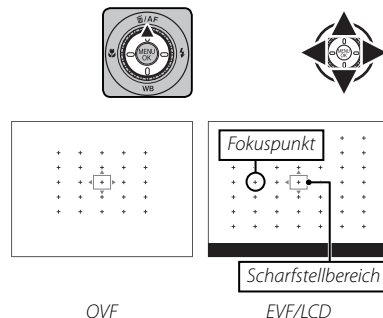
- Die Vergrößerung variiert abhängig davon, ob **STANDARD** oder **MAX. GLANZLICHT FOKUS/DIGITALES SCHNITTBILD** für **MF** **MF-ASSISTENT** ausgewählt ist.

Auswahl des Fokussfeldes

Wenn im Aufnahmemenü die Option  **VARIO AF** für  **AF MODUS** und die Option **AF-S** für den Fokusmodus ausgewählt sind, bieten der elektronische Sucher und der LCD-Monitor eine Auswahl von 49 Fokuspunkten und der optische Sucher eine Auswahl von 25 Fokuspunkten an, mit deren Hilfe das Hauptmotiv beinahe überall im Bildausschnitt platziert werden kann. Um das Fokusfeld zu positionieren, drücken Sie die **AF**-Taste und benutzen Sie anschließend den Funktionswähler (der Scharfstellbereich kann durch Drücken auf die Mitte von **DISP/BACK** zurückgesetzt werden). Drücken Sie **MENU/OK**, wenn sich das Fokusfeld in der gewünschten Position befindet.

- ① Beim Wechsel in den optischen Sucher verwendet die Kamera das Fokusfeld, das dem im elektronischen Sucher oder auf dem LCD-Monitor gewählt am nächsten liegt.

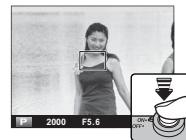
Wenn Sie den Bildausschnitt mit dem elektronischen Sucher oder über den LCD-Monitor auswählen, können Sie die Größe des Fokusfeldes für die Funktion **AF-S** auswählen, indem Sie die **AF**-Taste drücken und anschließend die Navigationssteuerung nach links oder rechts drücken. Drücken Sie die Steuerung nach links, um den Bildbereich um bis zu 50 % zu verkleinern, nach rechts, um ihn um bis zu 150 % zu vergrößern. Drücken Sie **MENU/OK**, wenn der Bildausschnitt die gewünschte Größe hat.



Fokus-/Belichtungsverriegelung

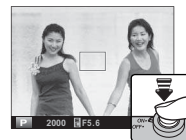
So machen Sie Fotos von Motiven, die sich nicht in der Bildmitte befinden:

1 Fokus: Bringen Sie das Motiv in den Scharfstellbereich und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um Scharfeinstellung und Belichtung zu fixieren. Der Fokus und die Belichtung bleiben gespeichert, während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt gehalten wird (AF-/AE-Verriegelung).



◆ Je nachdem, welche Option für die **AE/AF-L** **AE/AF-LOCK-TASTE** im Aufnahmemenü gewählt wurde (78), können Fokus und/oder Belichtung auch durch Drücken der **AFL/AEL**-Taste gespeichert werden; Fokus und/oder Belichtung bleiben auch dann gespeichert, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Wählen Sie die Option **NUR AE LOCK**, um nur die Belichtung, nicht aber den Fokus zu speichern, **NUR AF LOCK**, um nur den Fokus, nicht aber die Belichtung zu speichern, oder **AE/AF LOCK**, um sowohl den Fokus als auch die Belichtung zu speichern. Unabhängig von der gewählten Option kann die **AFL/AEL**-Taste nicht zum Speichern der Belichtung im manuellen Fokusmodus (46) verwendet werden.

2 Neuen Bildausschnitt wählen: Halten Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt oder halten Sie die **AFL/AEL**-Taste gedrückt.



◆ Wenn für den **AE-L** **AE/AF LOCK MODUS** (78) die Option **AE/AF-L EIN/AUS** gewählt wurde, werden Fokus und/oder Belichtung durch Drücken der **AFL/AEL**-Taste gespeichert und bleiben solange gespeichert, bis die Taste erneut gedrückt wird.

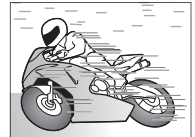
3 Nehmen Sie das Bild auf: Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.



Autofokus

Obwohl die Kamera über ein hochpräzises Autofokussystem verfügt, kann sie u. U. nicht auf die unten aufgeführten Motive scharfstellen.

- Stark glänzende Motive wie z. B. Spiegel oder Autos.
- Sich schnell bewegende Motive.
- Motive, die durch ein Fenster oder ein anderes reflektierendes Objekt fotografiert werden.
- Dunkle Motive und Motive, die Licht eher absorbieren als reflektieren (z. B. Haare oder Pelze).
- Körperlose Motive wie Rauch oder Flammen.
- Motive, die sich nur wenig vom Hintergrund abheben (z. B. Menschen mit Bekleidung in derselben Farbe wie der Hintergrund).
- Motive, die vor oder hinter einem kontrastreichen Objekt stehen, das sich auch im Scharfstellbereich befindet (z. B. ein Motiv, das vor einem Hintergrund mit kontrastreichen Elementen fotografiert wird).

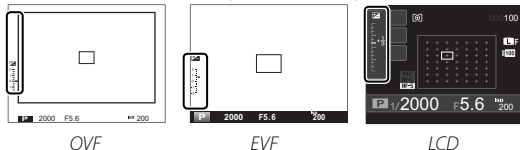


Belichtungskorrektur

Drehen Sie das Belichtungskorrekturrad, um die Belichtung bei Aufnahmen mit sehr hellen, dunklen oder kontrastreichen Motiven anzupassen. Der Effekt ist im LCD-Display und im elektronischen Sucher zu sehen. Verwenden Sie die Belichtungsanzeige zur Überprüfung der Belichtung, wenn Sie mit dem optischen Sucher arbeiten.



Belichtungskorrekturanzeige



Wählen Sie positive Werte (+),
um die Belichtung zu erhöhen



Wählen Sie negative Werte (-),
um die Belichtung zu verringern



Lichtwert (LW)

Der Lichtwert wird durch die Empfindlichkeit des Bildsensors und die Menge des Lichts bestimmt, die der Sensor ausgesetzt ist. Durch Verdoppelung des Betrags wird der LW um eins erhöht, durch Halbieren wird der LW um eins verringert. Die durch die Kamera fallende Lichtmenge kann durch Anpassen der Blende und Belichtungszeit gesteuert werden.




Auswahl eines Wertes für die Belichtungskorrektur

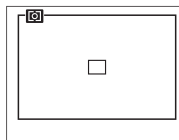
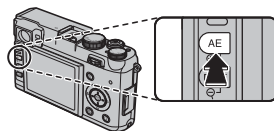
- **Gegenlichtaufnahmen:** Wählen Sie zwischen Werten von $+2/3$ LW bis $+1 1/3$ LW.
- **Hochreflektierende oder sehr helle Motive** (z. B. Schneeflächen): $+1$ LW
- **Motive mit viel Himmel:** $+1$ LW
- **Mit Scheinwerfern beleuchtete Motive** (besonders, wenn sie vor dunklem Hintergrund fotografiert werden): $-2/3$ LW
- **Motive mit niedriger Lichtreflexion** (Nadelbäume oder dunkles Laubwerk): $-2/3$ LW



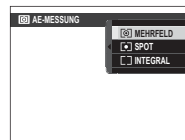
Belichtungsmessung

Zur Auswahl der Art der Belichtungsmessung drücken Sie die **AE**-Taste, um Messoptionen anzuzeigen. Benutzen Sie den Funktionswähler, um eine Option zu markieren, und drücken Sie zur Auswahl **AE**.

Modus	Beschreibung
 (MEHRFELD)	Die Kamera ermittelt sofort die Belichtung aufgrund einer Analyse von Komposition, Farbe und Helligkeitsverteilung. Für die meisten Situationen empfohlen.
 (SPOT)	Die Kamera misst die Lichtverhältnisse in einem Bereich in der Messfeldmitte, der 2 % der Gesamtfläche entspricht. Empfohlen für Motive, die im Gegenlicht stehen, und in anderen Fällen, in denen der Hintergrund deutlich heller oder dunkler als das Hauptmotiv ist.
 (INTEGRAL)	Die Belichtung wird für das Gesamtbild auf einen Mittelwert gesetzt. Behält die Belichtungseinstellungen über Bildserien unter gleichen Lichtverhältnissen bei. Diese Funktion ist besonders effektiv bei Landschaften und Porträts von Personen, die schwarz oder weiß gekleidet sind.




OVF



EVF/LCD

Verwendung des Selbstauslösers



Verwenden Sie den Selbstauslöser für Selbstporträts oder, um ein Verwackeln der Aufnahmen aufgrund von Kamerabewegungen zu verhindern.

- 1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um  **SELBSTAUSLÖSER** zu markieren und drücken Sie **MENU/OK**.



- 2 Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um eine der folgenden Optionen zu markieren, und drücken Sie zum Auswählen **MENU/OK**.



Option	Beschreibung
 2 SEK	Der Verschluss löst zwei Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aus. Verwenden Sie diese Einstellung, um Verwacklungen zu vermeiden, die durch die Betätigung des Auslösers entstehen.
 10 SEK	Der Verschluss löst zehn Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aus. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie selbst im Foto erscheinen möchten.
AUS	Selbstauslöser aus.

- 3 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um scharf zu stellen.

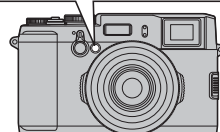
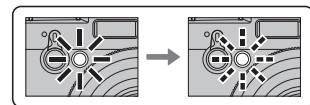
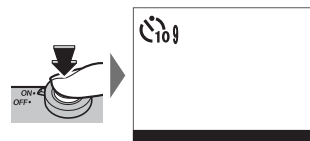
- ① Stellen Sie sich hinter die Kamera, wenn Sie den Auslöser betätigen. Wenn Sie vor dem Objektiv stehen, können Probleme mit dem Scharfstellen und der Belichtung auftreten.



- 4 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um den Selbstauslöser zu aktivieren. Die Anzeige auf dem Display zeigt die Anzahl der verbleibenden Sekunden, bis der Auslöser betätigt wird. Um den Selbstauslöser anzuhalten, bevor das Bild aufgenommen wird, drücken Sie **DISP/BACK**.

Direkt vor der Aufnahme des Bildes blinkt die Selbstauslöserkontrollleuchte an der Vorderseite der Kamera. Bei der Wahl des Zwei-Sekunden-Timers blinkt die Selbstauslöserkontrollleuchte während der Vorlaufzeit.

- ◆ Beim Ausschalten der Kamera schaltet sich der Selbstauslöser automatisch ab.



Filmsimulation

Diese Option simuliert die Wirkung von unterschiedlichen Filmsorten einschließlich Schwarzweiß-Filmen (mit oder ohne Farbfilter).

- 1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um **FILMSIMULATION** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.



- 2 Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um eine der folgenden Optionen zu markieren, und drücken Sie zum Auswählen **MENU/OK**.

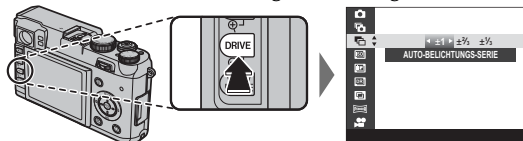
Option	Beschreibung
(PROVIA/STANDARD)	Standard-Farbwiedergabe. Passend für eine große Bandbreite an Motiven, von Portraits bis Landschaftsaufnahmen.
(VELVIA/LEBENDIG)	Eine kontrastreiche Palette satter Farben, geeignet für Naturaufnahmen.
(ASTIA/WEICH)	Bereichert die Palette von Farbschattierungen für Hauttöne bei Porträtaufnahmen und erhält die hellen Blautöne des Himmels bei Tageslicht. Wird für Porträtaufnahmen im Freien empfohlen.
(PRO Neg. Hi)	Bietet etwas mehr Kontrast als (PRO Neg. Std). Wird für Porträtaufnahmen im Freien empfohlen.
(PRO Neg. Std)	Eine weichgetönte Farbpalette. Bereichert die Palette von Farbschattierungen für Hauttöne und ist daher gut für Porträtaufnahmen im Studio geeignet.
(SCHWARZWEISS)	Für Schwarzweiß-Standardfotos.
(SW+GELB-FILTER)	Für Schwarzweiß-Fotos mit etwas stärkerem Kontrast. Mit dieser Einstellung wird auch die Helligkeit des Himmels etwas abgeschwächt.
(SW+ROT-FILTER)	Für Schwarzweiß-Fotos mit stärkerem Kontrast. Mit dieser Einstellung wird auch die Helligkeit des Himmels abgeschwächt.
(SW+GRÜN-FILTER)	Weichzeichnung von Hautfarben in Schwarzweiß-Porträts.
(SEPIA)	Nehmen Sie Bilder in Sepia auf.

- ◆ Filmsimulationsoptionen können mit Farbton- und Schärfereinstellungen kombiniert werden (📖 74).

Belichtungsreihe

Mit dieser Option können die Einstellungen im Laufe einer Serie automatisch verändert werden.

- 1 Drücken Sie die **DRIVE**-Taste, um Aufnahmeoptionen anzuzeigen, und drehen Sie das Wählrad oder drücken es nach oben oder unten, um eine der folgenden Möglichkeiten zu markieren:



Option	Beschreibung
AUTO-BELICHTUNGS-SERIE	Drücken Sie den Funktionswähler nach links oder rechts, um den Betrag für eine Belichtungsreihe zu markieren. Bei jedem Drücken des Auslösers macht die Kamera drei Aufnahmen: eine mit dem ermittelten Belichtungswert, die zweite um den ausgewählten Wert überbelichtet und die dritte um denselben Wert unterbelichtet (unabhängig vom ausgewählten Abweichungswert bleibt die Belichtung innerhalb der von der Belichtungsmessung vorgegebenen Grenzen).
ISO BKT	Drücken Sie den Funktionswähler nach links oder rechts, um den Betrag für eine Belichtungsreihe zu markieren. Bei jedem Betätigen des Auslösers nimmt die Kamera ein Bild mit der aktuellen Empfindlichkeit (☞ 44) auf und verarbeitet es, um zwei zusätzliche Kopien zu erstellen, eine mit um den Veränderungswert erhöhter und eine mit um denselben Wert verringerter Empfindlichkeit (unabhängig vom gewählten Wert übersteigt die Empfindlichkeit nicht ISO 6400 oder fällt unter ISO 200).
FILMSIMULATION-SERIE	Bei jedem Betätigen des Auslösers macht die Kamera eine Aufnahme und erstellt Kopien mit den Einstellungen zur Filmsimulation, die im Aufnahmemenü (☞ 73) für FILMSIMULATION-SERIE ausgewählt wurden.
DYNAMIKBEREICH-SERIE	Bei jedem Betätigen des Auslösers nimmt die Kamera drei Aufnahmen mit unterschiedlichen Dynamikbereichen auf (☞ 73): 100% für die Erste, 200% für die Zweite und 400% für die Dritte. Dynamikbereich-Serien werden mit einer Mindestempfindlichkeit von ISO 800 aufgenommen; die zuletzt verwendete Empfindlichkeit wird wieder eingestellt, wenn die Aufnahmereihe abgeschlossen ist.

Drücken Sie **MENU/OK**, um die markierte Option auszuwählen.

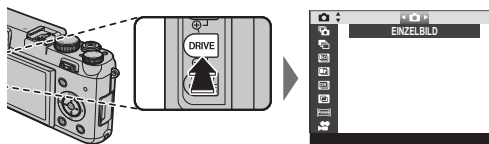
- 2 Nehmen Sie Bilder auf.


Mehrfachbelichtungen

Erstellen Sie ein Bild, in dem zwei unterschiedliche Belichtungen kombiniert werden.



- 1 Drücken Sie die **DRIVE**-Taste, um Aufnahmeoptionen anzuzeigen.



- 2 Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um  **MEHRFACHBELICHT.** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.



- 3 Machen Sie die erste Aufnahme.



- 4 Drücken Sie **MENU/OK**. Sie werden zur Aufnahme des zweiten Bildes aufgefordert.



- Um zu Schritt 2 zurückzukehren und das erste Bild erneut aufzunehmen, drücken Sie den Funktionswähler nach links. Drücken Sie **DISP/BACK**, um die erste Aufnahme zu speichern und das Menü ohne Erstellung einer Mehrfachbelichtung zu verlassen.

- 5 Nehmen Sie das zweite Bild auf.




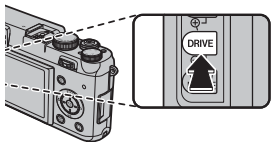
- 6 Drücken Sie **MENU/OK** zum Erstellen des mehrfachbelichteten Bildes oder drücken Sie den Funktionswähler nach links, um zu Schritt 4 zurückzukehren und das zweite Bild erneut aufzunehmen.



Serienaufnahmen (Burst-Modus)

Halten Sie Bewegungen in einer Aufnahmereihe fest.

- 1 Drücken Sie die **DRIVE**-Taste, um Aufnahmeoptionen anzuzeigen. Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um  (SERIENAUFNAHME) zu markieren, und die unten abgebildeten Optionen werden angezeigt.



- 2 Drücken Sie den Funktionswähler nach rechts oder links, um aus Bildraten von etwa **6.0 B/s** (Bilder pro Sekunde) und **3.0 B/s** zu wählen. Drücken Sie **MENU/OK**, um fortzufahren, wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben.



- 3 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um scharf zu stellen.



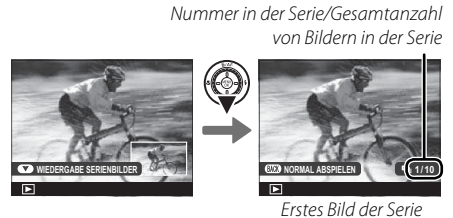
- 4 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um mit der Aufnahme zu beginnen. Die Aufnahme endet mit dem Loslassen des Auslösers, wenn die ausgewählte Anzahl von Bildern aufgenommen wurde oder wenn die Speicherkarte voll ist.



- ◆ Scharfeinstellung und Belichtung werden durch das erste Bild in jeder Serie bestimmt. Der Blitz schaltet sich automatisch ab; der zuvor ausgewählte Blitzmodus wird wieder eingestellt, sobald die Serienaufnahme deaktiviert wird.
- ◆ Die Bildrate hängt von der Belichtungszeit ab und kann sich verringern, wenn mehr Aufnahmen gemacht werden.
- ◆ Es ist u. U. zusätzliche Zeit erforderlich, um die Bilder zu speichern, nachdem die Aufnahme abgeschlossen wurde.
- ◆ Wenn die Dateinummerierung vor dem Abschluss der Serie die 999 erreicht, werden die restlichen Bilder in einem neu erstellten Ordner gespeichert (📁 89).
- ◆ In einigen Aufnahmemodi beginnt die Aufnahme möglicherweise nicht, wenn der Platz auf der Speicherkarte nicht ausreicht.

Anzeigen von Bildern einer Aufnahmeserie

Wenn ein im Serienaufnahmemodus aufgenommenes Bild in der Einzelbildansicht angezeigt wird, kann das erste Bild der Reihe angezeigt werden, indem der Funktionswähler nach unten gedrückt wird (Serienaufnahme-Wiedergabe). Durch Drücken des Funktionswählers nach rechts können Bilder in der Reihenfolge angezeigt werden, in der sie aufgenommen wurden, durch Drücken nach links in umgekehrter Reihenfolge. Halten Sie den Funktionswähler gedrückt, um schnell zum gewünschten Bild zu blättern. Drücken Sie **DISP/BACK**, um zurückzukehren.




- ❖ Wenn Sie während der Anzeige des letzten Bildes der Serie den Funktionswähler nach rechts drücken, gelangen Sie zum ersten Bild der Serie; ebenso gelangen Sie zum letzten Bild, wenn Sie während der Anzeige des ersten Bildes den Funktionswähler nach links drücken.
- ❖ Während der Serienaufnahme-Wiedergabe werden Bedienvorgänge wie Löschen (📖 81), Drehen (📖 83) und Schützen (📖 82) nur auf das aktuell angezeigte Bild angewendet. Im Gegensatz dazu sind alle Bilder einer Serie betroffen, wenn einer dieser Vorgänge ausgeführt wird, während ein Bild der Serie in der Einzelbildansicht wiedergegeben wird.

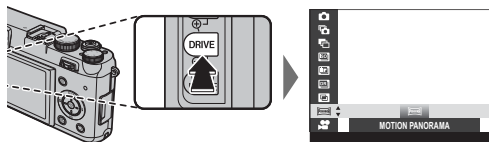
🔹 Serien über mehrere Ordner

Ist eine einzige Serie über mehrere Ordner verteilt, werden die Bilder in jedem Ordner als eigenständige Serie betrachtet.

Panoramen

Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm, um ein Panoramabild zu erstellen.

- 1 Drücken Sie die **DRIVE**-Taste, um Aufnahmeoptionen anzuzeigen. Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um  (MOTION PANORAMA) zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.



- 2 Drücken Sie den Funktionswähler nach links, um den Winkel festzulegen, durch den die Kamera bei der Aufnahme geschwenkt wird. Markieren Sie eine Größe und drücken Sie **MENU/OK**.

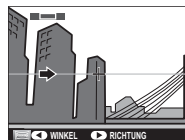


- 3 Drücken Sie den Funktionswähler nach rechts, um eine Auswahl der Schwenkrichtungen anzuzeigen. Markieren Sie eine Schwenkrichtung und drücken Sie **MENU/OK**.



- 4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um mit der Aufnahme zu beginnen. Der Auslöser braucht während der Aufnahme nicht gedrückt gehalten zu werden.

- 5 Schwenken Sie die Kamera in Pfeilrichtung. Die Aufnahme endet automatisch, wenn die Kamera bis zum Ende der Führungsanzeige geschwenkt wurde und das Panorama vollständig ist.



- ◆ Die Aufnahme wird beendet, wenn der Auslöser während der Aufnahme bis zum zweiten Druckpunkt durchgedrückt wird. Es wird möglicherweise kein Panorama gespeichert, wenn der Auslöser gedrückt wird, bevor das Panorama fertiggestellt ist.

Die Gesamtgröße des Panoramas variiert je nach Winkel und Schwenkrichtung.

Winkel	Schwenkrichtung	Größe (B × H)
120°	Horizontal	6440 × 1440
	Vertikal	2160 × 6440
180°	Horizontal	9600 × 1440
	Vertikal	2160 × 9600

- ① Panoramen werden aus mehreren Aufnahmen erstellt; die erste Aufnahme bestimmt die Belichtung für das gesamte Panorama. In manchen Fällen kann es dazu kommen, dass die Kamera einen größeren oder kleineren Bildausschnitt als gewünscht aufnimmt oder sich die Aufnahmen nicht einwandfrei zusammensetzen lassen. Möglicherweise wird der letzte Teil des Panoramas nicht aufgezeichnet, wenn die Aufnahme beendet wird, bevor das Panorama vollständig ist.
- ① Die Aufnahme kann abbrechen, wenn die Kamera zu schnell oder zu langsam geschwenkt wird. Wenn Sie die Kamera in eine andere Richtung als die angezeigte schwenken, wird die Aufnahme abgebrochen.
- ① Die gewünschten Ergebnisse werden unter Umständen nicht erzielt, wenn Sie bewegte Objekte, Objekte, die sich nahe an der Kamera befinden, einförmige Objekte wie Himmel oder Gras, Objekte in konstanter Bewegung wie Wellen und Wasserfälle oder Objekte, die ihre Helligkeit ändern, aufnehmen. Panoramen können verwackeln, wenn das Motiv schlecht beleuchtet ist.

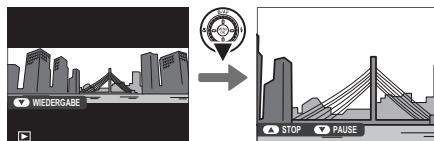
Für beste Ergebnisse

Um die besten Ergebnisse zu erzielen, stützen Sie Ihre Ellbogen an Ihrem Oberkörper ab und bewegen Sie die Kamera langsam in einem kleinem Kreis bei konstanter Geschwindigkeit, halten Sie die Kamera dabei waagrecht und achten Sie darauf, nur in die angezeigte Richtung zu schwenken. Um die besten Ergebnisse zu erzielen verwenden Sie ein Stativ. Werden die gewünschten Ergebnisse nicht erzielt, schwenken Sie das Gerät mit einer anderen Geschwindigkeit.

Panoramen betrachten

Bei der Einzelbildwiedergabe können Panoramen mit dem Funktionswähler abgespielt werden. Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um die Wiedergabe zu beginnen, drücken Sie erneut, um sie anzuhalten.

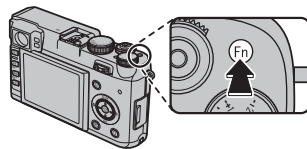
Während die Wiedergabe angehalten ist, können Sie das Panorama manuell durch Drücken des Funktionswählers nach links oder rechts bewegen. Drücken Sie den Funktionswähler nach oben, um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.



Aufnahme von Bildern im RAW-Format

Um für eine einzelne Aufnahme zur RAW-Bildqualität zu wechseln, weisen Sie der **Fn**-Taste die Funktion **RAW** zu (📖 69). Wenn für die Bildqualität aktuell die Option JPEG ausgewählt ist, wird durch Drücken der **Fn**-Taste zeitweilig die entsprechende Option JPEG+RAW ausgewählt. Wenn gegenwärtig die Option JPEG+RAW ausgewählt ist, wird durch Drücken der **Fn**-Taste zeitweilig die Option JPEG gewählt. Wenn hingegen **RAW**

gewählt ist, wird durch Drücken der **Fn**-Taste zeitweilig die Option **FINE** gewählt. Die vorherige Einstellung wird wiederhergestellt, sobald ein Bild aufgenommen wird, oder durch erneutes Drücken der **Fn**-Taste.



- ❖ RAW-Bilder speichern rohe, unverarbeitete Daten aus dem Kamerabildsensor. Mit der Option **RAW-KONVERTIERUNG** im Wiedergabemenü können JPEG-Kopien von RAW-Bildern erstellt werden. Alternativ dazu können RAW-Bilder mit der Anwendung RAW FILE CONVERTER auf einem Computer angezeigt werden, die zusammen mit der Software der mitgelieferten CD installiert wird (📖 94, 95).
- ❖ Die Empfindlichkeiten **L (100)**, **H (12800)** und **H (25600)** stehen bei eingeschalteter RAW-Bildqualität nicht zur Verfügung (📖 44).

JPEG-Kopien von RAW-Bildern erstellen

RAW-Bilder speichern Informationen zu Kameraeinstellungen getrennt von den Daten, die vom Bildsensor der Kamera erfasst werden. Mithilfe der Option **RAW RAW-KONVERTIERUNG** des Wiedergabemenüs können Sie JPEG-Kopien von RAW-Bildern erstellen, die andere Optionen für die nachfolgend aufgelisteten Einstellungen verwenden. Da die Originalbilddaten davon unbeeinflusst bleiben, kann ein einzelnes RAW-Bild auf viele verschiedene Arten verarbeitet werden.

- 1 Drücken Sie **MENU/OK** während der Wiedergabe, um das Wiedergabemenü anzuzeigen. Drücken Sie dann den Funktionswähler nach oben oder unten, um **RAW RAW-KONVERTIERUNG** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**, um die rechts in der Tabelle aufgeführten Einstellungen anzuzeigen.

☛ Diese Optionen können auch angezeigt werden, indem Sie die **Q**-Taste während der Wiedergabe drücken.

- 2 Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um eine Einstellung zu markieren, und drücken Sie den Funktionswähler zur Auswahl nach rechts. Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um die gewünschte Option zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**, um die Auswahl vorzunehmen und zur Liste der Einstellungen zurückzukehren. Wiederholen Sie diesen Schritt zum Anpassen weiterer Einstellungen.



- 3 Drücken Sie die **Q**-Taste, um die JPEG-Kopie vorab anzuschauen, und drücken Sie **MENU/OK**, um zu speichern.

Einstellung	Beschreibung
AUFN.BED. BERÜCKS.	Erstellt eine JPEG-Kopie mit den Einstellungen, die bei der Aufnahme des Fotos wirksam waren.
PUSH/PULL-VERARB.	Stellt die Belichtung auf einen Wert zwischen -1 LW bis +3 LW ein in Schritten von 1/3 LW (🗨 51).
DYNAMIKBEREICH	Verbessert Details in den hellsten Bildteilen für einen natürlichen Kontrast (🗨 73).
FILMSIMULATION	Diese Option dient zum Simulieren der Effekte unterschiedlicher Filmarten (🗨 55).
WEISSABGLEICH	Passt den Weißabgleich an (🗨 42).
WB VERSCHOBEN	Dient zur Feineinstellung des Weißabgleichs (🗨 42).
FARBE	Passt die Farbdichte an (🗨 74).
SCHÄRFE	Zum Verschärfen oder Weichzeichnen von Konturen (🗨 74).
TON LICHTER	Passt die hellsten Bildteile an (🗨 74).
SCHATTIER. TON	Passt die Schatten an (🗨 74).
RAUSCH REDUKTION	Verarbeitet die Kopie zur Reduktion von Bildrauschen (🗨 74).
FARBRAUM	Dient zur Auswahl des für die Farbwiedergabe verwendeten Farbraums (🗨 91).

Der ND-Filter

Die Kamera verfügt über einen **N**eutral **D**ensity-Filter (ND), der die Belichtung entsprechend um 3 LW verringert. Dadurch können längere Belichtungszeiten oder größere Blendenöffnungen mit hell erleuchteten Motiven verwendet werden, wodurch Bewegung unscharf abgebildet oder Hintergrunddetails weich gezeichnet werden können, ohne die Gefahr einer Überbelichtung.


- 1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um **ND ND-FILTER** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.



- 2 Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um **AN** zu markieren, und drücken Sie zur Auswahl **MENU/OK**.

Bildsuche




Folgen Sie den unten stehenden Schritten zur Suche von Bildern.

1 Drücken Sie **MENU/OK** während der Wiedergabe, um das Wiedergabemenü anzuzeigen. Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um  **BILDSUCHE** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.

2 Markieren Sie eine Option und drücken Sie **MENU/OK**.

Option	Beschreibung
NACH DATUM	Nach Datum suchen.
NACH GESICHT	Suchen Sie nach Bildern, auf denen Gesichter zu sehen sind.
NACH ★ FAVORITEN	Nach Bewertung suchen (🗨️ 25).
NACH DATENART	Finden Sie alle Standbilder, alle Filme, alle im Serienaufnahmemodus aufgenommenen Bilder oder alle RAW-Bilder.
NACH UPLOAD-MARK.	Finden Sie alle Bilder, die zum Hochladen an ein bestimmtes Ziel ausgewählt sind.

3 Wählen Sie ein Suchkriterium. Nur Bilder, die dem Suchkriterium entsprechen, werden angezeigt. Um ausgewählte Bilder zu löschen, zu schützen oder als Diaschau anzuzeigen, drücken Sie **MENU/OK** und wählen Sie eine der rechts aufgelisteten Optionen.

Option	Siehe Seite
 LÖSCHEN	81
 SCHÜTZEN	82
 AUTO DIASCHAU	84

4 Wählen Sie zum Beenden der Suche **SUCHE BEENDEN**.

Erstellen Sie Bücher aus Ihren Lieblingsfotos.

Erstellen eines Fotobuchs

1 Wählen Sie **NEUES BUCH** für  **FOTOBUCH ASSIST.** im Wiedergabemenü (📖 85) und wählen Sie aus den folgenden Optionen:

- **AUS ALLEN AUSWÄHLEN:** Treffen Sie eine Auswahl aus allen verfügbaren Bildern.
- **MIT BILDSUCHE AUSW.:** Auswahl aus den Bildern, die den gewählten Suchkriterien entsprechen (📖 66).

🔍 Es können weder Fotos der Größe **640** oder kleiner noch Videos für die Fotobücher ausgewählt werden.

2 Scrollen Sie durch die Bilder und drücken Sie den Funktionswähler nach oben, um ein Bild auszuwählen bzw. die Auswahl aufzuheben. Um das aktuelle Bild auf dem Umschlag anzuzeigen, drücken Sie den Funktionswähler nach unten. Drücken Sie **MENU/OK**, um nach Fertigstellen des Buches das Menü zu verlassen.

🔍 Das erste ausgewählte Bild wird zum Titelbild. Drücken Sie den Funktionswähler nach unten, um ein anderes Bild als Titelbild zu wählen.

3 Markieren Sie **FOTOBUCH FERTIGST.** und drücken Sie **MENU/OK** (wählen Sie **ALLE AUSWÄHLEN**, um alle Fotos oder alle Fotos, die den angegebenen Suchbedingungen entsprechen, auszuwählen). Das neue Buch wird zur Liste im Fotobuch-Assistenten-Menü hinzugefügt.

- ① Bücher können bis zu 300 Bilder enthalten.
- ① Bücher, die keine Fotos enthalten, werden automatisch gelöscht.

Betrachten von Fotobüchern

Wählen Sie ein Buch im Menü des Fotobuch-Assistenten aus und drücken Sie **MENU/OK**, um das Buch anzuzeigen; drücken Sie dann den Funktionswähler nach links oder rechts, um durch die Bilder zu blättern.

Fotobücher bearbeiten und löschen

Zeigen Sie das Fotobuch an und drücken Sie **MENU/OK**. Folgende Optionen werden angezeigt; wählen Sie die gewünschte Option und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- **BEARBEITEN:** Dient zum Bearbeiten des Fotobuchs wie unter „Erstellen eines Fotobuchs“ (📖 67) beschrieben.
- **LÖSCHEN:** Dient zum Löschen des Fotobuchs.

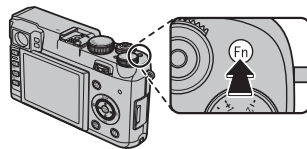
Fotobücher

Fotobücher können mit der mitgelieferten MyFinePix Studio-Software auf einen Computer kopiert werden (📖 93).

Die Fn-Taste

Die Funktionsweise der **Fn**-Taste kann mithilfe der Option **Fn Fn-TASTE** im Aufnahmemenü (📖 74) festgelegt werden. Zu den verfügbaren Optionen gehören Mehrfachbelichtung (📖 57), Schärfentiefe-Vorschau (📖 38), Empfindlichkeit (📖 44), der Selbstauslöser (📖 53), Bildgröße (📖 72), Bildqualität (📖 73), Dynamikbereich (📖 73), Filmsimulation (📖 55), ND-Filter (📖 65), AF-Modus (📖 77), benutzerdefinierte Einstellungen (📖 70), Filmaufnahme (📖 32), erweiterter Filter (📖 77), Umschalten RAW/JPEG (📖 63) und Weitwinkelkonverter (📖 108).

◆ Das Menü **Fn Fn-TASTE** lässt sich auch durch Gedrückthalten der **Fn**-Taste aufrufen.



Speichern der Einstellungen

Speichern Sie bis zu 3 verschiedene Kombinationen benutzerdefinierter Kameraeinstellungen für häufige Aufnahmesituationen. Gespeicherte Einstellungen können mit der Option **BEN.EINST. AUSW.** im Aufnahmemenü aufgerufen werden.

- 1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um **CUST BEARB/SPEICH** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.



- 2 Markieren Sie eine Individualkonfiguration und drücken Sie **MENU/OK**, um eine Auswahl zu treffen. Passen Sie die folgenden Optionen wie gewünscht an und drücken Sie **DISP/BACK**, wenn alle Einstellungen abgeschlossen sind: **ISO ISO**, **D-Ring DYNAMIKBEREICH**, **FILMSIMULATION**, **WB WEISSABGLEICH**, **Color FARBE**, **Sharp SCHÄRFTE**, **TON LICHTER**, **ES Tone SCHATTIER. TON**, **NR RAUSCH REDUKTION.N** und **RESET**.



- ◆ Um die Einstellungen in der gewählten Konfiguration mit den aktuellen Kameraeinstellungen auszutauschen, wählen Sie **AKT. EINST SPEICH** und drücken Sie **MENU/OK**.
- ◆ Um die Einstellungen für die aktuelle Konfiguration zurückzusetzen, markieren Sie **RESET** und drücken Sie **MENU/OK**.

- 3 Eine Sicherheitsabfrage wird angezeigt; markieren Sie **OK** und drücken Sie **MENU/OK**.



Erweiterte Filmaufnahme

Tiefenschärfe

Die Blende kann für die Filmaufnahme manuell eingestellt werden, indem eine andere Blende als **A** für die Zeitautomatik ausgewählt wird. Passen Sie die Blende vor Beginn der Aufnahme an. Verwenden Sie kleine Blendenzahlen zum Weichzeichnen von Hintergrunddetails. Dieser Effekt kann durch die Vergrößerung des Abstands zwischen Motiv und Hintergrund noch verstärkt werden.

① Filme, die aufgenommen wurden, als die Blende rot angezeigt wurde, werden nicht richtig belichtet.

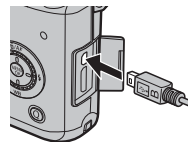
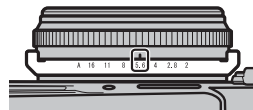
Vor dem Aufnehmen

Passen Sie vor der Aufnahme die Filmeinstellungen (📖 80), die Blende (📖 38) und die Belichtungskorrektur (📖 51) an und wählen Sie einen Fokusmodus (📖 46). Diese Einstellungen können während der Aufnahme nicht angepasst werden.

Verwendung eines externen Mikrofons

Die Kamera kann mit optionalen Stereomikrofonen vom Typ MIC-ST1 verwendet werden, indem das im Lieferumfang des MIC-ST1 enthaltene Kabel verwendet wird. Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mikrofons.

🔊 Der Aufnahmepegel kann mit  **MIKRO LAUTSTÄRKE** (📖 80) angepasst werden.



Menüs

Verwendung der Menüs: Aufnahmemodus

Mit dem Aufnahmemenü können Sie die Einstellungen für ein breites Spektrum von Aufnahmebedingungen anpassen. Drücken Sie im Aufnahmemodus **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Markieren Sie die Punkte und drücken Sie den Funktionswähler nach rechts, um die Optionen anzuzeigen, markieren Sie anschließend eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü zu verlassen, wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben.



Optionen im Aufnahmemenü (Fotos)

SELBSTAUSLÖSER

(Standard: **AUS**)

Diese Option dient zur Aufnahme von Bildern mit dem Selbstauslöser (🗨 53).

ISO

(Standard: **200**)

Diese Option steuert die Lichtempfindlichkeit der Kamera (🗨 44).

BILDGRÖSSE

(Standard: **L 3:2**)

Diese Option dient zur Wahl der Bildgröße und des Seitenverhältnisses, mit denen die Bilder gespeichert werden.

Bildformat

Bilder mit einem Seitenverhältnis von 3:2 haben dieselben Proportionen wie ein Bild eines 35-mm-Films. Ein Seitenverhältnis von 16:9 eignet sich hingegen für die Wiedergabe mit **High Definition**-Geräten (HD). Bilder mit einem Seitenverhältnis von 1:1 sind quadratisch.

Option	Maximale Druckgröße	Option	Maximale Druckgröße
L 3:2	41 × 28 cm	S 3:2	21 × 14 cm
L 16:9	41 × 23 cm	S 16:9	21 × 12 cm
L 1:1	28 × 28 cm	S 1:1	14 × 14 cm
M 3:2	29 × 20 cm		
M 16:9	29 × 16 cm		
M 1:1	20 × 20 cm		

BILDGRÖSSE wird nach dem Ausschalten der Kamera oder der Auswahl eines anderen Aufnahmemodus nicht zurückgesetzt.

BILDQUALITÄT(Standard: **FINE**)

Diese Option dient zur Wahl eines Dateiformats und eines Komprimierungsverhältnisses. Wählen Sie zur Erstellung von JPEG-Bildern **FINE** oder **NORMAL**, wählen Sie **RAW** zur Erstellung von RAW-Bildern oder **FINE+RAW** oder **NORMAL+RAW**, um sowohl JPEG- als auch RAW-Bilder zu erstellen. Die Optionen **FINE** und **FINE+RAW** verwenden ein niedrigeres JPEG-Komprimierungsverhältnis für hochwertigere JPEG-Bilder, während die Optionen **NORMAL** und **NORMAL+RAW** ein höheres Komprimierungsverhältnis verwenden, um die Anzahl der speicherbaren Aufnahmen zu erhöhen.

DYNAMIKBEREICH(Standard: **100**)

Zur Einstellung des Kontrastes. Wählen Sie niedrigere Werte, um den Kontrast bei Innenaufnahmen oder bei wolkenverhangenem Himmel zu vertiefen, und höhere Werte, um beim Fotografieren von kontrastreichen Motiven den Verlust von Einzelheiten in Spitzlichtern und Schattenbereichen zu reduzieren. Höhere Werte empfehlen sich für Motive, die sowohl Sonnenlicht als auch tiefe Schatten enthalten oder bei kontrastreichen Motiven wie Sonnenlicht auf dem Wasser, hell erleuchteten Herbstblättern und Porträts vor blauem Himmel sowie bei weißen Gegenständen oder Menschen in weißer Kleidung. Beachten Sie jedoch, dass bei mit höheren Werten aufgenommenen Bildern Bildrauschen auftreten kann.

- ◆ Wenn **AUTO** ausgewählt ist, werden Belichtungszeit und Blende angezeigt, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.
- ◆ **#200 200 %** ist bei Empfindlichkeiten von ISO 400 und höher verfügbar, **#400 400 %** bei Empfindlichkeiten von ISO 800 und höher.

FILMSIMULATION(Standard: **STDP PROVIA/STANDARD**)

Diese Option dient zum Simulieren der Effekte unterschiedlicher Filmarten (☞ 55).

FILMSIMULATION-SERIE

Wählt Filmtypen für eine Filmsimulations-Serie (☞ 56).

ND ND-FILTER(Standard: **AUS**)

Schalten Sie den ND-Filter ein oder aus (☞ 65).

FARBE

(Standard: **STANDARD**)

Diese Option dient zur Anpassung der Farbdichte.

SCHÄRFE

(Standard: **STANDARD**)

Diese Option dient zum Scharf- oder Weichzeichnen von Konturen.

TON LICHTER

(Standard: **STANDARD**)

Diese Option dient zur Anpassung der Durchzeichnung in den Spitzlichtern.

SCHATTIER. TON

(Standard: **STANDARD**)

Diese Option dient zur Anpassung der Durchzeichnung in den Schattenbereichen.

RAUSCH REDUKTION

(Standard: **STANDARD**)

Reduziert das Rauschen in Bildern, die mit hoher Empfindlichkeit aufgenommen wurden.

NR LANGZ. BELICHT.

(Standard: **AN**)

Durch die Auswahl von **AN** wird das Bildrauschen bei Langzeitbelichtungen reduziert ( 41).

BEN.EINST. AUSW.

Dient zum Aufrufen von Einstellungen, die mit  **CUST BEARB/SPEICH gespeichert wurden.**

CUST BEARB/SPEICH

Diese Option dient zum Speichern von Einstellungen ( 70).

Fn-TASTE

(Standard: **ISO ISO**)

Diese Option dient dazu, der **Fn**-Taste Funktionen zuzuweisen ( 69).

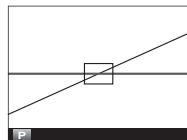
DISPLAY EINSTELL.

Wählen Sie die Punkte, die im Sucher und auf dem LCD-Monitor angezeigt werden (☰ 21). Folgende Elemente können angezeigt werden: Bildraster (der Rastertyp kann auch wie auf Seite 76 beschrieben ausgewählt werden), virtueller Horizont, Fokussentfernung (Autofokus oder manueller Fokus), Histogramm, Belichtung (Belichtungszeit, Blende und Empfindlichkeit), Belichtungskorrektur/ Belichtungsanzeige, Belichtungsmessung, Blitzmodus, Weißabgleich, Filmsimulation, Dynamikbereich, Anzahl verbleibender Belichtungen, Bildqualität, Bildgröße und Ladezustand des Akkus. Die Anzeigeorte dieser Elemente auf den Anzeigen finden Sie auf den Seiten 6–8. Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um Punkte zu markieren, und drücken Sie zur Auswahl oder zum Aufheben der Auswahl auf **MENU/OK**. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü zu verlassen, wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben.

 **Virtueller Horizont**

Bei der Wahl von **WASSERWAAGE** wird ein virtueller Horizont angezeigt. Die Kamera ist waagrecht ausgerichtet, wenn sich die beiden Linien überschneiden.

◆ Der virtuelle Horizont kann u. U. nicht angezeigt werden, wenn das Kameraobjektiv nach oben oder unten gerichtet wird.



RAHMENHILFE(Standard: **RASTER 9**)

Diese Option dient zum Auswählen des im Aufnahmemodus verfügbaren Rasters.

RASTER 9

Für Bildkompositionen mit dem goldenen Schnitt.

RASTER 24

Ein 6 x 4 Raster.

HD-RASTER

Wählen Sie den Bildausschnitt bei HD-Bildern anhand der Schnittlinien am oberen und unteren Anzeigerand.














WEITWINKELKONV.(Standard: **AUS**)Wählen Sie **AN**, wenn Sie den optionalen Weitwinkelkonverter verwenden (☞ 108).**MF-ASSISTENT**(Standard: **STANDARD**)

Wählen Sie, wie der Fokus im manuellen Fokusmodus angezeigt wird (☞ 47).

Option	Beschreibung
STANDARD	Der Fokus wird normal angezeigt (das Fokusglanzlicht und das digitale Schnittbild stehen nicht zur Verfügung).
DIGITALES SCHNITTBILD	Eine Schwarzweiß-Schnittbildanzeige.
MAX. GLANZLICHT FOKUS	Die Kamera verstärkt die kontrastreichen Konturen. Wählen Sie aus NIEDRIG und HOCH .

ERWEITER. FILTER(Standard: **AUS**)




Nehmen Sie Fotos mit Filtereffekten auf. Wählen Sie aus den folgenden Filtern.

Filter	Beschreibung
 LOCHKAMERA	Wählen Sie diese Option für einen Retro-Lockkameraeffekt.
 MINIATUR	Die oberen und unteren Bildränder werden für einen Diorama-Effekt unscharf gemacht.
 POP-FARBE	Erstellen Sie kontrastreiche Bilder mit satten Farben.
 HIGH-TONE	Erstellen Sie helle, kontrastarme Bilder.
 LOW-KEY	Einheitlich dunkle Töne mit wenigen Bereichen hervorgehobener Glanzlichter.
 DYNAMISCHE FARBTIEFE	Der dynamische Farbtiefenausdruck wird für einen Fantasieeffekt verwendet.
 WEICHZEICHNER	Gleichmäßig weiche Darstellung des gesamten Bildes.
 PARTIELLE FARBE (ROT)	Die Bildbereiche mit der gewählten Farbe werden in dieser Farbe gespeichert. Alle anderen Bildbereiche werden in Schwarz-Weiß gespeichert.
 PARTIELLE FARBE (ORANGE)	
 PARTIELLE FARBE (GELB)	
 PARTIELLE FARBE (GRÜN)	
 PARTIELLE FARBE (BLAU)	
 PARTIELLE FARBE (LILA)	

- Abhängig vom Motiv und den Kameraeinstellungen können die Bilder in einigen Fällen körnig sein oder verschiedene Helligkeits- und Farbstufen aufweisen.

AF MODUS(Standard:  **VARIO AF**)

Legt fest, wie die Kamera den Fokusbereich im Fokusmodus **AF-S** auswählt.

-  **MEHRFELD:** Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, erkennt die Kamera kontrastreiche Motive und wählt den Fokusbereich automatisch aus.
-  **VARIO AF:** Wählen Sie den Fokusbereich manuell ( 48).

AF2 HILFSLICHT

(Standard: **AN**)

Wenn **EIN** ausgewählt ist, leuchtet das AF-Hilfslicht zur Unterstützung des Autofokus.

- ◆ Im Ruhemodus wird das AF-Hilfslicht automatisch ausgeschaltet.
- ① In einigen Fällen kann die Kamera trotz der Verwendung des AF-Hilfslichts nicht scharf stellen. Wenn die Kamera im Makromodus nicht scharf stellen kann, versuchen Sie, den Abstand zum Motiv zu vergrößern.
- ① Vermeiden Sie, dass das Autofokus-Hilfslicht einer Person direkt in die Augen leuchtet.

AE/AF LOCK MODUS

(Standard: **AE/AF-L WENN GEDR**)

Bei der Wahl von **AE/AF-L WENN GEDR** wird die Belichtung und/oder der Fokus gespeichert, während die **AFL/AEL**-Taste gedrückt wird. Bei der Wahl von **AE/AF-L EIN/AUS** wird die Belichtung und/oder der Fokus gespeichert, während die **AFL/AEL**-Taste gedrückt wird, und bleibt so lange gespeichert, bis die Taste erneut gedrückt wird.

AE/AF-LOCK TASTE

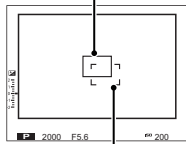
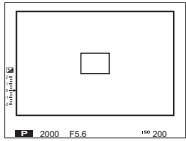
(Standard: **NUR AE LOCK**)

Diese Option dient dazu, der **AFL/AEL**-Taste Funktionen zuzuweisen (☰ 49).

KORR. AF-RAHMEN

(Standard: **AUS**)

Falls **AN** ausgewählt ist, wird ein zweiter Scharfbereich für Fokussentfernungen von ungefähr 50 cm zur Anzeige im optischen Sucher hinzugefügt. Der Scharfbereich für die aktuelle Fokussentfernung wird grün angezeigt, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.

	EIN	AUS
Scharfbereich	<p>Scharfbereich für eine Fokussentfernung von „unendlich“</p>  <p>Scharfbereich für eine Fokussentfernung von etwa 50 cm</p>	

 **BLITZ**(Standard: ± 0)


Diese Einstellung legt die Helligkeit des Blitzes fest. Wählen Sie zwischen Werten von $+2/3$ LW und $-2/3$ LW. Beachten Sie, dass das erwünschte Ergebnis je nach Aufnahmebedingung und der Entfernung zum Motiv möglicherweise nicht erzielt werden kann.

 **ROTE-AUGEN-KORR.**(Standard: **AUS**)

Wählen Sie **AN**, um aufgrund der Verwendung eines Blitzes hervorgerufene rote Augen zu entfernen.

- ◆ Die Rote-Augen-Korrektur wird durchgeführt, wenn ein Gesicht erkannt wird.
- ◆ Die Rote-Augen-Korrektur ist bei RAW-Bildern nicht verfügbar.

 **ORG BILD SPEICH.**(Standard: **AUS**)

Wählen Sie **AN**, um unverarbeitete Kopien von Aufnahmen zu speichern, die mittels der Option  **ROTE-AUGEN-KORR.** aufgenommen wurden.

Optionen im Aufnahmemenü (Filmmodus)

Die folgenden Optionen stehen im Filmmodus zur Verfügung (📖 32).

VIDEO MODUS

(Standard: **Hi 1920×1080 (30 fps)**)

Wählen Sie eine Bildrate für die Filmaufnahme. Wählen Sie aus Bildraten von 30 und 60 B/s; die Bildgröße ist auf 1920 × 1080 (Full HD) festgelegt.

FILMSIMULATION

(Standard: **STOP PROVIA/STANDARD**)

Diese Option dient zum Simulieren der Effekte unterschiedlicher Filmarten (📖 55).

MIKRO LAUTSTÄRKE

(Standard: **3**)

Passen Sie den Mikrofon-Aufnahmepegel an.

DISPLAY EINSTELL.

Wählen Sie die Punkte, die im Sucher und auf dem LCD-Monitor angezeigt werden (📖 75).

WEITWINKELKONV.

(Standard: **AUS**)

Wählen Sie **AN**, wenn Sie einen optionalen Weitwinkelkonverter verwenden (📖 108).

Verwendung der Menüs: Bildanzeigemodus

Drücken Sie im Wiedergabemodus **MENU/OK**, um das Wiedergabemenü anzuzeigen. Markieren Sie die Punkte und drücken Sie den Funktionswähler nach rechts, um die Optionen anzuzeigen, markieren Sie anschließend eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü zu verlassen, wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben.



Optionen im Wiedergabemenü

RAW-KONVERTIERUNG

Diese Option dient zum Erstellen von JPEG-Kopien aus RAW-Bildern (64).

LÖSCHEN

Diese Option dient zum Löschen aller oder ausgewählter Bilder (28).


AUSSCHNEIDEN

Erstellt eine beschnittene Kopie des aktuellen Bildes.

- 1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
 - 2 Wählen Sie im Wiedergabemenü **AUSSCHNEIDEN**.
 - 3 Verwenden Sie die Tasten **Q** und **Q**, um das Bild zu vergrößern oder zu verkleinern, und drücken Sie den Funktionswähler nach oben, unten, links oder rechts, um den Bildausschnitt so weit zu verschieben, bis der gewünschte Bereich angezeigt wird.
 - 4 Drücken Sie **MENU/OK**, um eine Sicherheitsabfrage anzuzeigen.
 - 5 Drücken Sie **MENU/OK** erneut, um die beschnittene Kopie in einer eigenen Datei zu speichern.
- ❖ Aus größeren Schnitten entstehen größere Kopien; alle Kopien stehen in einem Abbildungsverhältnis von 3:2. Wenn die Größe der endgültigen Kopie **640** ist, wird **OK** in Gelb angezeigt.

GRÖSSE ÄNDERN

Erstellt eine beschnittene Kopie des aktuellen Bildes.

- 1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
 - 2 Wählen Sie im Wiedergabemenü  **GRÖSSE ÄNDERN**.
 - 3 Markieren Sie eine Größe und drücken Sie auf **MENU/OK**, um eine Sicherheitsabfrage anzuzeigen.
 - 4 Drücken Sie **MENU/OK** erneut, um die Kopie nach der Größenveränderung in einer eigenen Datei zu speichern.
- 📌 Die verfügbaren Größen hängen von der Größe des Ausgangsbildes ab.

SCHÜTZEN

Schützt Bilder vor versehentlichem Löschen. Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie **MENU/OK**.

- **BILD**: Schützt ausgewählte Bilder. Drücken Sie den Funktionswähler nach links oder rechts, um Bilder anzuzeigen, und drücken Sie zur Auswahl oder zum Aufheben der Auswahl auf **MENU/OK**. Drücken Sie auf **DISP/BACK**, wenn Sie fertig sind.
- **ALLE**: Schützt alle Bilder.
- **ALLE RÜCKS.**: Entfernt den Schreibschutz von allen Bildern.

ⓘ Schreibgeschützte Bilder werden beim Formatieren der Speicherkarte gelöscht ( 92).

BILD DREHEN

Bilder drehen.

- 1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
 - 2 Wählen Sie im Wiedergabemenü **BILD DREHEN**.
 - 3 Drücken Sie den Funktionswähler nach unten, um das Bild um 90° im Uhrzeigersinn zu drehen, oder drücken Sie nach oben, um das Bild um 90° gegen den Uhrzeigersinn zu drehen.
 - 4 Drücken Sie **MENU/OK**. Das Bild wird automatisch in der ausgewählten Orientierung angezeigt, wenn es auf der Kamera wiedergegeben wird.
- ❖ Schreibgeschützte Bilder können nicht gedreht werden. Entfernen Sie den Schreibschutz, bevor Sie Bilder drehen.
 - ❖ Die Kamera kann u. U. keine Bilder drehen, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden. Bilder, die in der Kamera gedreht wurden, werden nicht gedreht, wenn sie auf einem Computer oder auf anderen Kameras wiedergegeben werden.
 - ❖ Bilder, die mit der Option **DISPLAY SETUP > WG. AUTO-DREH.** aufgenommen wurden, werden während der Wiedergabe automatisch in der richtigen Ausrichtung angezeigt (🗉 90).

KOPIEREN

Diese Option kopiert Bilder vom internen Speicher auf eine Speicherkarte.

- 1 Wählen Sie im Wiedergabemenü **KOPIEREN**.
 - 2 Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie den Funktionswähler nach rechts:
 - **INT.SPEICH** → **KARTE**: Diese Option kopiert Bilder vom internen Speicher auf eine Speicherkarte.
 - **KARTE** → **INT.SPEICH**: Kopieren Sie Bilder von einer Speicherkarte in den internen Speicher.
 - 3 Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie **MENU/OK**:
 - **BILD**: Kopieren Sie ausgewählte Bilder. Drücken Sie den Funktionswähler nach links oder rechts, um Bilder anzuzeigen, und drücken Sie **MENU/OK**, um das aktuelle Bild zu kopieren.
 - **ALLE BILDER**: Kopieren Sie alle Bilder.
- ❖ Der Kopiervorgang wird beendet, wenn der Zielspeicher voll ist.
 - ❖ DPOF-Druckinformationen werden nicht kopiert (🗉 101).



ROTE-AUGEN-KORR.

Zum Entfernen von roten Augen bei Porträtaufnahmen. Die Kamera analysiert das Bild, wenn rote Augen erkannt werden, wird das Bild bearbeitet und eine Bildkopie mit verringertem Rote-Augen-Effekt erstellt.

1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.



2 Wählen Sie  **ROTE-AUGEN-KORR.** im Wiedergabemenü.

3 Drücken Sie **MENU/OK**.

- ❖ Der Rote Augen-Effekt kann nicht entfernt werden, wenn die Kamera kein Gesicht feststellen kann oder das Gesicht im Profil dargestellt ist. Die Ergebnisse können je nach Szene variieren. Rote Augen können nicht von Bildern entfernt werden, bei denen die roten Augen bereits korrigiert wurden, oder bei Bildern, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden.
- ❖ Die Bildbearbeitungszeit variiert je nach der Anzahl der festgestellten Gesichter auf einer Aufnahme.
- ❖ Mit  **ROTE-AUGEN-KORR.** erstellte Kopien sind bei der Bildanzeige mit dem Symbol  versehen.
- ❖ Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf RAW-Bilder angewandt werden.

AUTO DIASCHAU

Zeigt Bilder als automatisierte Diaschau an. Wählen Sie die Art der Diaschau aus und drücken Sie **MENU/OK**, um mit der Diaschau zu beginnen. Sie können jederzeit **DISP/BACK** drücken, um die Bildschirmhilfe aufzurufen. Die Diaschau kann jederzeit mit **MENU/OK** beendet werden.

Option	Beschreibung
NORMAL	Drücken Sie den Funktionswähler nach links oder rechts, um ein Bild zurück- bzw. vorzuschalten. Wählen Sie
ERSCHEINEN	ERSCHEINEN aus, wenn die Bilder langsam überblendet werden sollen.
NORMAL 	Wie oben, jedoch vergrößert die Kamera die Gesichter automatisch.
ERSCHEINEN 	
MULTIBILD	Zeigen Sie mehrere Bilder auf einmal an.

- ❖ Die Kamera schaltet sich nicht automatisch aus, wenn eine Diaschau läuft.

FOTOBUCH ASSIST.

Erstellen Sie Bücher aus Ihren Lieblingsfotos (📖 67).

AUSW. FÜR UPLOAD

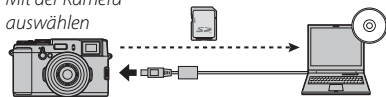
Wählen Sie Bilder aus, um sie mit MyFinePix Studio auf YouTube, Facebook oder MyFinePix.com hochzuladen (nur für Windows).

- 1 Markieren Sie eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Wählen Sie **YouTube**, um Filme zum Hochladen auf YouTube auszuwählen, **FACEBOOK**, um Fotos und Filme zum Hochladen auf Facebook auszuwählen, oder **MyFinePix.com**, um Fotos zum Hochladen auf MyFinePix.com auszuwählen.
 - 2 Drücken Sie den Funktionswähler nach links oder rechts, um Bilder anzuzeigen, und drücken Sie zur Auswahl oder zum Aufheben der Auswahl **MENU/OK**. Drücken Sie zum Verlassen des Menüs **DISP/BACK**, wenn Sie alle gewünschten Bilder ausgewählt haben.
- ❖ Für den Upload zu YouTube können nur Videos ausgewählt werden.
 - ❖ Es können nur Fotos zum Hochladen auf MyFinePix.com ausgewählt werden.
 - ❖ Bei der Wiedergabe werden die ausgewählten Bilder durch das Symbol  **YouTube**,  **FACEBOOK** oder  **MyFinePix.com** gekennzeichnet.
 - ❖ Wählen Sie **ALLE RÜCKS.**, um die Auswahl für alle Bilder aufzuheben. Wenn die Anzahl der betroffenen Bilder sehr hoch ist, kann es eine Weile dauern, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Drücken Sie **DISP/BACK**, um den Vorgang vorzeitig abzubrechen.

Bilder hochladen (nur für Windows)

Ausgewählte Bilder können mit der Option **YouTube/Facebook/MyFinePix.com Upload** in MyFinePix Studio hochgeladen werden. Informationen über die Installation von MyFinePix Studio und den Anschluss der Kamera an einen Computer finden Sie unter „Anzeige von Bildern auf einem Computer“ (📖 93).

Mit der Kamera
auswählen



Vom Computer hochladen

BILDSUCHE

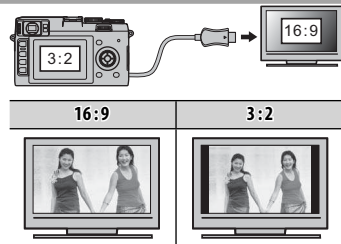
Suchen Sie nach Bildern (📖 66).

FOTO ORDERN (DPOF)

Zum Auswählen von Bildern für das Drucken mit DPOF- oder PictBridge-kompatiblen Geräten (🗨️ 101).

SEITENVERHÄLTNIS

Mit dieser Option wird ausgewählt, wie **H**igh **D**efinition-Geräte (HD) Bilder mit einem Seitenverhältnis von 3:2 wiedergeben (diese Option ist nur verfügbar, wenn ein HDMI-Kabel angeschlossen ist). Wählen Sie 16:9 für eine Vollbildansicht, in der Ober- und Unterkante des Bildes abgeschnitten sind, 3:2 für eine Ansicht des ganzen Bildes mit schwarzen Balken zu beiden Seiten.



WIEDERG.LAUT

Diese Option dient zum Anpassen der Filmwiedergabelautstärke.

(Standard: 7)

Hauptmenü

Verwendung des Hauptmenüs

1 Rufen Sie das Setup-Menü auf.

1.1 Drücken Sie **MENU/OK**, um das Menü für den aktuellen Modus aufzurufen.



1.2 Drücken Sie den Funktionswähler nach links, um das Register für das aktuelle Menü zu markieren.



1.3 Drücken Sie den Funktionswähler nach unten, um **FUNKTION** zu markieren.



Register

1.4 Drücken Sie den Funktionswähler nach rechts, um den Cursor in das Hauptmenü zu bringen.



2 Passen Sie die Einstellungen an.

Markieren Sie die Punkte und drücken Sie den Funktionswähler nach rechts, um die Optionen anzuzeigen, markieren Sie anschließend eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü zu verlassen, wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben.

Optionen im Hauptmenü

DATUM/ZEIT

Stellen Sie die Kamera-Uhr ein (🗨️ 17).

ZEITDIFF.

(Standard: 🏠)

Auf Reisen können Sie die Uhr der Kamera mit dieser Option unkompliziert von Ihrer Zeitzone in die örtliche Zeitzone am Reiseziel umstellen. Eingabe der Differenz zwischen der Ortszeit und der Zeitzone an Ihrem Heimatort:

- 1 Markieren Sie **← LOKAL** und drücken Sie **MENU/OK**.
- 2 Stellen Sie den Unterschied zwischen der Ortszeit und der Zeitzone an Ihrem Heimatort mit dem Funktionswähler ein. Drücken Sie **MENU/OK**, wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben.

Um die Kamera-Uhrzeit auf Ortszeit zu stellen, markieren Sie **← LOKAL** und drücken Sie **MENU/OK**. Um die Uhr auf die Uhrzeit in Ihrer Zeitzone am Heimatort zu stellen, wählen Sie **🏠 HEIMAT**. Wenn **← LOKAL** gewählt wurde, erscheint beim Einschalten der Kamera für drei Sekunden **←**.

言語/LANG.

Wählen Sie eine Sprache (🗨️ 17).

RESET

Setzen Sie die Optionen im Aufnahme- oder Hauptmenü auf die Standardwerte zurück.  **DATUM/ZEIT**,  **ZEITDIFF.**,  **DISPLAY SETUP** > **HINTERGRUNDFARBE** und  **AUSLÖSEZÄHLER** sind davon nicht betroffen.

- 1 Markieren Sie die gewünschte Option und drücken Sie den Funktionswähler nach rechts.
- 2 Eine Sicherheitsabfrage wird angezeigt; markieren Sie **OK** und drücken Sie **MENU/OK**.

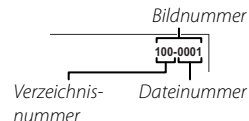
RUHE MODUS

(Standard: **AUS**)

Wählen Sie **AN**, um Lautsprecher, Blitz und Hilfslicht in Situationen, in denen Kamerageräusche oder -lichter unerwünscht sind, auszuschalten (beachten Sie, dass der Ruhemodus während der Wiedergabe nicht aktiviert oder deaktiviert werden kann). Der Ruhemodus kann auch wie auf Seite 5 beschrieben mit der **DISP/BACK**-Taste ein- oder ausgeschaltet werden.

BILDNUMMER(Standard: **KONT.**)

Neue Bilder werden in Bilddateien gespeichert, deren Namen aus einer vierstelligen Zahl besteht; zur Benennung wird jeweils eine Eins zur zuletzt verwendeten Zahl addiert. Die Dateinummer wird bei der Aufnahme wie rechts abgebildet angezeigt. **BILDNUMMER** legt fest, ob die Dateinummerierung beim Einlegen einer neuen Speicherkarte oder beim Formatieren der aktuellen Speicherkarte auf 0001 zurückgesetzt wird.



Option	Beschreibung
KONT.	Die Nummerierung wird ab der letzten Dateinummer oder der ersten verfügbaren Dateinummer fortgesetzt, je nachdem, welche Nummer höher ist. Wählen Sie diese Option aus, um die Anzahl der Bilder mit gleichem Dateinamen möglichst gering zu halten.
NEU	Die Nummerierung wird auf 0001 zurückgestellt, wenn die Speicherkarte formatiert wurde oder eine neue Karte eingelegt wird.

- ❖ Wenn die Bildnummer 999-9999 erreicht, wird der Auslöser deaktiviert (🗨 116).
- ❖ Die Auswahl von **RESET** (🗨 88) setzt **BILDNUMMER** auf **KONT.**, stellt aber nicht die Dateinummer zurück.
- ❖ Bildnummern für Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, können variieren.

FOKUSRING(Standard: **IM UHRZ.SINN**)

Wählen Sie die Richtung aus, in die der Fokussiering zu drehen ist, um die Entfernungseinstellung zu erhöhen.

FOKUSKONTROLLE(Standard: **AUS**)

Wenn **AN** ausgewählt ist, wird die Sicht durch das Objektiv zur Unterstützung der Fokussierung automatisch in der Anzeige vergrößert, wenn der Fokussiering im manuellen Fokusmodus gedreht wird (🗨 47).

FOKUS MASSEINHEIT(Standard: **METER**)

Wählen Sie die Einheiten zur Anzeige der Fokusentfernung aus (🗨 46).

▶ TON SETUP

Passen Sie Toneinstellungen an.

Option	Beschreibung
LAUTSTÄRKE	Einstellung der Lautstärke bei der Bedienung der Kamera. Wählen Sie ■ AUS (stumm), um die Bedienungsgeräusche auszuschalten.
AUSLÖSE-LAUTST.	Einstellung der Lautstärke bei der Auslösung. Wählen Sie ■ AUS (stumm), um das Auslösegeräusch auszuschalten.
AUSLÖSETON	Wählen Sie den Ton des Auslösers.

☑ DISPLAY SETUP

Passen Sie Anzeigeeinstellungen an.

Option	Beschreibung
BILDVORSCHAU	<p>Diese Option dient zum Festlegen der Anzeigedauer eines neu aufgenommenen Bildes. Die Farben können leicht von denen im endgültigen Bild abweichen und bei hohen Empfindlichkeiten kann Bildrauschen sichtbar werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • DAUERND: Die Bilder werden angezeigt, bis die MENU/OK-Taste gedrückt wird oder bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Um den aktiven Fokuspunkt zu vergrößern, drücken Sie auf die Mitte der Navigationssteuerung; drücken Sie erneut, um die Vergrößerung abzubrechen. • 1,5 SEK, 0,5 SEK: Die Bilder werden 1,5 Sekunden (1,5 SEK) oder 0,5 Sekunden (0,5 SEK) lang angezeigt oder solange, bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. • AUS: Die Bilder werden nach der Aufnahme nicht angezeigt.
EVF/LCD HELLIGK.	Regelt die Helligkeit des Displays.
LCD MODUS SONNE	Wählen Sie AN , um die Anzeige bei hellem Umgebungslicht leichter lesbar zu machen (☰ 119).
WG. AUTO-DREH.	Wählen Sie AN , um Bilder im Hochformat (Porträt-Ausrichtung) automatisch während der Wiedergabe zu drehen.
HINTERGRUNDFARBE	Stellt ein Farbschema ein.

POWER MANAGEMENT

Passen Sie die Stromverwalteinstellungen an.

Option	Beschreibung
AUTOM. AUS	Legen Sie fest, wie lange es dauern soll, bis sich die Kamera ausschaltet, wenn keine Bedienvorgänge vorgenommen werden. Kürzere Zeiten verringern den Batterieverbrauch; wenn AUS gewählt wurde, muss die Kamera von Hand ausgeschaltet werden. Beachten Sie, dass sich die Kamera in einigen Situationen automatisch ausschaltet, selbst wenn AUS ausgewählt ist.
HOCHLEISTUNG	Wählen Sie AN für eine schnellere Fokussierung und um die für den Neustart der Kamera notwendige Zeitdauer zu reduzieren (16).

OS STROMSPARMOD.(Standard: **AUS**)

Wählen Sie **AN**, um den Stromverbrauch zu reduzieren und die Anzahl der Bilder zu erhöhen, die mit einer Akkuladung aufgenommen werden können, wenn Bildausschnitte mit dem optischen Sucher gewählt werden.

- Wenn **AN** ausgewählt ist, wird die Tonwertverteilung im optischen Sucher nur mit einem Rahmen angezeigt.

AUSLÖSEZÄHLER

Zeigen Sie an, wie oft der Auslöser ungefähr ausgelöst wurde.

- Die Zahl erhöht sich jedes Mal, wenn die Kamera ausgeschaltet, der Bildanzeigemodus ausgewählt oder der optische Sucher aktiviert wird.

FARBRAUM(Standard: **sRGB**)

Diese Option dient zum Auswählen der für die Farbwiedergabe verfügbaren Farbskala.

Option	Beschreibung
sRGB	Für die meisten Situationen empfohlen.
Adobe RGB	Für kommerzielle Ausdrücke.

Eye-Fi-ÜBERTR.(Standard: **AN**)

Die Kamera kann mit Eye-Fi-Karten von Drittanbietern verwendet werden; weitere Informationen finden Sie im Handbuch der Karte oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Option	Beschreibung
AN	Die mit dieser Kamera aufgenommenen Bilder werden zu einem vorab ausgewählten Speicherort hochgeladen.
AUS	Bilder werden nicht automatisch hochgeladen.

- ⓘ Beachten Sie die örtlichen Vorschriften bezüglich der Verwendung kabelloser Geräte, wenn Sie Eye-Fi-Karten verwenden. Wählen Sie im Flugzeug, in Krankenhäusern und an anderen Orten, an denen die Verwendung kabelloser Geräte verboten ist, **AUS**.

Das Eye-Fi-Symbol

Symbol	Status
	Standby/kein Anschluss
(blinkt)	Anschluss
(animiert)	Hochladen läuft
(rot)	Fehler

FORMATIEREN

Wählen Sie **OK**, um die Speicherkarte zu formatieren.

- ⓘ Alle Daten – einschließlich der geschützten Bilder – werden gelöscht, wenn die Speicherkarte formatiert wird. Wichtige Bilder sollten deshalb vorher auf einen Computer oder ein anderes Speichergerät kopiert werden.
- ⓘ Öffnen Sie nicht die Abdeckung des Batteriefachs während der Formatierung.

Anzeige von Bildern auf einem Computer

Die im Lieferumfang enthaltene Software kann dazu verwendet werden, Bilder auf einen Computer zu kopieren, auf dem sie gespeichert, betrachtet, geordnet und ausgedruckt werden können. Bevor Sie fortfahren, installieren Sie die Software wie unten beschrieben. **Schließen Sie die Kamera NICHT an den Computer an, bevor die Installation abgeschlossen ist.**

Windows: Installation von MyFinePix Studio

1 Überprüfen Sie, ob der Computer die folgenden Systemanforderungen erfüllt:

	Windows 8 / Windows 7 (Service Pack 1) / Windows Vista (Service Pack 2) ¹	Windows XP (Service Pack 3) ¹
Arbeitsprozessor	3 GHz Pentium 4 oder besser (2,4 GHz Core 2 Duo oder besser ²)	2 GHz Pentium 4 oder besser (2,4 GHz Core 2 Duo oder besser ²)
RAM	Mindestens 1 GB	512 MB oder mehr (1 GB oder mehr ²)
Freier Festplatten- speicher	Mindestens 2 GB	
GPU	Unterstützt mindestens DirectX 9 (wird empfohlen)	Unterstützt mindestens DirectX 7 (erforderlich; keine Funktionsgarantie mit anderen GPUs)
Monitor	1024 x 768 Pixel oder mehr mit 24-Bit Farbe oder besser	
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none">• Integrierter USB-Anschluss empfohlen. Der Betrieb kann mit anderen USB-Anschlüssen nicht garantiert werden.• .NET Framework 3.5 Service Pack 1 ist erforderlich zum Hochladen von Bildern oder bei Verwendung des Map Viewer.• Ein Internetanschluss (Breitband wird empfohlen) ist erforderlich, um .NET Framework (bei Bedarf) zu installieren, für die automatische Suche nach Aktualisierungen und die Ausführung von Aufgaben wie dem Austausch von Bildern online oder per E-Mail.	

1 Andere Versionen von Windows werden nicht unterstützt. Es werden nur vorinstallierte Betriebssysteme unterstützt. Die Funktionsfähigkeit auf selbstgebauten Computern oder Computern, die von älteren Windows-Versionen aufgerüstet wurden, kann nicht garantiert werden.

2 Wird bei der Anzeige von HD-Filmen empfohlen.

2 Starten Sie den Computer. Melden Sie sich an einem Konto mit Administratorrechten an, bevor Sie fortfahren.

- 3 Beenden Sie alle noch laufenden Anwendungen und legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Windows 8/Windows 7/Windows Vista

Wenn das Dialogfeld „Automatische Wiedergabe“ angezeigt wird, klicken Sie auf **SETUP.EXE**. Das Dialogfenster zur „Benutzerkontosteuerung“ wird angezeigt; klicken Sie auf **Ja** (Windows 8/Windows 7) oder **Zulassen** (Windows Vista).

Das Installationsprogramm startet automatisch; klicken Sie auf **MyFinePix Studio installieren** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um MyFinePix Studio und RAW FILE CONVERTER zu installieren.

Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch startet (Windows 7/Windows Vista)

Wenn sich das Installationsprogramm nicht automatisch öffnet, klicken Sie im **Start**-Menü auf **Computer** oder **Arbeitsplatz**. Doppelklicken Sie dann auf das CD-Symbol **FINEPIX**, um das Fenster FINEPIX CD zu öffnen. Doppelklicken Sie nun auf **setup** oder **SETUP.EXE**.

Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch startet (Windows 8)

- 1 Wählen Sie **Desktop** auf dem Startbildschirm.
- 2 Wählen Sie **Explorer** in der Taskleiste.
- 3 Wählen Sie **Arbeitsplatz** im Navigationsfenster.
- 4 Doppelklicken Sie auf das Laufwerkssymbol, legen Sie die **FINEPIX**-CD ein und folgen Sie für die Installation den Bildschirmangaben.

- 4 Wenn Sie zur Installierung von Windows Media Player oder DirectX aufgefordert werden, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
- 5 Nehmen Sie nach beendeter Installation die Installations-CD aus dem CD-ROM-Laufwerk heraus. Bewahren Sie die Installations-CD an einem trockenen, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort auf, falls Sie das Programm erneut installieren müssen.

Hiermit ist die Installation abgeschlossen. Fahren Sie mit „Anschließen der Kamera“ (📖 97) fort.

Macintosh: Installation von RAW FILE CONVERTER

Mit dem RAW FILE CONVERTER können RAW-Bilder auf Ihrem Computer angezeigt werden.

1 Überprüfen Sie, ob der Computer die folgenden Systemanforderungen erfüllt:

Prozessor	Intel (Core 2 Duo oder besser)
Betriebssystem	Vorinstallierte Kopien von Mac OS X Version 10.6–10.8 (weitere Informationen finden Sie unter http://www.fujifilm.com/support/digital_cameras/compatibility/).
RAM	Mindestens 1 GB
Freier Festplattenspeicher	Mindestens 200 MB für die Installation erforderlich, beim Ausführen von RAW FILE CONVERTER 400 MB erforderlich
Monitor	1024 × 768 Pixel oder mehr mit 24-Bit Farbe oder besser

- 2** Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein, nachdem Sie den Computer eingeschaltet und alle laufenden Programme beendet haben, und doppelklicken Sie auf **SILKYRFCEXInstaller**.
- 3** Geben Sie einen Administratorennamen und ein Passwort ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden, und klicken Sie dann auf **OK**. Befolgen Sie dann für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm. Klicken Sie auf **Ende**, um das Installationsprogramm zu schließen, wenn die Installation abgeschlossen ist.
- 4** Entnehmen Sie die Installations-CD aus dem CD-ROM-Laufwerk. Beachten Sie, dass Sie die CD u. U. nicht entnehmen können, wenn Safari ausgeführt wird; falls notwendig, schließen Sie Safari, bevor Sie die CD entfernen. Lagern Sie die Installations-CD an einem trockenen, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort, falls Sie das Programm erneut installieren müssen.

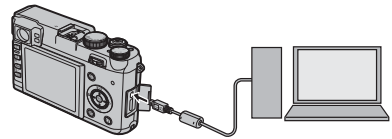
Hiermit ist die Installation abgeschlossen. Fahren Sie mit „Anschließen der Kamera“ (📖 97) fort.

Importieren von Bildern oder Filmen in Mac (Macintosh)

Verwenden Sie unter Mac OS ein Standardprogramm wie Image Capture, um Bilder oder Filme in Mac zu importieren.

Anschließen der Kamera

- 1** Wenn die Bilder, die Sie kopieren möchten, auf einer Speicherkarte gespeichert sind, legen Sie die Speicherkarte in die Kamera ein (📖 12).
 - ◆ Möglicherweise benötigen Windows-Nutzer beim ersten Start der Software die Windows-CD.
 - ⌚ Wenn während der Übertragung die Stromversorgung unterbrochen wird, kann dies zu Datenverlust oder einer Beschädigung des internen Speichers bzw. der Speicherkarte führen. Laden Sie den Akku auf, bevor Sie die Kamera anschließen.
- 2** Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel wie abgebildet an. Die Stecker müssen vollständig eingesteckt werden. Schließen Sie die Kamera direkt an den Computer an; verwenden Sie hierfür keinen USB-Hub oder Tastatur.
- 3** Schalten Sie die Kamera ein und folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um Bilder auf den Computer zu kopieren. Klicken Sie auf **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen, ohne Bilder zu übertragen.



Weitere Informationen zum Gebrauch der mitgelieferten Software erhalten Sie, wenn Sie die Anwendung starten und die passende Option aus dem **Hilfe**-Menü aufrufen.

- ① Wenn eine Speicherkarte mit vielen Bildern eingesetzt ist, kann es eine Weile dauern, bis die Software startet und es kann unmöglich sein, Bilder zu importieren oder zu speichern. Verwenden Sie einen Kartenleser, um die Bilder zu übertragen.
- ① Überprüfen Sie vor dem Ausschalten der Kamera bzw. bevor Sie das USB-Kabel abziehen, dass die Meldung auf dem Computer, dass Bilder kopiert werden, nicht mehr angezeigt wird und dass die Kontrollleuchte erloschen ist. (wenn sehr viele Bilder übertragen werden, kann die Kontrollleuchte noch leuchten, wenn die Meldung vom Computerbildschirm bereits verschwunden ist). Anderenfalls kann es zu Datenverlust oder einer Beschädigung des internen Speichers bzw. der Speicherkarte kommen.
- ① Trennen Sie die Verbindung zwischen Kamera und Computer, bevor Sie Speicherkarten einlegen oder entnehmen.
- ① In einigen Fällen ist der Zugriff auf Bilder, die mit der mitgelieferten Software auf einem Netzwerkeserver gespeichert wurden, leicht beeinträchtigt.
- ① Bei der Nutzung von Diensten, die eine Internetverbindung benötigen, trägt der Anwender alle entsprechenden Gebühren des jeweiligen Telekommunikationsunternehmens oder Internetdiensteanbieters.

Trennen der Verbindung zwischen Kamera und Computer

Überprüfen Sie, ob die Kontrollleuchte aus ist und schalten Sie dann die Kamera aus und ziehen Sie das USB-Kabel ab.

Mitgelieferte Software deinstallieren

Deinstallieren Sie die mitgelieferte Software nur, wenn sie nicht mehr benötigt wird oder wenn das Programm erneut installiert werden soll. Beenden Sie die Software und trennen Sie die Kamera vom Computer. Ziehen Sie „RAW FILE CONVERTER EX powered by SILKYPIX“ von „Programme“ in den Papierkorb und wählen Sie **Papierkorb entleeren** im **Finder**-Menü aus (Macintosh). Oder öffnen Sie die Systemsteuerung und deinstallieren Sie MyFinePix Studio mit „Programme und Funktionen“ (Windows 8/Windows 7/Windows Vista) oder mit „Programm hinzufügen oder entfernen“ (Windows XP). Unter Windows werden u. U. ein oder mehrere Bestätigungsdialogfelder angezeigt; lesen Sie sie sorgfältig, bevor Sie auf **OK** klicken.

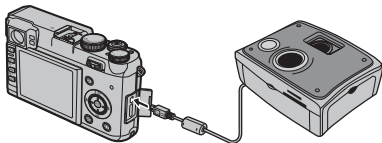
Bilderdruck über USB

Wenn Ihr Drucker PictBridge unterstützt, kann die Kamera direkt an den Drucker angeschlossen werden. Die Bilder können gedruckt werden, ohne dass sie vorher auf einen Computer kopiert werden müssen. Beachten Sie, dass je nach Drucker u. U. nicht alle unten beschriebenen Funktionen unterstützt werden.

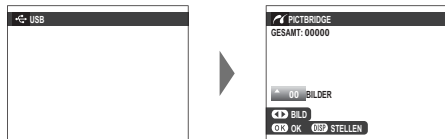


Anschließen der Kamera

- 1 Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel wie dargestellt an und schalten Sie den Drucker ein.



- 2 Schalten Sie die Kamera ein. **USB** wird im Display angezeigt, gefolgt von der unten rechts abgebildeten PictBridge-Anzeige.



- Bilder können vom internen Speicher oder von einer Speicherkarte, die in der Kamera formatiert wurde, gedruckt werden.
- Die Einstellungen von Seitengröße, Druckqualität und Rändern werden mithilfe des Druckers getätigt.

Ausgewählte Bilder drucken

- 1 Drücken Sie den Funktionswähler nach links oder rechts zum Anzeigen des Bildes, das Sie ausdrucken möchten.

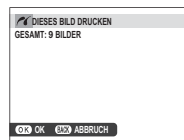


- Um genau ein Exemplar des ausgewählten Bildes auszudrucken, fahren Sie direkt mit Schritt 3 fort.

- 2 Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um die Anzahl der gedruckten Exemplare auszuwählen (bis zu 99). Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um weitere Bilder auszuwählen.




- 3 Drücken Sie **MENU/OK**, um eine Sicherheitsabfrage anzuzeigen.





- 4 Drücken Sie **MENU/OK**, um mit dem Drucken zu beginnen.




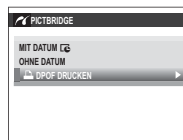
Aufnahmedatum ausdrucken

Wenn Sie das Datum der Aufnahme auf die Bilder drucken möchten, drücken Sie in der PictBridge-Anzeige auf **DISP/BACK** und wählen Sie die Option **MIT DATUM**  (wenn Sie die Bilder ohne das Aufnahmedatum drucken wollen, wählen Sie **OHNE DATUM**). Stellen Sie die Uhr der Kamera bevor Sie Bilder aufnehmen, damit das Datum richtig gespeichert wird. Einige Drucker unterstützen den Datumsdruck nicht. Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers.

Ausdrucken eines DPOF-Druckauftrags

So drucken Sie einen Druckauftrag, der mit  **FOTO ORDERN (DPOF)** im Wiedergabemenü erstellt wurde ( 86):

- 1 Drücken Sie in der PictBridge-Anzeige auf **DISP/BACK**, um das PictBridge-Menü zu öffnen.
- 2 Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten zur Markierung von  **DPOF DRUCKEN**.



- 3 Drücken Sie **MENU/OK**, um eine Sicherheitsabfrage anzuzeigen.

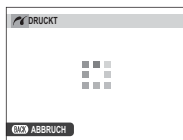


- 4 Drücken Sie **MENU/OK**, um mit dem Drucken zu beginnen.



Während des Druckens

Die rechts abgebildete Meldung wird während des Druckens angezeigt. Drücken Sie **DISP/BACK**, um den Vorgang abzubrechen, bevor alle Bilder gedruckt wurden (je nach Drucker wird der Vorgang u. U. abgebrochen, bevor das aktuelle Bild ausgedruckt wurde).



Wird der Druckvorgang unterbrochen, schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein.

Trennen der Verbindung zwischen Kamera und Computer

Überprüfen Sie, dass auf dem Display nicht die obenstehende Meldung angezeigt wird, und schalten Sie die Kamera aus. Trennen Sie das USB-Kabel ab.

Erstellen eines DPOF-Druckauftrags

Die Option **FOTO ORDERN (DPOF)** im Wiedergabemenü kann dazu verwendet werden, einen digitalen „Druckauftrag“ für mit PictBridge kompatible Drucker oder für Geräte, die DPOF unterstützen, zu erstellen.



DPOF

DPOF (**D**igital **P**rint **O**rders **F**ormat) ist ein Standard, mit dem Bilder über „Druckaufträge“, die auf einer Speicherkarte gespeichert wurden, ausgedruckt werden können. Zu den Daten im Befehl gehören die Bilder, die gedruckt werden sollen, sowie die Anzahl der Ausdrücke pro Aufnahme.



■ MIT DATUM / OHNE DATUM

Um den DPOF-Druckauftrag zu ändern, wählen Sie

 **FOTO ORDERN (DPOF)** im Wiedergabemenü und drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um **MIT DATUM ** oder **OHNE DATUM** zu markieren.



MIT DATUM : Aufnahmedatum wird auf die Bilder gedruckt.

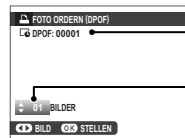
OHNE DATUM: Bilder werden ohne Aufnahmedatum gedruckt.

Drücken Sie auf **MENU/OK** und folgen Sie den unten stehenden Schritten.

- 1 Drücken Sie den Funktionswähler nach links oder rechts zum Anzeigen des Bildes, das Sie zum Druckauftrag hinzufügen oder daraus entfernen möchten.



- 2 Drücken Sie den Funktionswähler nach oben oder unten, um die Anzahl der gedruckten Exemplare auszuwählen (bis zu 99). Um ein Bild aus dem Auftrag zu entfernen, drücken Sie den Funktionswähler nach unten, bis die Anzahl der Ausdrücke auf 0 steht.



Gesamtanzahl der Ausdrücke


Anzahl der Ausdrücke eines Bildes

- 3 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 2, um den Druckauftrag abzuschließen. Drücken Sie **MENU/OK**, um den Druckauftrag zu speichern, wenn die Einstellungen abgeschlossen wurden, oder **DISP/BACK**, um das Menü zu verlassen, ohne den Druckauftrag zu ändern.



- 4 Die Gesamtanzahl der Ausdrucke wird auf dem Monitor angezeigt. Drücken Sie **MENU/OK**, um das Menü zu verlassen.



Die Bilder im aktuellen Druckauftrag werden während der Bildanzeige durch das Symbol  gekennzeichnet.



■ RÜCKSETZEN

Um den aktuellen Druckauftrag abzubrechen, wählen Sie die Option **ALLE RÜCKS.** unter **FOTO ORDERN (DPOF)**.

Die rechts gezeigte Bestätigung wird eingeblendet; drücken Sie **MENU/OK**, um alle Bilder aus dem Auftrag zu entfernen.



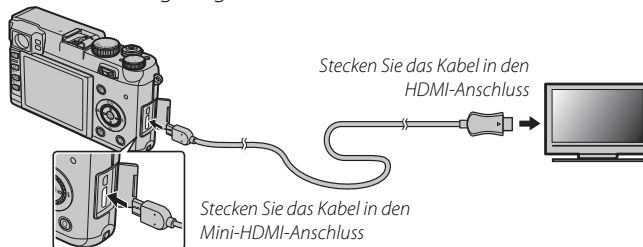
- ◆ Druckaufträge können maximal 999 Bilder enthalten.
- ◆ Beim Einlegen einer Speicherkarte mit einem Druckauftrag, der auf einer anderen Kamera erstellt wurde, wird die rechts abgebildete Meldung angezeigt. Das Drücken von **MENU/OK** führt zum Abbruch des Druckauftrags; in diesem Fall muss ein neuer Druckauftrag wie oben beschrieben erstellt werden.



Bildanzeige auf einem Fernseher

Um Bilder einer Gruppe zu zeigen, schließen Sie die Kamera über ein HDMI-Kabel an ein Fernsehgerät an (Dieses ist separat von Drittanbietern erhältlich. Beachten Sie, dass das Fernsehgerät nur zur Wiedergabe, nicht aber zur Aufnahme verwendet werden kann).

- 1 Schalten Sie die Kamera aus.
- 2 Schließen Sie das Kabel wie unten gezeigt an.



- ◆ Achten Sie darauf, dass die Stecker vollständig eingesteckt sind.
- 3 Stellen Sie den Fernseher auf den HDMI-Eingangskanal ein. Beziehen Sie sich für Einzelheiten auf die mitgelieferte Dokumentation des Fernsehers.
 - 4 Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die **▶**-Taste. Der Kamera-Monitor schaltet sich aus und die Bilder und Filme werden auf dem Fernseher angezeigt. Beachten Sie, dass die Lautstärkeregelung der Kamera keinen Einfluss auf die Lautstärke des Fernsehers hat; stellen Sie die Lautstärke mit der Lautstärkeregelung des Fernsehers ein.
- ◆ Das USB- Kabel kann nicht verwendet werden, solange ein HDMI-Kabel angeschlossen ist.
 - ◆ Bei einigen Fernsehgeräten kann kurz ein schwarzer Bildschirm angezeigt werden, wenn die Wiedergabe von Filmen beginnt.

Technische Hinweise

Optionales Zubehör

Die Kamera unterstützt ein breites Spektrum an Zubehör von FUJIFILM und anderen Herstellern.

Zubehör von FUJIFILM

Von FUJIFILM ist folgendes optionales Zubehör erhältlich. Aktuelle Informationen über Zubehör, das in Ihrer Region erhältlich ist, erhalten Sie von Ihrem FUJIFILM-Fachhändler vor Ort oder unter http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html.

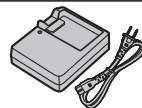
Lithium-Ionen-Akkus

NP-95: Zusätzliche Akkus vom Typ NP-95 mit großer Kapazität können bei Bedarf erworben werden.



Akkuladegeräte

BC-65N: Bei Bedarf können Ersatz-Akkuladegeräte erworben werden. Bei +20°C benötigt das BC-65N zum Aufladen einer Batterie vom Typ NP-95 etwa 210 Minuten.



Optionale Aufsteckblitze

EF-20: Diese Aufsteckblitzeinheit (Stromversorgung durch zwei Batterien der Größe AA) besitzt eine Leitzahl von 20 (ISO 100, m) und unterstützt TTL-Blitzmessung. Der Blitzkopf kann für eine indirekte Blitzbeleuchtung um 90° nach oben gedreht werden.



EF-42: Diese Aufsteckblitzeinheit (Stromversorgung durch vier Batterien der Größe AA) hat eine Leitzahl von 42 (ISO 100, m) und unterstützt TTL-Blitzmessung und Auto-Powerzoom im Bereich von 24–105 mm (entspricht 35-mm-Format). Der Blitzkopf kann für eine indirekte Blitzbeleuchtung um 90° nach oben, 180° nach links oder 120° nach rechts gedreht werden.



EF-X20: Diese Aufsteckblitzeinheit hat eine Leitzahl von 20 (ISO 100, m).



Ledergehäuse

LC-X100S: Dieses ausschließlich zur Verwendung mit der X100S/X100 konzipierte Ledergehäuse verbindet praktische Handhabung mit dem Luxus von Leder und wird mit einem Schultertrageriemen aus demselben Material geliefert. Es können Bilder aufgenommen und die Akkus und Speicherkarten eingesetzt oder entnommen werden, während die Kamera noch im Gehäuse ist.

Adapterringe

AR-X100: Ein Aluminium-Adapterring zur ausschließlichen Verwendung mit der X100S/X100. Er wird verwendet, wenn die Gegenlichtblende LH-X100 oder Filter mit $\varnothing 49$ mm (von Drittanbietern erhältlich) angebracht werden.



Gegenlichtblenden

LH-X100: Diese Aluminium-Gegenlichtblende zur ausschließlichen Verwendung mit der X100S/X100 ist mit einem Adapterring AR-X100 aus dem gleichen Material ausgestattet. Der Adapterring ist für das Anbringen der Gegenlichtblende erforderlich.



Schutzfilter

PRF-49S: Ein Schutzfilter zur ausschließlichen Verwendung mit der X100S/X100. Erfordert den Adapterring AR-X100.



Weitwinkelkonverter

WCL-X100: Ein Konverter-Objektiv, das den Bildwinkel erhöht.



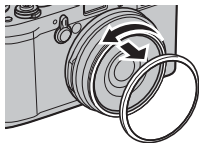
Stereomikrofone

MIC-ST1: Ein externes Mikrofon für die Filmaufnahme.

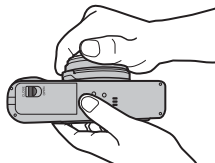


Adapterring anbringen

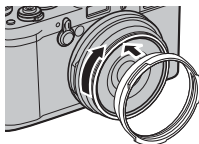
1 Entfernen Sie den Frontring.



❖ Falls Sie Probleme haben, den Frontring zu entfernen, fassen Sie den ganzen Ring und drehen Sie ihn wie abgebildet.



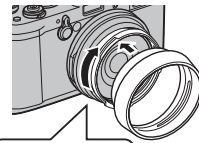
2 Bringen Sie den Adapterring wie abgebildet an, mit den Vorsprüngen nach außen zeigend.



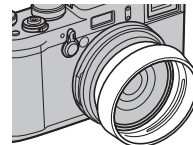
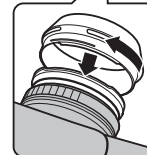
- ⓘ Bewahren Sie den Frontring und den Objektivdeckel an einem sicheren Platz auf, wenn Sie sie nicht verwenden.
- ⓘ Bringen Sie den Adapterring an, bevor Sie die Gegenlichtblende LH-X100, den Schutzfilter PRF-49S oder Filter von Drittanbietern anbringen.

Anbringen der Gegenlichtblenden

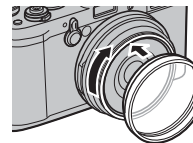
Bringen Sie den Adapterring an, bevor Sie die Gegenlichtblende anbringen.




❖ Richten Sie die Einkerbungen aus und drehen Sie wie abgebildet.

**Anbringen der Schutzfilter**

Bringen Sie den Adapterring an, bevor Sie den Filter anbringen.



Der Weitwinkelkonverter WCL-X100


Die Option  **WEITWINKELKONV.** wurde zum Aufnahmemenü für die Verwendung mit dem optionalen Weitwinkelkonverter WCL-X100 hinzugefügt. Wählen Sie **AN**, wenn Sie einen WCL-X100 verwenden.

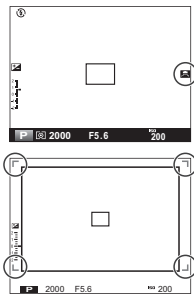
Das Symbol  wird angezeigt, wenn **AN** ausgewählt ist.

Da der optische Sucher nicht das gesamte Sichtfeld des Konverters abdeckt, wird der weiße Rahmen durch Klammern ersetzt, die ungefähr 80% des Sichtfelds anzeigen. Um eine präzise Bildauswahl zu erreichen, richten Sie die Bilder mithilfe des elektronischen Suchers oder des LCD-Monitors ein.

Der WCL-X100 kann bei Bildern, die mit dem integrierten Blitzgerät aufgenommen wurden, einen Schattenwurf verursachen. Verwenden Sie ein optionales externes Blitzgerät, das für die Verwendung mit der X100 zugelassen wurde.

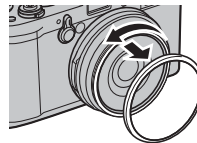
 **WEITWINKELKONV.** kann der Taste **Fn** zugewiesen werden.

Achten Sie darauf, dass Sie **AUS** für  **WEITWINKELKONV.** wählen, wenn der WCL-X100 nicht verwendet wird.

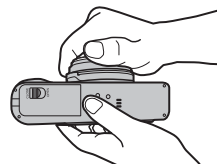


Anbringen des WCL-X100

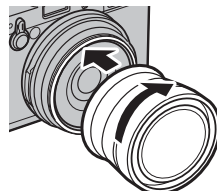
1 Entfernen Sie den Frontring.



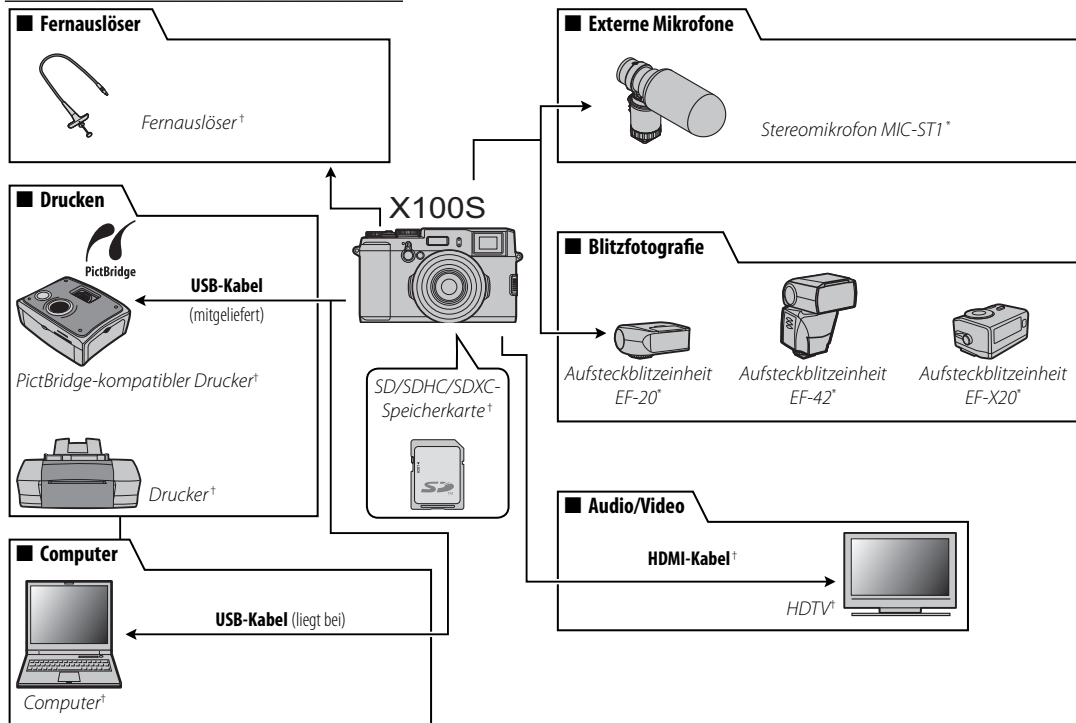
Falls Sie Probleme haben, den Frontring zu entfernen, fassen Sie den ganzen Ring und drehen Sie ihn wie abgebildet.



2 Setzen Sie den Weitwinkelkonverter an.



① Bewahren Sie den Frontring und den Objektivdeckel an einem sicheren Platz auf, wenn Sie sie nicht verwenden.

Anschließen der Kamera an andere Geräte

* Separat von FUJIFILM erhältlich.

† Separat von Drittanbietern erhältlich.

Pflege der Kamera

Damit Sie lange Freude an Ihrem Gerät haben, beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtshinweise.

Aufbewahrung und Verwendung

Entnehmen Sie den Akku und die Speicherkarte, wenn die Kamera für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird. Lagern oder verwenden Sie die Kamera nicht an Orten, die:

- Regen, Dampf oder Rauch ausgesetzt sind
- sehr feucht oder sehr staubig sind
- direktem Sonnenlicht oder sehr hohen Temperaturen ausgesetzt sind (z. B. in einem geschlossenen Auto an einem sonnigen Tag)
- sehr kalt sind
- starken Vibrationen ausgesetzt sind
- starken Magnetfeldern ausgesetzt sind (z. B. in der Nähe von Funktürmen, Hochspannungsleitungen, Radarstationen, Motoren, Transformatoren oder Magneten)
- mit flüchtigen Chemikalien wie z. B. Pestiziden in Berührung kommen
- sich in der Nähe von Produkten aus Kautschuk oder Vinyl befinden

■ Wasser und Sand

Wasser und Sand können auch die Kamera, ihre Schaltkreise und ihre Mechanik beschädigen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Wasser oder Sand, wenn Sie die Kamera am Strand oder am Meer verwenden. Legen Sie die Kamera nicht auf nasse Oberflächen.

■ Kondensation

Plötzliche Temperaturwechsel, z. B. beim Betreten eines geheizten Gebäudes an einem kalten Tag, können Kondensation im Inneren der Kamera verursachen. Schalten Sie in diesem Fall die Kamera aus und warten Sie eine Stunde, bevor Sie sie wieder einschalten. Wenn Wasser auf der Speicherkarte kondensiert, entnehmen Sie die Karte und warten Sie, bis es verdunstet ist.

Reisen

Nehmen Sie die Kamera ins Handgepäck. Eingechecktes Gepäck kann starken Stöße ausgesetzt werden, die die Kamera beschädigen können.

Probleme und Lösungen

■ Stromversorgung und Akku

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Kamera kann nicht eingeschaltet werden.	<ul style="list-style-type: none">• Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (☎ 11) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (☎ 12).• Der Akku ist falsch eingelegt: Setzen Sie den Akku wieder in der richtigen Ausrichtung ein (☎ 12).• Die Abdeckung des Akkufachs ist nicht richtig geschlossen: Verriegeln Sie die Abdeckung des Akkufachs (☎ 13).
Der Monitor schaltet sich nicht ein.	Der Monitor schaltet sich möglicherweise nicht ein, wenn die Kamera ausgeschaltet und anschließend schnell wieder eingeschaltet wird. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um den Monitor zu aktivieren.
Der Akku wird sehr schnell leer.	<ul style="list-style-type: none">• Der Akku ist kalt: Wärmen Sie den Akku z. B. in einer Hosentasche oder an einem anderen warmen Ort auf und legen Sie ihn erst direkt vor der Aufnahme des Bildes in die Kamera ein.• Auf den Akkukontakten befindet sich Schmutz: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch.• C ist für den Fokusmodus ausgewählt: Wählen Sie einen anderen Fokusmodus aus (☎ 46).• Der Akku wurde viele Male geladen: Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku.
Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.	Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (☎ 11) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (☎ 12).
Der Ladevorgang startet nicht.	Setzen Sie den Akku noch einmal in der richtigen Ausrichtung ein und achten Sie darauf, dass das Ladegerät an die Stromversorgung angeschlossen ist (☎ 11).
Der Ladevorgang dauert lange.	Laden Sie den Akku bei Zimmertemperatur (☎ iv).
Die Ladekontrollleuchte blinkt, aber der Akku wird nicht aufgeladen.	<ul style="list-style-type: none">• Auf den Akkukontakten befindet sich Schmutz: Reinigen Sie die Anschlüsse mit einem weichen, trockenen Tuch.• Der Akku wurde viele Male geladen: Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku. Falls auch der neue Akku nicht aufgeladen wird, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Händler.

■ Menüs und Anzeigen


Problem	Abhilfemaßnahme
Die Anzeige ist nicht auf Deutsch.	Wählen Sie unter ☎ 言語/LANG. (☎ 88) die Option DEUTSCH .

■ Aufnahme

Problem	Abhilfemaßnahme
<p>Es wird kein Bild aufgenommen, wenn der Auslöser gedrückt wird.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Speicher ist voll: Legen Sie eine neue Speicherkarte ein oder löschen Sie Bilder (📖 12, 28). • Speicher ist nicht formatiert: Formatieren Sie die Speicherkarte oder den internen Speicher (📖 92). • Die Kontakte der Speicherkarte sind verunreinigt: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. • Die Speicherkarte ist beschädigt: Legen Sie eine neue Speicherkarte ein (📖 12). • Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (📖 11) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 12). • Die Kamera hat sich automatisch ausgeschaltet: Schalten Sie die Kamera ein (📖 16). • Die Kontrollleuchte leuchtete beim Versuch, ein Panorama aufzunehmen, orange: Warten Sie, bis die Kontrollleuchte erlischt (📖 3).
<p>Auf dem Monitor oder im elektronischen Sucher erscheint Bildrauschen, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.</p>	<p>Die Verstärkung wird als Hilfe für die Bildkomposition erhöht, wenn das Motiv unzureichend beleuchtet und die Blendenöffnung verkleinert ist, was zu einem merklichen Bildrauschen führen kann, wenn Bilder auf den Anzeigen überprüft werden. Die mit der Kamera aufgenommenen Bilder sind davon nicht betroffen.</p>
<p>Die Anzeige schaltet sich nach der Aufnahme ab.</p>	<p>Das Display kann sich während des Aufladens des Blitzes abschalten. Warten Sie, bis der Blitz aufgeladen ist.</p>
<p>Die Kamera stellt nicht scharf.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das Motiv befindet sich sehr nah an der Kamera: Wählen Sie den Makro-Modus (📖 31). • Das Motiv befindet sich in großer Entfernung zur Kamera: Beenden Sie den Makro-Modus (📖 31). • Das Motiv eignet sich nicht für den Gebrauch des Autofokus: Verwenden Sie den Fokusspeicher (📖 49) oder den manuellen Fokus (📖 46).
<p>Der Blitz löst nicht aus.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der Blitz kann mit den aktuellen Einstellungen nicht verwendet werden: Beachten Sie hierzu die Liste der Einstellungen, die mit dem Blitz verwendet werden können (📖 127). • Der Blitz ist ausgeschaltet (🔇): Wählen Sie einen anderen Blitzmodus aus (📖 29). • Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (📖 11) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 12). • Die Kamera befindet sich im Belichtungsreihen- oder Serienaufnahmemodus: Wählen Sie den Einzelbildmodus (📖 56, 58). • Die Kamera befindet sich im Ruhemodus: Deaktivieren Sie den Ruhemodus (📖 5).

Problem	Abhilfemaßnahme
Einige Blitzmodi stehen nicht zur Verfügung.	Die Kamera befindet sich im Ruhemodus. Deaktivieren Sie den Ruhemodus (📖 5).
Der Blitz leuchtet das Motiv nicht vollständig aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Motiv befindet sich außerhalb der Blitzreichweite: Bringen Sie das Motiv in den Bereich, der vom Blitz erfasst wird (📖 121). • Das Blitzlicht wird verdeckt: Halten Sie die Kamera richtig (📖 23). • Die Belichtungszeit ist kürzer als $\frac{1}{2000}$ s: Wählen Sie eine längere Belichtungszeit (📖 30, 37, 39).
Die Bilder sind unscharf.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Objektiv ist verschmutzt: Reinigen Sie das Objektiv (📖 ix). • Das Objektiv wird blockiert: Halten Sie Gegenstände vom Objektiv fern. • !AF wird während der Aufnahme eingeleitet und der Scharfstellbereich wird rot angezeigt: Überprüfen Sie vor dem Aufnehmen die Scharfstellung (📖 24). • !☑ wird während der Aufnahme angezeigt: Verwenden Sie den Blitz oder befestigen Sie die Kamera auf einem Stativ (📖 29).
Die Bilder sind grobkörnig.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Belichtungszeit ist lang und die Umgebungstemperatur hoch: Das ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion. • Die Kamera wurde fortwährend bei hohen Temperaturen verwendet oder es wird eine Temperaturwarnung eingeleitet: Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat.

■ Bildanzeige

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Bilder sind grobkörnig.	Die Bilder wurden mit einem anderen Kameramodell aufgenommen.
Vergößerung bei der Wiedergabe ist nicht verfügbar.	Die Bilder wurden mit der Funktion  GRÖSSE ÄNDERN erstellt oder mit einem anderen Kameramodell aufgenommen.
Bei der Wiedergabe von Filmen fehlt der Ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Wiedergabelautstärke ist zu niedrig: Passen Sie die Wiedergabelautstärke an (📖 86). • Das Mikrofon war zugedeckt: Halten Sie die Kamera bei der Aufnahme richtig (📖 2, 32). • Der Lautsprecher ist zugedeckt: Halten Sie die Kamera während der Wiedergabe richtig (📖 2, 33). • Die Kamera befindet sich im Ruhemodus: Deaktivieren Sie den Ruhemodus (📖 5).
Die ausgewählten Bilder werden nicht gelöscht.	Einige der Bilder, die gelöscht werden sollen, sind schreibgeschützt. Entfernen Sie den Schreibschutz mit dem Gerät, mit dem die Datei ursprünglich schreibgeschützt wurde (📖 82).
Die Dateinummerierung wird unerwartet zurückgestellt.	Die Abdeckung des Akkufachs wurde geöffnet, während die Kamera eingeschaltet war. Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Akkufachabdeckung öffnen (📖 12, 16).

■ Anschlüsse/Sonstiges


Problem	Abhilfemaßnahme
Kein Bild oder Ton	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kamera ist nicht richtig angeschlossen: Schließen Sie die Kamera ordnungsgemäß an (☎ 104). Beachten Sie bitte, dass die Bilder nicht auf dem Kamera-Monitor, sondern auf dem Fernseher angezeigt werden, sobald die Kamera angeschlossen ist. • Der Eingang am Fernsehgerät ist auf „TV“ eingestellt: Stellen Sie den Eingang auf „HDMI“. • Die Lautstärke des Fernsehgeräts ist zu niedrig: Regeln Sie die Lautstärke über die Steuerung des Fernsehgeräts.
Der Computer erkennt die Kamera nicht.	Überzeugen Sie sich davon, dass die Kamera richtig mit dem Computer verbunden ist (☎ 97).
Übertragung von RAW- oder JPEG-Dateien zum Computer nicht möglich.	Verwenden Sie die mitgelieferte Software, um Bilder zu übertragen (☎ 93).
Es können keine Bilder ausgedruckt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kamera ist nicht richtig angeschlossen: Schließen Sie die Kamera richtig an (☎ 99). • Der Drucker ist ausgeschaltet: Schalten Sie den Drucker ein.
Es wird nur ein Ausdruck pro Bild ausgedruckt/das Datum wird nicht ausgedruckt.	Der Drucker unterstützt PictBridge nicht.
Die Kamera reagiert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Vorübergehende Betriebsstörung der Kamera: Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein (☎ 12, 14). • Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (☎ 11) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (☎ 12).
Die Kamera funktioniert nicht erwartungsgemäß.	Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein (☎ 12, 14). Wenn das Problem auch weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Händler.
Kein Ton	Deaktivieren Sie den Ruhemodus (☎ 5).

Warnmeldungen und -anzeigen

Die folgenden Warnungen werden in der Anzeige eingeblendet.

Warnung	Beschreibung
 (rot)	Niedriger Akkustand. Laden Sie den Akku auf (📖 11) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 12).
 (blinkt rot)	Akku ist leer. Laden Sie den Akku auf (📖 11) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 12).
	Lange Belichtungszeit. Die Bilder können verwackeln; verwenden Sie den Blitz oder ein Stativ.
!AF (angezeigt in rot mit Scharfstellbereich in rot)	Die Kamera kann nicht scharfstellen. Versuchen Sie eine der folgenden Lösungen: <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie mit dem Fokusspeicher auf ein anderes Motiv in der gleichen Entfernung scharf und richten Sie die Kamera anschließend auf das ursprüngliche Motiv (📖 49).• Verwenden Sie zum Scharfstellen bei Nahaufnahmen den Makromodus (📖 31).
Die Blende oder die Belichtungszeit werden in Rot angezeigt	Das Motiv ist zu hell oder zu dunkel und das Bild wird über- oder unterbelichtet. Verwenden Sie den Blitz für zusätzliche Beleuchtung beim Fotografieren von schlecht beleuchteten Motiven (📖 29).
FOKUSFEHLER	
SCHALTEN SIE DIE KAMERA AUS UND WIEDER EIN	Fehlfunktion der Kamera. Schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein. Wenn die Fehlermeldung auch weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Händler.
OBJEKTIV FEHLER	
NICHT BEREIT	Die Speicherkarte ist falsch formatiert. Formatieren Sie die Speicherkarte mit der Kamera (📖 92).
KARTE NICHT FORMATIERT	<ul style="list-style-type: none">• Die Speicherkarte oder der interne Speicher ist nicht formatiert, oder die Speicherkarte wurde mit einem Computer oder einem anderen Gerät formatiert. Formatieren Sie die Speicherkarte oder den internen Speicher mit der Option  FORMATIEREN im Hauptmenü der Kamera (📖 92).• Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden. Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung auch weiterhin angezeigt wird, formatieren Sie die Karte (📖 92). Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus.• Fehlfunktion der Kamera: Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.
KARTE GESCHÜTZT	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt. Heben Sie den Schreibschutz auf (📖 13).

Warnung	Beschreibung
KARTENFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Die Speicherkarte wurde nicht für die Verwendung mit dieser Kamera formatiert: Formatieren Sie die Karte (📄 92). • Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden oder die Speicherkarte ist beschädigt: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung auch weiterhin angezeigt wird, formatieren Sie die Karte (📄 92). Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus. • Inkompatible Speicherkarte: Verwenden Sie eine kompatible Karte (📄 15). • Fehlfunktion der Kamera: Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.
SD SPEICHER VOLL	Die Speicherkarte oder der interne Speicher sind voll und es können keine weiteren Bilder gespeichert oder kopiert werden. Löschen Sie Bilder (📄 28) oder setzen Sie eine Speicherkarte mit mehr freiem Speicherplatz ein (📄 12).
INTERNAL SPEICHER VOLL	
INTERNER SPEICHER IST VOLL NEUE KARTE EINLEGEN	
KEINE KARTE	Bei der Auswahl von COPI KOPIEREN ist keine Speicherkarte eingesetzt. Setzen Sie eine Speicherkarte ein.
SCHREIBFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Speicherkarten- oder Verbindungsfehler: Legen Sie die Karte erneut ein, oder schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein. Falls die Fehlermeldung auch weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Händler. • Nicht genug freier Speicher, um weitere Bilder aufzunehmen: Löschen Sie Bilder (📄 28) oder setzen Sie eine Speicherkarte mit mehr freiem Speicherplatz ein (📄 12). • Die Speicherkarte oder der interne Speicher ist nicht formatiert: Formatieren Sie die Speicherkarte oder den internen Speicher (📄 92).
LESEFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Die Datei ist beschädigt oder wurde nicht mit dieser Kamera aufgenommen: Die Datei kann nicht wiedergegeben werden. • Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung auch weiterhin angezeigt wird, formatieren Sie die Karte (📄 92). Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus. • Fehlfunktion der Kamera: Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.
BILD NR. VOLL	Die Bildnummern sind erschöpft (die aktuelle Bildnummer ist 999-9999). Formatieren Sie die Speicherkarte und wählen Sie die Option NEU für BILDNUMMER . Nehmen Sie ein Bild auf, um die Bildnummerierung auf 100-0001 zurückzusetzen, und wählen Sie anschließend die Option KONT. für BILDNUMMER . (📄 89).
DISP DRÜCKEN UND HALTEN UM DEN RUHE MODUS ZU DEAKTIVIEREN	Es wurde versucht, einen Blitzmodus oder die Lautstärke der Kamera im Ruhemodus zu wählen. Beenden Sie den Ruhemodus, bevor Sie einen Blitzmodus wählen oder die Lautstärke einstellen (📄 5).

Warnung	Beschreibung
ZU VIELE BILDER	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Suche hat mehr als 30000 Ergebnisse erbracht: Wählen Sie Suchkriterien, die weniger Ergebnisse erzielen. • Es wurden mehr als 999 Bilder zum Löschen ausgewählt: Wählen Sie weniger Bilder.
GESCHÜTZTES BILD	Es wurde versucht, ein schreibgeschütztes Bild zu löschen oder zu drehen. Heben Sie den Schutz auf und versuchen Sie es erneut (🔒 82).
NICHT ZUSCHNEIDBAR	Das Bild ist beschädigt oder wurde nicht mit dieser Kamera aufgenommen.
📷 NICHT AUSFÜHRBAR	Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf Bilder angewandt werden, die mit einem anderen Gerät erstellt wurden.
🎞️ NICHT AUSFÜHRBAR	Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf Filme angewandt werden.
DREHEN NICHT MÖGLICH	Das gewählte Bild kann nicht gedreht werden.
🎞️ DREHEN NICHT MÖGLICH	Filme können nicht gedreht werden.
📄 KEIN BILD	Die unter  KOPIEREN gewählte Quelle enthält keine Bilder. Wählen Sie eine andere Quelle aus.
📄 KEIN BILD	
DPOF DATEI FEHLER	Der DPOF-Druckauftrag auf der aktuellen Speicherkarte enthält mehr als 999 Bilder. Kopieren Sie die Bilder auf einen Computer und erstellen Sie einen neuen Druckauftrag.
DPOF DATEI FEHLER	Das Bild kann nicht mit DPOF gedruckt werden.
🎞️ DPOF DATEI FEHLER	Filme können nicht mit DPOF gedruckt werden.
DATENFEHLER	Während die Bilder ausgedruckt oder auf einen Computer oder ein anderes Gerät übertragen wurden, ist ein Verbindungsfehler aufgetreten. Überprüfen Sie, dass das Gerät eingeschaltet und das USB-Kabel angeschlossen ist.
DRUCKERFEHLER	Das Papier oder die Tinte des Druckers sind erschöpft oder es ist ein anderer Druckerfehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Drucker (weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers). Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um mit dem Drucken fortzufahren.
DRUCKERFEHLER ERNEUT?	Das Papier oder die Tinte des Druckers sind erschöpft oder es ist ein anderer Druckerfehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Drucker (weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers). Falls der Druck nicht automatisch fortgesetzt wird, drücken Sie MENU/OK .
KEIN AUSDRUCK	Es wurde versucht, einen Film, ein nicht mit dieser Kamera erstelltes Bild oder ein Bild in einem Format, das nicht vom Drucker unterstützt wird, auszudrucken. Filme, RAW-Bilder und mit anderen Geräten erstellte Bilder können nicht ausgedruckt werden. Wenn es sich um ein mit dieser Kamera aufgenommenes Standbild handelt, sehen Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers nach, ob dieser JFIF-JPEG- oder Exif-JPEG-Formate unterstützt. Sollte dies nicht der Fall sein, können die Bilder nicht ausgedruckt werden.
⚠️	Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie sie abkühlen. Wenn diese Warnung angezeigt wird, kann das Bildrauschen in den aufgenommenen Bildern zunehmen.

Glossar

Exif-Druck: Ein Standard, der es ermöglicht, die zusammen mit Bildern gespeicherten Informationen während des Druckens für eine optimale Farbwiedergabe zu verwenden.

HDMI (High-Definition Multimedia Interface): Dabei handelt es sich um einen Standard zur Bild- und Tonübertragung, welcher einen Audioeingang an die DVI-Schnittstelle koppelt, welche zur Verbindung von Computern mit Displays verwendet wird.
















JPEG (Joint Photographic Experts Group): Dies ist ein komprimiertes Dateiformat für Farbbilder. Je höher die Komprimierungsrate, desto höher sind der Datenverlust und das spürbare Nachlassen der Bildqualität bei der Bildanzeige.

MOV: Ein von Apple, Inc. entwickeltes Filmdateiformat (Dateierweiterung „.mov“), welches mit dem QuickTime Player abgespielt werden kann. Dieses Format ist im Internet sehr beliebt.

Weißabgleich: Das menschliche Gehirn passt sich automatisch an Veränderungen der Lichtfarbe an. Hierdurch werden weiße Objekte auch dann als weiß wahrgenommen, wenn sich die Farbe der Lichtquelle verändert. Digitalkameras können diese Anpassung nachahmen, indem die Bilder anhand der Farbe der Lichtquelle verarbeitet werden. Dieser Vorgang wird „Weißabgleich“ genannt.

Kapazität von Speicherkarten

In der folgenden Tabelle sind die Aufnahmezeit oder die Anzahl der Bilder aufgeführt, die für die unterschiedlichen Bildqualitäten verfügbar sind. Alle Zahlen sind Näherungswerte. Die Dateigröße hängt vom aufgenommenen Motiv ab, so dass die Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können, stark variiert. Die Anzahl der Aufnahmen oder die verbleibende Aufnahmezeit nimmt u. U. nicht gleichmäßig ab. Wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist, kann eine begrenzte Zahl an Testbildern aufgenommen werden.

Leistung		4 GB		8 GB	
		 FINE	 NORMAL	 FINE	 NORMAL
Fotos	 3:2	600	960	1210	1910
	 16:9	710	1130	1420	2260
	 1:1	900	1410	1800	2810
	 3:2	960	1880	1910	3740
	 16:9	1130	2230	2260	4430
	 1:1	1430	2740	2850	5440
	 3:2	1790	3440	3570	6840
	 16:9	2110	4020	4200	7990
	 1:1	2670	5020	5320	9980
RAW		120		230	
Filme	 1920×1080 (60 B/s) /	13 Min.		26 Min.	
	 1920×1080 (30 B/s)				

* Verwenden Sie eine CLASS10-Karte oder eine bessere. Einzelne Filme können höchstens 10 Minuten lang sein.

Technische Daten

System	
Modell	FUJIFILM X100S Digitalkamera
Effektive Pixel	16,3 Millionen
Bildsensor	23,6 × 15,6 mm (APS-C), X-Trans CMOS II-Sensor mit Quadratpixeln und PrimärfarbfILTER
Speichermedien	• Interner Speicher (ca. 24 MB) • SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten
Dateisystem	Entspricht den Standards Design Rule for Camera File System (DCF), Exif 2.3 und Digital Print Order Format (DPOF)
Dateiformat	• Standbilder: Exif 2.3 JPEG (komprimiert); RAW (Original RAF-Format, spezielle Software erforderlich); RAW+JPG verfügbar • Film: H.264-Standard mit linearem PCM-Stereoton (MOV)
Bildgröße	• L 3:2: 4896 × 3264 • L 16:9: 4896 × 2760 • L 1:1: 3264 × 3264 • M 3:2: 3456 × 2304 • M 16:9: 3456 × 1944 • M 1:1: 2304 × 2304 • S 3:2: 2496 × 1664 • S 16:9: 2496 × 1408 • S 1:1: 1664 × 1664 • 180 Panorama: 2160 × 9600 (vertikal) / 9600 × 1440 (horizontal) • 120 Panorama: 2160 × 6440 (vertikal) / 6400 × 1440 (horizontal)
Objektiv	FUJINON-Objektiv mit fester Brennweite
Brennweite	f=23 mm (entspricht Kleinbildformat: 35 mm)
Größte Blendenöffnung	F2,0
Blende	F 2,0 – F16 in Schritten von 1/3 LW (9-Blendenlamelle)
Scharfbereich	Ca. 50 cm – ∞
(Abstand ab Objektivvorderseite)	• Makromodus (📷): Ca. 10 cm – 2,0 m
Empfindlichkeit	Standardausgangsempfindlichkeit äquivalent zu ISO 200 – 6400 in Schritten von 1/3 LW; AUTO (400), AUTO (800), AUTO (1600), AUTO (3200), AUTO (6400); erweiterte Standardausgangsempfindlichkeit äquivalent zu ISO 100, 12800 oder 25600
Messung	256-Segment (TTL)-Messung (through-the-lens, (Messung durchs Objektiv); MEHRFELD, SPOT, INTEGRAL
Belichtungssteuerung	Programmautomatik (mit Programmverschiebung); Blendenautomatik; Zeitautomatik; manuelle Belichtungssteuerung
Belichtungskorrektur	–2 LW – +2 LW in Schritten von 1/3 LW

System	
Verschlusszeit (mechanischer Verschluss)	<ul style="list-style-type: none"> • P-Modus: 1/4 s bis 1/4000 s • Langzeitbelichtung (B): Max. 60 Min. • Langzeitbelichtung (T): 30 s bis 1/2 s • Sonstige Modi: 60 Min. bis 1/4000 s
Serienbilder	Wählen Sie aus Bildraten von 3,0 oder 6,0 B/s (JPEG); die max. Anzahl an Bildern ist jeweils etwa 44 und 31
Fokus	<ul style="list-style-type: none"> • Modus: Einzel-AF oder kontinuierlicher AF; manueller Fokus mit Fokusring • Auswahl des Fokusbereichs: Mehrfeld, Bereich mit Auswahl der Fokusfeldgröße und Auswahl von 49 (7 × 7) Bildern (elektronischer Sucher und LCD-Monitor) oder 25 (5 × 5) Bildern (optischer Sucher) • Autofokus-System: Intelligenter Hybrid-Autofokus (Autofokus mit TTL-Kontrasterkennung/Phasenerkennung) mit AF-Hilfslicht
Weißabgleich	Benutzerdefiniert, Farbtemperatúrauswahl, automatisches, direktes Sonnenlicht, Schatten, tageshelles Leuchtstoffröhrenlicht, warmweißes Leuchtstoffröhrenlicht, kühlweißes Leuchtstoffröhrenlicht, Glühlampenlicht und Unterwasserlicht
Selbstausröser	Aus, 2 s, 10 s.
Blitz	<ul style="list-style-type: none"> • Typ: Auto-Blitz • Leitzahl: Ca. 4,6 (ISO 100, m)
Modus	Automatisch, Aufhellblitz, aus, Langzeitsynchronisation, Mastersteuerung, externer Blitz (Rote-Augen-Korrektur aus); Automatik mit Roter-Augen-Korrektur, Aufhellblitz mit Roter-Augen-Korrektur, aus, Langzeitsynchronisation mit Roter-Augen-Korrektur, Mastersteuerung, externer Blitz (Rote-Augen-Korrektur an)
Blitzschuh	Zubehörschuh mit TTL-Kontakten
Hybrid-Sucher	<ul style="list-style-type: none"> • Optischer Sucher: Umgekehrter galiläischer Sucher mit elektronischer Anzeige eines hellen Rahmens und Vergrößerung von ca. 0,5 ×; Bildfeldabdeckung ca. 90 % • Elektronischer Sucher: 0,48-Zoll-, Farb-LCD-Sucher mit 2,36 Millionen Punkten; Dioptrieneinstellung –2 – +1 dpt; Augenpunkt ca. 15 mm; Bildfeldabdeckung ca. 100 %
LCD-Monitor	2,8 Zoll, Farb-LCD-Monitor mit 460000 Pixeln; Bildfeldabdeckung ca. 100 %
Filme	1920 × 1080: 1080p; 60 B/s/30 B/s; Stereoton; maximale Aufnahmedauer 10 Minuten

Eingänge/Ausgänge**HDMI-Ausgang** HDMI Mini-Anschluss**Digitaler Eingang/Ausgang** USB 2.0 High Speed**Stromversorgung/Sonstiges****Stromversorgung** Akku NP-95**Lebensdauer des Akkus**

(ungefähre Anzahl der Bilder, die mit einem vollständig aufgeladenen Akku aufgenommen werden können)

Akkutyp	Ungefähre Anzahl möglicher Bilder
NP-95 (im Lieferumfang der Kamera enthalten)	330

CIPA-Standard, gemessen mit dem mitgelieferten Akku der Kamera und SD-Speicherkarte.

Hinweis: Die Anzahl der Aufnahmen, die mit dem Akku gemacht werden können, hängt vom Ladestand des Akkus ab und verringert sich bei niedrigen Temperaturen.**Kameraabmessung**

(H × B × T)

126,5 mm × 74,4 mm × 53,9 mm (31,0") mm

* Ohne vorstehende Teile, gemessen am dünnsten Teil

Kameragewicht

Ca. 405 g, Akku, Zubehör und Speicherkarte ausgenommen

Aufnahmegewicht

Ca. 445 g, mit Akku und Speicherkarte

Betriebsbedingungen• **Temperatur:** 0°C bis +40°C• **Luftfeuchtigkeit:** 10 % – 80 % (nicht kondensierend)

Akku NP-95

Nennspannung	Gleichspannung 3,6 V
Nennkapazität	1800 mAh
Betriebstemperatur	0 °C bis +40 °C
Abmessungen (B × H × T)	35,2 mm × 49,5 mm × 10,8 mm
Gewicht	Ca. 39 g

Batterieladegerät BC-65N

Nenneingang	100 V – 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Eingangskapazität	15 VA
Nennausgang	4,2 V Gleichspannung, 650 mA
Unterstützte Akkus	Akku NP-95
Ladezeit	Ca. 210 Minuten (+20 °C)
Betriebstemperatur	0 °C bis +40 °C
Abmessungen (B × H × T)	65 mm x 25,3 mm x 80 mm, ohne Projektionen
Gewicht	Ca. 59 g, Akku ausgenommen

Gewicht und Abmessungen hängen von dem Land bzw. der Region ab, in der die Kamera gekauft wurde. Etiketten, Menüs und andere Anzeigen können von denen auf der tatsächlichen Kamera abweichen.

■ **Hinweise**

- Die technischen Daten können ohne Ankündigung geändert werden, besuchen Sie http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html. FUJIFILM haftet bei keinerlei Schäden, die durch Fehler in dieser Bedienungsanleitung verursacht wurden.
- Obwohl der Sucher und der LCD-Monitor mit modernster, hochpräziser Technik gefertigt wurden, können kleine helle Punkte und anormale Farben, insbesondere in der Nähe von Texten, auftreten. Dies ist für diese Art von LCD-Anzeige normal und bedeutet keine Fehlfunktion, mit der Kamera aufgenommene Bilder sind hiervon nicht betroffen.
- Digitalkameras können Funktionsstörungen aufweisen, wenn sie starken Hochfrequenzstörungen ausgesetzt werden (z. B. elektromagnetische Felder, statische Elektrizität oder Leitungsruschen).
- Aufgrund des verwendeten Objektivs können am Bildrand u.U. Verzerrungen auftreten. Das ist normal.

Einschränkungen bei den Kameraeinstellungen

Die in den einzelnen Aufnahmemodi verfügbaren Optionen sind nachfolgend aufgeführt.

Option		P	S	A	M			
(Makro-Modus)	OFF	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ¹
		✓	✓	✓	✓	✓		
DRIVE	(Serienaufnahme)	6.0 B/s	✓	✓	✓	✓		
		3.0 B/s	✓	✓	✓	✓		
	Automatikreihen		✓	✓	✓	✓		
			✓	✓	✓	✓		
			✓	✓	✓	✓		
			✓	✓	✓	✓		
Belichtungsmessmethode		✓	✓	✓	✓	✓	✓ ²	✓ ²
		✓	✓	✓	✓	✓		
		✓	✓	✓	✓	✓		
Fokussiermodus	AF-C	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	AF-S	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	MF	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Belichtungskorrektur		✓	✓	✓		✓ ⁵	✓	✓
WB WEISSABGLEICH		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
SELBSTAUSLÖSER		✓	✓	✓	✓	✓		

Option		P	S	A	M			
ISO	H (25600)	✓	✓	✓	✓	✓		
	H (12800)	✓	✓	✓	✓	✓		
	6400	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	5000	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	4000	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	3200	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	2500	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	2000	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	1600	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	1250	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	1000	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	800	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	640	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	500	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	400	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	320	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	250	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	200	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	L (100)	✓	✓	✓	✓	✓		
	AUTO (6400)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
AUTO (3200)	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
AUTO (1600)	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
AUTO (800)	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
AUTO (400)	✓	✓	✓	✓	✓	✓		











Option	P	S	A	M			
BILDGRÖSSE	L	✓	✓	✓	✓	✓	
	M	✓	✓	✓	✓	✓	
	S	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ³
BILDQUALITÄT	FINE	✓	✓	✓	✓	✓	
	NORMAL	✓	✓	✓	✓	✓	
	FINE+RAW	✓	✓	✓	✓		
	NORMAL+RAW	✓	✓	✓	✓		
	RAW	✓	✓	✓	✓		
DYNAMIK- BEREICH	AUTO	✓	✓	✓			✓
	R100	✓	✓	✓	✓	✓	
	R200	✓	✓	✓	✓	✓	
	R400	✓	✓	✓	✓	✓	
FILM- SIMULATION	ST	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	VF	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	S	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	NH	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	NE	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	B	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	B7	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	B8	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	B9	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	B10	✓	✓	✓	✓	✓	✓



Option	P	S	A	M			
ND ND-FILTER	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
FARBE	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
SCHÄRFE	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
TON LICHTER	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
SCHATTIER. TON	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
RAUSCH REDUKTION	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
NR LANGZ. BELICHT.	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
BEN.EINST. AUSW.	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
CUST BEARB/SPEICH	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Fn-TASTE	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Option	P	S	A	M			
RAHMENHILFE	✓	✓	✓	✓	✓		✓
WASSERWAAGE	✓	✓	✓	✓	✓		✓
AF- ABSTANDSANZEIGE	✓	✓	✓	✓	✓		
MF- ABSTANDSANZEIGE	✓	✓	✓	✓	✓		
HISTOGRAMM	✓	✓	✓	✓	✓		✓
BLENDE/ ZEIT/ISO	✓	✓	✓	✓	✓		
BELICHTUNGS- KORR.	✓	✓	✓	✓	✓		✓
AE-MESSUNG	✓	✓	✓	✓	✓		
BLITZ	✓	✓	✓	✓	✓		
WEISSABGLEICH	✓	✓	✓	✓	✓		✓
FILMSIMULATION	✓	✓	✓	✓	✓		✓
DYNAMIKBEREICH	✓	✓	✓	✓	✓		
VERBLEIBENDE AUFN.	✓	✓	✓	✓	✓		
BILDGRÖSSE/ QUALITÄT	✓	✓	✓	✓	✓		
BATTERIEZUSTAND	✓	✓	✓	✓	✓		✓

DISPLAY
EINSTELL.

Option	P	S	A	M					
RAHMENHILFE	✓	✓	✓	✓	✓		✓		
WEITWINKELKONV.	✓	✓	✓	✓	✓		✓		
MF-ASSISTENT	✓	✓	✓	✓					
ERWEITER. FILTER	✓	✓	✓	✓					
AF MODUS		✓	✓	✓	✓	✓	✓ ⁴		
		✓	✓	✓	✓	✓	✓ ⁴		
HILFSLICHT	✓	✓	✓	✓	✓		✓		
AE/AF LOCK MODUS	✓	✓	✓	✓	✓		✓		
AE/AF-LOCK TASTE	✓	✓	✓	✓	✓		✓		
KORR. AF-RAHMEN	✓	✓	✓	✓	✓				
BLITZMODUS	AUS	AUTO	✓				✓ ⁵		
			✓	✓	✓	✓	✓		
			✓		✓			✓ ⁵	
			✓	✓	✓	✓	✓		
			✓	✓	✓	✓	✓		
	AN		✓						
			✓	✓	✓	✓			
			✓		✓				
			✓	✓	✓	✓			
			✓	✓	✓	✓			

Option	P	S	A	M			
 BLITZ	✓	✓	✓	✓	✓		
 ROTE-AUGEN-KORR.	✓	✓	✓	✓			
 ORG BILD SPEICH.	✓	✓	✓	✓			
 FOKUSRING	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
 FOKUSKONTROLLE	✓	✓	✓	✓	✓		
 POWER MANAGEMENT	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
 FARBRAUM	✓	✓	✓	✓	✓	✓	

- 1 Fest auf **OFF**.
- 2 Fest auf  (Mehrfeld).
- 3 Fest auf .
- 4 Das zentrale Fokussmessfeld wird automatisch gewählt.
- 5 Die verfügbaren Optionen hängen vom Aufnahmemodus ab.

Notizen

FUJIFILM

FUJIFILM Corporation

7-3, AKASAKA 9-CHOME, MINATO-KU, TOKYO 107-0052, JAPAN

http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html